

# Einleitung

s war einmal ... – so erzählst vielleicht auch du eines Tages dein ganz persönliches Unimärchen. Doch bis dahin ist es noch ein weiter Weg. Vorher musst du dich durch freizeitfressende Hausarbeiten ackern und dich an gemeinen Prüfungsdrachen vorbeikämpfen, den Weg durch das Labyrinth aus meterhohen Stapeln von Skripten, Bauzeichnungen, Laborprotokollen, Übungsaufgaben und Ähnlichem finden, um dir dann an den kryptischen Tafelbildern und Folien der weisen Professoren die Zähne auszubeißen. Doch verzage nicht, denn bei deinen Abenteuern in der Studentenwelt wirst du auch treue Gefährten finden, sagenumwobene Bonuspunkte ergattern, rauschende Feste feiern, vielleicht deinen Prinzen oder deine Prinzessin aus der Einsamkeit befreien und mit jeder Aufgabe ein Stück über dich selbst hinauswachsen. Ein Happy End können wir dir leider nicht garantieren. Damit du aber von Anfang an erfolgreich und ziel-sicher deiner Wege ziehen kannst, haben dir dein Studentenrat und das Fibelteam diesen treuen Ratgeber zur Hilfe entsandt.

Neben der Studien- und Prüfungsordnung deines Studiengangs ist die Fibel der wichtigste Lesestoff für alle Studieneinsteiger. Hier findest du alle Infos rund um die Uni, einen Überblick über den Campus und die dortigen zahlreichen Aktivitäten sowie viele hilfreiche Tipps für den Start in einen neuen Lebensabschnitt.

Damit dein Unimärchen ohne große Dramen über die ersten Seiten kommt, kannst du dich bei Fragen jederzeit an deinen Fachschaftsrat und den Studentenrat wenden (Kontakt siehe S. 63).

Solltest du dann doch einmal vom rechten Weg abgekommen sein und es nötig haben, bei Einheimischen um Rat zu fragen, möge dir der kleine Sächsischkurs in den Fußzeilen hilfreich zur Seite stehen.

Doch nun genug der Vorrede! Möge das Märchen beginnen ...

Sein Fibel-team 2011



# checkliste zum studienanfang

## **Wohnen**

- ◇ ein Dach über dem Kopf organisieren
- ◇ Wohnsitz anmelden (Bürgerservicestelle)

## **Finanzen**

- ◇ BAföG – Antrag
- ◇ Antrag im StuWe abholen/online unter [www.das-neue-bafog.de](http://www.das-neue-bafog.de) ausdrucken
- ◇ Antrag mit deinem Sachbearbeiter auf Vollständigkeit prüfen

## **Stipendien**

- ◇ Informationen über Bewerbungsvoraussetzungen und Fristen einholen
- ◇ Bewerbung schreiben, bei der zuständigen Kontaktperson abgeben

## **Jobs**

- ◇ auf dem Stellenportal der Uni nachschauen
- ◇ am Schwarzen Brett vorbei gehen
- ◇ Professoren fragen

## **Kindergeld**

- ◇ Antrag bei der zuständigen Familienkasse stellen
- ◇ regelmäßig Immatrikulationsbescheinigung hinschicken

## **GEZ**

- ◇ Befreiungsantrag holen oder ausdrucken

## **Studieren**

### *vor Semesterbeginn*

- ◇ Studien- und Prüfungsordnung lesen
- ◇ das kommentierte Vorlesungsverzeichnis besorgen
- ◇ für die Orientierungsphase anmelden

### *zu Semesterbeginn*

- ◇ Stundenplan basteln
- ◇ URZ-Login freischalten ([mouse.hrz.tu-chemnitz.de/selbstbedienung](http://mouse.hrz.tu-chemnitz.de/selbstbedienung))
- ◇ Nutzungsvereinbarung im URZ abgeben und Magnetstreifen aktivieren
- ◇ in der Bibliothek anmelden
- ◇ für Sprach- und Sportkurse eintragen

### ***Nebenbei solltest du:***

- ◇ die Mensa erkunden und Geld fürs Essen auf deine TUCard laden
- ◇ in die Studentenclubs gehen
- ◇ Freunde finden
- ◇ zur Fachschaftsrats-Wahl gehen
- ◇ Stadtplan besorgen und Stadt erkunden
- ◇ studentische Initiativen abchecken



# inhaltsverzeichnis



**Wohnen** 5

**Finanzen** 10

BAföG 10

Jobs 15

Kindergeld 16

Stipendien 17

**Studieren** 20

Was ist wo? 20

Arbeitsmittel (PCs, Internet,

Bibliothek, ...) 23

Das Zentrale Prüfungsamt (ZPA) 32

Studiengangwechsel 35

Studieren mit Kind 36

Auslandssemester & -praktika 37

Studium Generale 38

Zentrum für Fremdsprachen 39

Internat. Universitätszentrum 40

Wichtige Ämter 41

Internationales Unileben 42

Studium 44

**Essen und Trinken** 48

**Beratung und Versicherung** 51

**Demokratie** 58

Studentische Selbstverwaltung 58

Fakultätsebene 66

Universitäre Ebene 67

Politische Hochschulgruppen 70

**Freizeit** 74

Unterwegs in der dunklen Nacht 75

Zappelphilipps &-philippas 78

Sprachrohr und mehr 82

Christliche Studentengruppen 85

**Mobil** 87

Das Semesterticket 89

**AbkV – Abkürzungsverzeichnis** 94

**Impressum** 96

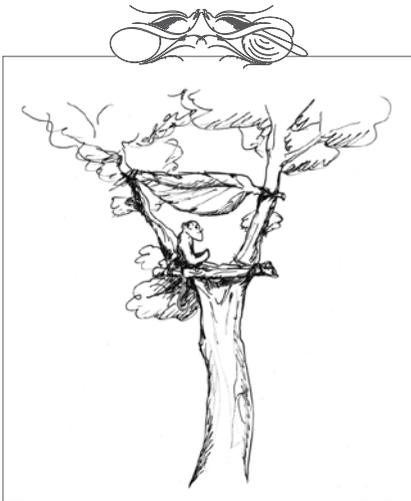




Es waren einmal ein Rektor und ein StuKa, die wünschten sich schon lange viele viele Studenten. In ihrer Not nahmen sie auch die verträumte Rapunzel an. Mit ihrem prächtigen langen Haar sorgte sie für viel Aufsehen, denn ihre tüchtigen und hungrigen Kommilitonen versingen sich regelmäßig auf dem Weg zur Mensa in ihrer Haarpracht, auch der eine oder andere Professor kam durch herumliegende Haare auf dem Gang zu Fall. Die zerstreute Rapunzel war über die Semesterferien so mit Haarkämmen beschäftigt, dass sie vergaß, ihren Semesterbeitrag zu zahlen. Das erboste StuWe verbannte sie daraufhin in den Turmbau mitten auf dem Campus der U. Dort verbrachte sie ohne Hoffnung auf Rettung das gesamte Sommersemester. Als das nächste Wintersemester begann, zog ein Prinz aus dem fernen Westen in eines der Wohnheime der U Chemnitz. Eines Tages bemerkte er zufällig ein goldenes Funkeln ganz oben im Turmbau. Er erfuhr, dass dort die holde Maid Rapunzel eingeschlossen sei, die so schön war, wie man es sich nur vorstellen konnte. Von Neugier gepackt machte er sich auf, ihre Schönheit mit eigenen Augen zu sehen. So stellte er sich wagemutig vor den Turmbau und zog kräftig an den herunter hängenden Haaren. „Rapunzel, Rapunzel, so zeige dich doch!“, rief er hinauf. Schließlich fasste er sich ein Herz und versuchte, an dem kräftigen Zopf hinaufzuklettern. Nach etlichen Fehlversuchen schnappte er sich seine MC-Card, stürmte den Turmbau durch die Eingangstür und erklimmte schnaufend die Stufen bis in die Etage, wo Rapunzel in einem dunklen Computerpool eingesperrt war. Als er schließlich die erlösende Karte auf den Scanner legte, schwang die Tür auf und die schöne Rapunzel fiel ihm freudestrahlend um den Hals. Auf zur Hochzeit!

# wohnen

**S**och halt! Bevor Rapunzel und ihr Prinz ans Heiraten denken konnten, brauchten sie erst einmal eine neue Unterkunft. Das Zimmer des Prinzen war leider zu klein für beide, ihre finanziellen Mittel für einen Schlossbau etwas zu beschränkt und das Hotel Mama zu weit entfernt. Nicht viel attraktiver erschienen unserem frischgebackenem Paar die Vorstellungen, im Auto, Zelt oder auf einer Matratze in der Mensa zu nächtigen. Wie sahen also die vielfältigen Alternativen aus?



## *Die Studentenwohnheime*

Rund 2100 Studenten tummeln sich in den campusnahen Wohnheimen des Studentenwerks. Das bringt natürlich eindeutige Vorteile wie zum Beispiel kurze Wege zu Uni, Sportplatz oder Mensa. In ein paar Fußminuten bist du schon im Studentenclub, auf dem Tennisplatz oder in der Bibliothek. Du wirst dich im Wohnheim selten einsam fühlen, denn hinter jeder Tür auf den langen Gängen und in den Großraum-WGs hocken weitere Studenten, die man besuchen kann. Von Zeit zu Zeit kann das aber auch anstrengend werden, wenn du am späten Abend noch für eine Prüfung lernen willst, auf dem Gang aber eine Party läuft. Mit studentischem Leben ist hier auf jeden Fall zu rechnen. Es ist allerdings nicht so, dass du dich auf Lärm rund um die Uhr einstellen musst.

Preislich befinden sich die Wohnheimzimmer je nach Größe und Einzel- oder WG-Zimmer um die 150 € – 240 € im Monat. Das entspricht ungefähr den Preisen auf dem Chemnitzer Wohnungsmarkt, du kannst dort aber auch billigere Zimmer finden. Das Wohnheim hat allerdings den Vorteil, dass alle Nebenkosten inklu-



sive Fernsehanschluss und LAN-Zugang zum Chemnitzer Studenten-Netz (CSN, Seite 29), über welches du eine erstklassige Internetverbindung erhältst, bereits pauschal im Mietpreis enthalten sind und du dich um nichts weiter kümmern musst.

Was du von dem vorhandenen Mobiliar hältst, musst du selbst entscheiden. Einerseits sparst du Geld für Neuanschaffungen, andererseits möchten manche vielleicht doch lieber ein eigenes Bett oder einen neuen Schreibtisch.

Zum Reinschnuppern gibt es auf der Homepage des Studentenwerkes Chemnitz-Zwickau einen virtuellen Rundgang durch die Wohnheime: [www.tu-chemnitz.de/stuwe/joomla/de/wohnen/wohnen-in-chemnitz/virtueller-rundgang](http://www.tu-chemnitz.de/stuwe/joomla/de/wohnen/wohnen-in-chemnitz/virtueller-rundgang)

### *Die eigene Wohnung*

Schlange stehen wirst du bei der Besichtigung in Chemnitz eher nicht, denn es gibt genügend Wohnungen für alle. Du als Mieter hast die Qual der Wahl: Ob auf dem Sonnenberg, dem man einen alternativ studentischen Touch nachsagt, oder auf dem noblen Kaßberg mit seinen chic sanierten Altbauten. Auch in Uninähe, z. B. in Bernsdorf, findest du viele Wohnungen. Einfach Augen und Ohren offen halten, mal im Internet suchen oder direkt bei verschiedenen Wohnungsbaugenossenschaften an-

rufen. Auch an diversen schwarzen Brettern in der Mensa, der Orangerie oder den Wohnheimen findest du Aushänge von Studis, die beispielsweise einen Nachmieter suchen.

Die Mietpreise liegen in Chemnitz zwischen fünf und acht Euro pro Quadratmeter warm.

Überlege dir vorher, ob du der Typ fürs Alleinwohnen bist oder lieber mit anderen zusammen haust! Was anfangs nach Freiheit, Abenteuer und Unabhängigkeit klingt, kann auch



ganz schnell in Frust, Einsamkeit und Abgeschiedenheit umschlagen. Ist es dein erster Mietvertrag, den du unterschreiben sollst, lies ihn vorher mit Freunden, die sich auskennen, oder mit deinen Eltern durch.

Wenn du dich für eine eigene Woh-



nung entscheidest, gibt es noch einige Dinge, die du beachten musst. Zum Beispiel Wasser- und Stromanschluss. Normalerweise wird dich dein Vermieter automatisch bei Eins Energie Sachsen (www.swc.de) anmelden. Diese versorgen Chemnitz mit Wasser, Strom und Erdgas. Es gibt aber auch andere Anbieter, wie zum Beispiel enviaM (www.portal.enviam.de), die Strom für Privatkunden anbieten. Informiere dich bei den jeweiligen Anbietern über die Wechselbedingungen.

In vielen Wohnungen ist es außerdem nötig, sich um einen Internet-, Telefon- und/oder Fernsehanschluss zu kümmern. Viele Anbieter stellen Fernseh-, Telefon-, und Internetanschluss auch im Kombi-Paket zur Verfügung. Hier lohnt sich wieder der Vergleich, da einige Firmen auch Sparangebote für Studenten anbieten.

Hierbei solltest du auf die Verfügbarkeit achten: Verträge erst unterschreiben, wenn du auch sicher bist, dass der Dienst in deinem Stadtteil anliegt. So funktioniert zum Beispiel in Bernsdorf nahezu überall kein Telekom-Anschluss. Ausweichmöglichkeiten bieten diverse Anbieter, welche Internet über Kabelanschluss liefern (hier ist immer auch ein Fernsehanschluss Pflicht) oder ein Surfstick (Empfangsqualität beachten!).

## Die Wohngemeinschaft

Wenn du dich lieber mal mit einer unaufgeräumten Küche als mit einer leeren Wohnung herumärgerst, dir jemand zum Zusammenkochen wichtiger ist als Ruhe um Punkt 22:00 Uhr ist eine WG sicher die bessere Lösung für dich. Wenn du in eine schon bestehende WG einziehst, kannst du so gleich schon mal neue Leute kennenlernen. Du weißt allerdings auch nicht genau, worauf du dich einlässt. Gründest du mit Freunden eine neue WG, kannst du dir deine Mitbewohner zwar aussuchen, aber ihr werdet an manchen Stellen trotzdem unterschiedliche Vorstellungen haben. Eine gewisse Anpassungsfähigkeit und Offenheit ist also in beiden Fällen nötig. Sei es der Geschirrberg in der Küche, das nicht geputzte Bad oder unterschiedliche Vorstellungen zum Thema Nachtruhe - das Zusammenleben mit neuen und anfangs logischerweise auch fremden Menschen wird sicher auch Probleme mit sich bringen. Schließlich teilt ihr plötzlich nicht nur Stromrechnung und Kaffeemaschine, sondern automatisch auch Teile eures Lebens.

Es ist nicht immer einfach, das WG-Leben, aber oft auch schön, weil immer jemand da ist zum Philosophieren, Kochen oder gemeinsamen Nichtstun.



Beispiele dafür: „Gardoffl“ (Kartoffel), „Dierann“ (Tyranne) oder „Ziddrohne“ (Zitrone)

## Maschinenbau



Sie leben abge-  
schieden in ihren  
Werkhallen, im  
sicheren Bewusst-  
sein, dass irgend-  
wann ein Stolz-  
er Prinz namens  
BMW oder Audi  
vorbeikommt und  
ihnen ein Leben in  
Luxus beschert.  
Um sich darauf  
vorzubereiten, spie-  
len sie am liebsten  
mit ihren goldenen  
Zahnradchen.

Wenn du eine WG suchst, schau am besten ans schwarze Brett in der Uni (im Mensafoyer und in allen Uni-teilen) oder klicke auf [www.wg-gesucht.de](http://www.wg-gesucht.de) oder [www.studenten-wg.de](http://www.studenten-wg.de). Schau dir am besten mehrere WGs an und versuche auch die potentiellen Mitbewohner ein bisschen kennen zu lernen. Denn wenn du erst einmal mit Sack und Pack eingezogen bist, dann ist ein sofortiger Wieder-Auszug nicht unbedingt erstrebenswert, allerdings immer noch die bessere Variante, wenn es wirklich nicht passt.

### Sonstige

Alternativ gibt es auch in Chemnitz sogenannte „Wächterhäuser“. Im Rahmen einer Zwischennutzung kön-

nen vorher leerstehende Häuser von meist jungen Leuten für geringes Entgelt genutzt, dadurch „bewacht“ und so erhalten wird. Die Nutzer erhalten Fläche für wenig Geld und können alternative Lebens- und Arbeitsweisen erproben und kreative Ideen umsetzen. Näher Informationen dazu gibt es unter: [www.waechter.europ.net](http://www.waechter.europ.net)

Außer den oben genannten Wohnmöglichkeiten gibt es noch die Varianten Auto, Zelt, Matratze bei Freunden in der Küche, Pension oder Jugendherberge. Diese erschienen uns jedoch auf Dauer teilweise problematisch oder unangebracht und empfehlen sich daher nur vorübergehend. Suche dir lieber rechtzeitig etwas Eigenes. Viel Spaß beim Einziehen!

### Wichtige Vermieter in Chemnitz

Nähere Kontaktdaten dazu findest du auf der Homepage des Studentenrates (Seite 63) im Abschnitt „Fibel“.

### Bürgerservicestelle

Im 2. Obergeschoss des neuen Behördenzentrums „Bürgerhaus am Wall“ findest du die Bürgerservicestelle, landläufig auch als Einwohnermeldeamt bekannt. Wie der Name schon sagt, musst du dich hier als Einwohner der Stadt Chemnitz melden. Das Bürgerhaus findest du am Düsseldorfer Platz, zu Fuß in ca. fünf Minuten von der Zentralhaltestelle aus zu er-



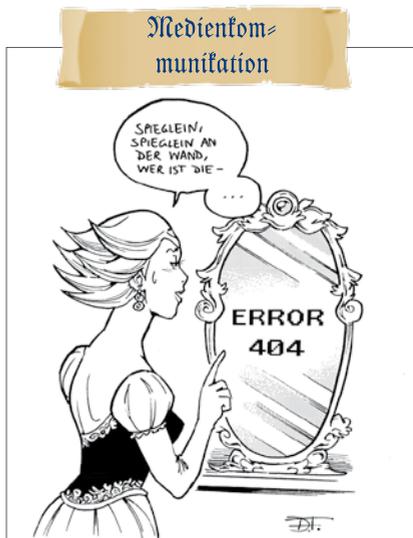
reichen. Melden heißt binnen zwei Wochen nach Einzug deinen Wohnsitz anmelden. Das kannst du als Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz tun. Meldest du deinen Wohnsitz als Hauptwohnsitz an, so wird dies in deinem Personalausweis vermerkt. Um dich in Chemnitz willkommen zu heißen, denkt die Stadt Chemnitz über ein Begrüßungsgeld nach. Dieses steht bei seiner Bewilligung jedem Studenten zu, der seinen Hauptwohnsitz nach Chemnitz verlegt hat. Für weitere Informationen fragst du am besten direkt noch einmal beim Studentenwerk (Seite 41) nach.

#### Zweitwohnsitzsteuer

Am 01. Januar 2006 wurde auch in Chemnitz die so genannte Zweitwohnsitzsteuer eingeführt. Auch Zweitwohnungssteuer, Nebenwohnsitzsteuer oder Zweitwohnungsabgabe genannt, betrifft sie alle Personen, die hier eine Wohnung bezogen und diese als Zweitwohnsitz/Nebenwohnsitz angemeldet haben. Erhoben wird die Zweitwohnsitzsteuer direkt von der Stadt Chemnitz. Diese senden dir, nachdem du dich umgemeldet hast, einen entsprechenden Bescheid zu.

Aber wie immer gibt es Ausnahmen: Wenn du deinen Erst- bzw. Hauptwohnsitz noch in deiner Heimatstadt hast und dabei nur ein Zimmer (also keine eigene Wohnung) bei deinen Eltern hast, kannst du dich von der

Zweitwohnsitzsteuer befreien lassen. Grund dafür ist, dass du über die Wohnung deiner Eltern nicht frei verfügen kannst und somit keine Erstwohnung im eigentlichen Sinne besitzt. Dazu solltest du die von der Stadt erhaltenen Unterlagen ausfüllen und zurückzusenden. In der Regel genügt ein formloses Schreiben mit Unterschrift deiner Eltern, dass du dort nur ein Zimmer bewohnst. Das solltest du innerhalb von zwei Wochen, nachdem du deine Zweitwohnung angemeldet hast, erledigen, da dir sonst ein Bußgeld droht. Bei Fragen kannst du dich auch an die Bürgerservicestelle wenden. Auch der Studentenrat (Seite 63) hilft bei Problemen gern weiter.



Außerdem ist der Sachse sehr sprechfaul. Lange Endungen werden grundsätzlich verschluckt oder gekürzt und ganze Wörter werden zusammengezogen: „Habsch“ (Habe ich); „Weefste“ (Weißt du)

# Finanzen

**A**ls Studenten waren auch unsere beiden märchenhaften Protagonisten nicht gegen anfallende Kosten wie Miete, nötige Einkäufe und die Beschaffung von Unimaterialien geübt. Und so begab es sich, dass am Ende mehr Monat als Geld übrig war. Damit du nicht in die gleiche Misere gerätst, hier die bewährtesten Methoden als Student seinen Unterhalt zu sichern.

## BAföG

Hinter dieser Abkürzung verbirgt sich das Bundesausbildungsförderungsgesetz. Dieses deutschlandweit einheitlich geltende Gesetz wurde vor genau 40 Jahren geschaffen, um allen Interessierten, unabhängig vom Einkommen ihrer Eltern den Zugang zu einer Hochschule zu ermöglichen. Das BAföG regelt, ob, und wenn ja, in welcher Höhe der Staat dein Studium finanziell unterstützt.

Wer bekommt BAföG?

Ob und wie viel BAföG du bekommst, hängt von deinem Einkommen und in der Regel von dem Einkommen deiner Eltern und deines

Ehepartners (wenn vorhanden) ab. Des Weiteren musst du deutscher Staatsbürger sein oder als Ausländer gewisse Bedingungen erfüllen.

Vom Grundsatz förderungsberechtigt sind Ausländer, die eine Bleibeperspektive in Deutschland haben und bereits gesellschaftlich integriert sind.

Bis auf wenige Ausnahmen darfst du außerdem zu Beginn deines Bachelor-Studiums das 30. Lebensjahr bzw. deines Master-Studiums das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. In wenigen Sonderfällen gibt es auch die Möglichkeit, elternunabhängig BAföG zu bekommen. Dazu erkundigst du dich am besten bei deinem Sachbearbeiter im Studentenwerk oder beim Referat BAföG & Soziales im Studentenrat.

Der Antrag

Die entsprechenden Antragsformulare („Formblätter“) liegen in der Abteilung für Ausbildungsförderung des Studentenwerkes (Thüringer Weg 3, 1. Stock), auch außerhalb der Öffnungszeiten, aus oder sind im Internet unter [www.das-neue-bafog.de](http://www.das-neue-bafog.de) herunterzuladen.

Wenn du noch nicht genau weißt, an welcher Hochschule du studieren



Da du jetzt in Chemnitz studierst, kennst du sicher das Wahrzeichen der Stadt, den „Nischel“. Achtung! Das ist nicht der Spitzname von Karl Marx, sondern bedeutet lediglich „Schädel“ oder „Kopf“.

wirst, kannst du den Antrag trotzdem schon bei einem Studentenwerk abgeben. Dieses leitet ihn dann intern weiter.

Da BAföG nicht rückwirkend gezahlt wird, solltest du den Antrag bis spätestens zum letzten Tag desjenigen Monats abgeben, ab welchem du Geld bekommen möchtest (in der Regel ab Studienbeginn, das heißt ab Oktober).

Die Bearbeitung deines Antrags kann unter Umständen einige Monate dauern, daher ist es empfehlenswert, den Antrag möglichst zeitig zu stellen (wir empfehlen ca. zwei Monate bevor du die erste Zahlungen bekommen möchtest).

Die Bewilligung erfolgt für ein Jahr, also zwei Semester, dann musst du einen Folgeantrag stellen.

Wichtig ist, dass sich deine persönlichen Angaben auf deine aktuelle finanzielle Situation beziehen, die Einkommensverhältnisse deiner Eltern jedoch auf das vorletzte Kalenderjahr vor Beginn der Förderung. Mit dem Formblatt 7 kannst du beantragen, dass die aktuelle Einkommenssituation deiner Eltern zur Berechnung genutzt wird. Diese Aktualisierung kann sinnvoll sein, wenn sich die Einkommensverhältnisse deiner Eltern in den letzten beiden Jahren geändert haben. Falls es für dich einen Vorteil ergibt (zum Beispiel wenn sich das Einkommen deiner Eltern

in den letzten zwei Jahren verringert hat), ist das sehr zu empfehlen. Du bist allerdings nicht dazu verpflichtet, diesen zusätzlichen Antrag zu stellen.

Folgende Beträge dürfen deine Eltern verdienen, ohne dass es Auswirkungen auf deine Förderungssumme hat:

- ☼ Eltern, verheiratet bzw. in eingetragener Lebenspartnerschaft verbunden und zusammenlebend: 1 605 €
- ☼ Elternteil, alleinstehend: 1 070 €
- ☼ Stiefelternteil: 535 €
- ☼ Kinder und sonstige Unterhaltsberechtigte, die nicht in einer förderungsfähigen Ausbildung stehen: je 485 €

Wenn du BAföG bekommst, darfst du nebenher natürlich noch arbeiten. Wenn du abhängig beschäftigt bist, darfst du während des Bewilligungszeitraums bis zu 4800 € brutto anrechnungsfrei dazuverdienen (also durchschnittlich 400 € brutto monatlich). Dabei ist zu beachten, dass du innerhalb eines Monats nicht mehr als 2400 € brutto verdienen darfst.

Bei selbstständiger Tätigkeit verringert sich der Gesamtbetrag während des Bewilligungszeitraums auf 3060 € brutto.

Ein Vermögen in Höhe von 5200 € bleibt dir anrechnungsfrei. Dazu ge-



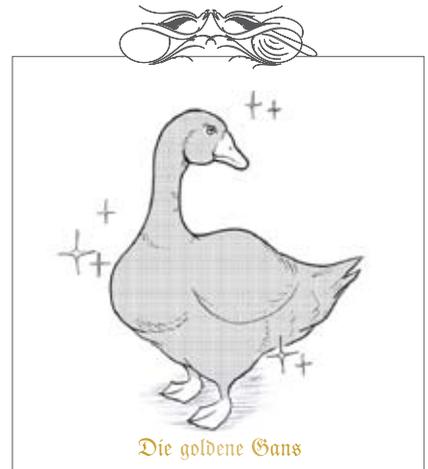
hören Sparbücher oder ein eigenes Auto, das du gegebenenfalls schätzen lassen müsstest. Hierbei ist zu beachten, dass du wirklich Eigentümer des PKW sein musst, damit es dir angerechnet wird. Das reine Nutzen des Fahrzeugs bleibt hier ohne Folgen.

Die oben genannten Freibeträge stellen weiche Grenzen dar. Das bedeutet, dass du, wenn eine Grenze überschritten wird, trotzdem noch Förderung erhältst, die Summe aber entsprechend kleiner wird.

Folgende Änderungen deiner Lebenssituation solltest du schnellstmöglich beim BAföG-Amt melden, weil es sonst sein kann, dass du Geld zurückzahlen musst:

- ☞ Abbruch, Unterbrechung des Studiums oder Fachrichtungswechsel
- ☞ neue Wohnung
- ☞ neue Bankverbindung
- ☞ Änderungen deines Einkommens
- ☞ Änderungen in der Ausbildung der Geschwister, deren Einkommen/Anzahl
- ☞ Änderung der Familienverhältnisse, zum Beispiel Scheidung deiner Eltern
- ☞ Heirat

Hierbei reicht es normalerweise aus, dass du einmal im BAföG-Amt nachfragst, ob diese Änderungen überhaupt von Bedeutung sind. Wenn sie es nicht sind, kann dir so eventuell weiterer Aufwand erspart bleiben.



#### Förderungshöchstdauer (FHD)

Die Förderungshöchstdauer deckt sich im Normalfall mit der Regelstudienzeit. Das bedeutet, dass du nicht mehr gefördert wirst, sobald du länger als in deiner Studienordnung geplant, studierst. Allerdings gibt es auch hier Ausnahmen. Beispielsweise kann dir, wenn das Studienende absehbar ist (Beginn der Abschlussarbeit vier Monate länger als die FHD), mit einem unverzinslichen Darlehen geholfen werden. Nähere Informationen zur Förderung über



Für fremde Ohren mögen die sächsischen Dialekte gleich klingen, doch da gibt es in den Regionen drastische Unterschiede, die dir erst nach geraumer Zeit, die du hier verbringst, auffallen werden.

die Förderungshöchstdauer hinaus, bekommst du bei deinem Bearbeiter im Studentenwerk oder beim Referat BAföG & Soziales im Studentenrat.

### Studiengangwechsel

Natürlich kann dir nach Beginn deines Studiums auffallen, dass diese Richtung dir doch nicht wirklich liegt. Dann kann ein Wechsel des Fachs, oder sogar des Studienganges eine vernünftige Lösung sein.

Ein solcher Wechsel ist bis zum Ende des zweiten Semesters problemlos möglich. Ab dem Beginn des dritten Fachsemesters, bis zum Ende des vierten, musst du deine Entscheidung schriftlich begründen. Dazu reicht ein sogenannter „wichtiger Grund“ als Erklärung. Aus Sicht des BAföG-Amtes ist das beispielsweise:

- ☞ Neigungswandel (zum Beispiel doch eher Interesse an Menschen anstatt für Technik)
- ☞ mangelnde intellektuelle Eignung (zum Beispiel Scheitern in Prüfungen)
- ☞ mangelnde psychische oder körperliche Eignung für einen Studiengang oder die anschließende Berufsausübung (zum Beispiel Allergien gegen bestimmte Chemikalien)
- ☞ Wandel der Weltanschauung oder Konfession (zum Beispiel bei Theologiestudenten)

Ab Beginn des fünften Fachsemesters musst du schon einen „unabweisbaren Grund“ vorbringen, um deinen Förderungsanspruch nicht zu verlieren. Das kann zum Beispiel eine Fingeramputation sein, wenn du vorher Musik als Pianist studiert hast – also nicht so ohne Weiteres zu erreichen.

Masterstudiengänge sind im BAföG nicht eigenständig, sondern gelten als Fortführung des Bachelor-Studiums. Daher ist ein Studiengangwechsel im Master theoretisch nur aus unabweisbarem Grund möglich. Grundsätzlich wird dir die Zeit, die du vor einem Wechsel schon studiert hast, zum Ende hin von deiner Förderungshöchstdauer abgezogen. Daher solltest du prüfen, ob du dir nicht bereits erbrachte Prüfungen anrechnen lassen und so eventuell in ein höheres Fachsemester eingestuft werden kannst.

Die Zeit, um die sich dein Studium durch den Wechsel verlängert, kann nach dem Ende der Förderungshöchstdauer nur noch durch ein verzinsliches Darlehen gefördert werden.

Wie genau du bei einem Studiengangwechsel vorgehst, was du dabei beachten solltest und ob es eventuell sinnvoll ist, ein Urlaubssemester einzulegen, erfragst du am besten beim Referat BAföG & Soziales im Studentenrat.



Die Dresdner sind sehr stolz auf ihr „nu“, die Chemnitzer dagegen verwenden dafür „norr“. Die Vogtländer sagen stattdessen lieber „net“. Man könnte also denken, diese Wörter bedeuten „nein“. Aber nee! Sie werden am Satzende oder am Satzanfang genutzt um Zustimmung im Sinne von „stimmt’s!“ auszudrücken.

## Leistungsnachweis

Nach dem 4. Semester muss ein Leistungsnachweis erbracht werden. Dieser bescheinigt dir deinen Leistungsstand – gemessen an dem, was für deine Studienrichtung üblich ist (siehe Prüfungsordnung). In den meisten Fachrichtungen ist es für einen positiven Leistungsnachweis nicht unbedingt erforderlich, dass



du sämtliche bis dahin geforderten Prüfungen bestanden hast. Es ist jedoch gut, das bei deinem Prüfungsausschussvorsitzenden vorher noch mal genau zu erfragen.

Bei einem negativen Leistungsnachweis wird die Förderung durch das BAföG eingestellt, und zwar so lange, bis du wieder den geforderten Leistungsstand erreicht hast. Es lohnt sich allerdings nachzufragen, aus welchen Gründen du Leistungsnachweise auch später einreichen kannst. Auf Grund der Dauer der Bachelorstudiengänge (in der Regel sechs Semester), empfiehlt es sich, den

Leistungsnachweis bereits nach dem 3. Semester zu erbringen. Berücksichtigt werden dann natürlich nur die bis dahin üblichen Leistungen.

## Rückzahlung

Das BAföG wird als Teildarlehen ausbezahlt. Das heißt, du bekommst die Hälfte vom Staat geschenkt und die andere Hälfte musst du in Raten, spätestens fünf Jahre ab Ende deiner Förderungshöchstdauer, zurückzahlen. Grundsätzlich gilt, dass sämtliche als Darlehen geleisteten Förderungsbeiträge zurückzuzahlen sind, also 50 % der erhaltenen Förderung. Wenn du aber bereits 10.000 € zurückgezahlt hast, wird dir der restliche Betrag erlassen.

Verwaltet wird die Rückzahlung durch das Bundesverwaltungsamt (BVA) in Köln. Daher musst du diesem Amt bis zum Ende der Rückzahlung immer deine aktuelle Adresse mitteilen – ansonsten findet es dich auf deine Kosten.

Übersteigt dein späteres monatliches Nettoeinkommen 1070 € monatlich nicht, kann die Rückzahlung auf Antrag ausgesetzt werden. Diese Einkommensgrenze kann sich noch erhöhen, wenn beispielsweise Kinder zu versorgen sind. Der noch zu zahlende Anteil ist in Raten von mindestens 105 € monatlich über einen Zeitraum von bis zu 20 Jahren zurück zu zahlen.



Auffällig ist außerdem der Hang des Sachsen das Wort „machen“ bei jeder Gelegenheit in einen Satz einzubauen und andere Verben damit zu ersetzen. Es entstehen dadurch Ausdrücke wie „Ich mach los.“ (Ich gehe jetzt.) oder „Mach das fertsch.“ (Beende deine Tätigkeit.).

Wenn du weitere Fragen hast, steht dir das StuRa-Referat BAföG & Soziales gerne beratend zur Seite.

### **Jobs**

Neben der Unterstützung durch Eltern, BAföG oder ein Stipendium kannst du dir auch bei einem Studentenjob etwas dazu verdienen. Im Grunde gibt es zwei Möglichkeiten: an der Uni als studentische Hilfskraft – umgangssprachlich auch HiWi oder SHK genannt - arbeiten oder du suchst dir etwas außerhalb der Uni.

#### Jobben als HiWi/SHK

Die meisten Jobs gibt es hier für Lehre und Forschung, du kannst beispielsweise bei deinen Profs die Homepage pflegen, Bücher kopieren, recherchieren oder bei Projekten am Lehrstuhl helfen. In der Regel sind diese Verträge auf eine kurze Zeit befristet, meist für wenige Monate bis zu einem Semester und haben einen Umfang von zehn bis maximal 80 Stunden pro Monat. Freie Stellen werden bei den jeweiligen Fakultäten bekannt gegeben (Aushänge, Internet, ...) oder im Stellenportal der Uni. ([www.tu-chemnitz.de/tu/stellen.php](http://www.tu-chemnitz.de/tu/stellen.php)) Aber es lohnt sich auch, einfach mal nachzufragen. Als HiWi/SHK verdienst du 8,28 € pro Stunde. Welche Rechte du hast, wie viel Urlaub dir zusteht und was du machen soll-

test, wenn du mal krank bist und die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall in Anspruch nehmen musst, findest du auf der Homepage des Dezernats für Personal. ([www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal](http://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal))

Wichtig: Wenn du deinen Bachelor abgeschlossen hast und während deines Masterstudiums als HiWi/SHK arbeitest, steht dir ein höherer Stundenlohn zu. Beachten solltest du dabei aber, dass deine Beschäftigungsdauer als wissenschaftliche Hilfskraft jetzt von der maximalen Beschäftigungsdauer im Hochschulbereich vor der Promotion abgezogen wird. So darfst du insgesamt vor deiner Promotion nur 6 Jahre an der Uni arbeiten, und da eine Promotion realistisch gesehen vier bis fünf Jahre dauert, solltest du das bedenken. Auch das Studentenwerk bietet in der Mensa immer wieder Stellen an, sei es an der Essensausgabe oder in der Vorbereitung. Auch hier gilt der normale Tarifvertrag. Wenn du nicht weißt, welche Tarifklasse dort für dich zutrifft, oder das Gefühl hast, weniger zu bekommen als dir zusteht, kannst du dich an den Studentenrat wenden.

#### Allgemeine Arbeitssuche

Jobs in der Stadt und anderswo sind noch wesentlich vielfältiger. Auch hier besteht die Möglichkeit über einen kürzeren Zeitraum zu arbeiten,



Aggslzuggn, däs – das Achselzucken, Zeichen der Verwirrung oder Unkenntnis, tritt häufig in Verbindung mit einer vom Dozenten gestellten Frage auf

zum Beispiel als Urlaubsvertretung, Aushilfe oder ähnliches. Es gibt jedoch auch Stellen über größere Zeiträume. Suchst du einen solchen Job, ist es hilfreich, sich an den diversen schwarzen Brettern der Uni umzuschauen. Die meisten Jobangebote für Studenten landen aber auf der Uni-Seite ([www.tu-chemnitz.de/studium/angebotdb](http://www.tu-chemnitz.de/studium/angebotdb)).

Für alle Fragen rund um den Nebenjob kannst du dich gern an die [students@work](mailto:students@work) Beratung wenden. Diese findet wöchentlich in den Räumen des Studentenrates (Seite 63) statt. Die Termine findest du auf dessen Webseite. Egal ob es um Urlaubszeiten, Krankheit oder Zuverdienstgrenzen geht – bei der [students@work](mailto:students@work)-Beratung bist du garantiert richtig.

### **Kindergeld**

Wie der Name schon sagt, ist Kindergeld für Kinder gedacht, besser gesagt für die Eltern, um sie bei der Finanzierung ihrer Kinder zu unterstützen. Für das erste und zweite Kind beträgt die Höhe des Kindergeldes jeweils 184 € pro Monat, für das dritte 190 € pro Monat und für jedes weitere jeweils 215 € pro Monat. Hast du zwei oder mehr Geschwister, wird bei der Auszahlung pro Kind in der Regel der Mittelwert gebildet, jedes Kind bekommt also gleichviel.

Es wird im Regelfall von der Geburt bis zum 18. Lebensjahr gezahlt. Da ein Studium jedoch als „Ausbildung im kindergeldrechtlichen Sinne“ zählt, hast du als Student bis zu deinem 25. Lebensjahr weiterhin Anspruch darauf. Dieser Zeitraum verlängert sich noch um abgeleistete Pflichtdienstzeiten wie zum Beispiel Wehr- oder Zivildienst oder die Absolvierung verschiedener Freiwilligendienste wie zum Beispiel FSJ.

Ab der Vollendung des 18. Lebensjahres musst du bei der zuständigen Familienkasse einen schriftlichen Antrag stellen, um weiterhin Kindergeld zu erhalten. Du musst dort Beginn und Ende deiner Ausbildungszeit melden und in jedem Semester deine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung vorlegen.

Ob du berechtigt bist, Kindergeld zu erhalten, hängt außerdem noch von deinem Einkommen ab. Seit 2010 liegt die Höchstgrenze bei 8004 € brutto im Jahr. BAföG zählt in Höhe des Zuschussanteils als Einkommen, bei Studenten also zu 50 %. Stipendien werden dir ebenfalls vollständig als Einkommen angerechnet. Ausnahme bildet hier das Büchergeld (aktuell 150 €), das wird nicht angerechnet. Bankdarlehen sind nicht relevant. (Halb-)Waisenrente und Einkommen aus Kapitalerträgen (Zinsen) dagegen zählen hier zu 100 % als Einkommen. Musst du selbst Sozialversi-



cherungsbeiträge zahlen, kannst du diese von deinem Gesamteinkommen abziehen. Allerdings solltest du die Einkommensgrenze nach Möglichkeit nicht voll ausreizen, da das komplette Kindergeld gestrichen wird, wenn man sie auch nur um einen Cent überschreitet.

Wenn du dich während deines Studium im Ausland aufhältst, egal ob für ein Praktikum, ein Auslandssemester oder deinen Master, erhältst du ebenfalls Kindergeld. Ein Praktikum muss allerdings mit deinem Studium in Zusammenhang stehen.

In Übergangszeiten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten, zum Beispiel zwischen Abitur und Beginn des Studiums oder zwischen Bachelor und Master wird dir das Kindergeld für maximal vier Monate weiter gezahlt.

Unterbrichst du dein Studium vorübergehend aufgrund einer Erkrankung, eines Praktikums oder zum Zweck der Prüfungsvorbereitung, wird dir Kindergeld weiter gezahlt. Mitarbeit in der studentischen Selbstverwaltung zählt hier leider nicht.

Wird die Ausbildung wegen Mutterschaft unterbrochen, bekommst du grundsätzlich auch weiter Kindergeld, nicht jedoch während des Bezuges von Erziehungsgeld bzw. während der Elternzeit.

Als beendet gilt dein Studium, wenn dir das Gesamtergebnis deiner Ab-

schlussprüfung schriftlich mitgeteilt wurde. Damit endet dann auch dein Kindergeldanspruch.

Auch wenn du heiratest, endet in aller Regel dein Anspruch auf Kindergeld.

### *Stipendien*

Mittlerweile gibt es in Deutschland zwölf Begabtenförderwerke, die Stipendien an Studenten vergeben. Da sich prinzipiell jeder um ein Stipendium bewerben kann, solltest auch du dich von der Bezeichnung „Begabtenförderwerk“ nicht abschrecken lassen und es einfach versuchen.

Wie bekomme ich ein Stipendium?

In der Regel ist eine Initiativbewerbung von dir nötig. Das heißt, dass du deine Unterlagen zum nächstmöglichen Stichtag an die jeweilige Stiftung schickst. Die Stichtage erfährst du auf der Website des jeweiligen Förderwerks. Bei der Studienstiftung des Deutschen Volkes und der Hans-Böckler-Stiftung gibt es zusätzlich die Möglichkeit, vorgeschlagen zu werden. Wenn du dich bei einer Stiftung bewirbst, solltest du am Anfang deines Studiums stehen, da die meisten Förderwerke Studenten nur unterstützen, wenn diese noch mindestens drei Semester studieren. Daher gilt: Je eher, desto besser. Du kannst dich sogar schon bewerben, bevor du dein erstes Semester an der Uni begonnen hast.



Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen, um gefördert zu werden?

Jede Stiftung legt bei der Auswahl der Stipendiaten eigene Maßstäbe an. Allgemein solltest du dich jedoch gesellschaftlich engagieren und gute Noten mitbringen. Dazu brauchst du in der Regel ein Empfehlungsschreiben eines Dozenten, eine aktuelle Notenübersicht und ein Motivationsschreiben. Welche Unterlagen genau gefordert werden, erfährst du aber auf der Website des jeweiligen Förderwerks.

Was bringt mir ein Stipendium?

Als Stipendiat bekommst du prinzipiell die gleiche Summe, die du auch als BAföG-Empfänger bekommst. Allerdings, musst du davon nichts zurückzahlen. Diese Förderung ist davon abhängig, ob du einen BAföG-Anspruch hast oder nicht. Unabhängig davon bekommt jeder Stipendiat zusätzlich 150 € Büchergeld pro Monat.

Neben dieser finanziellen Unterstützung bieten die Förderwerke unterschiedliche ideelle Programme an. Dazu gehören beispielsweise Seminare, Konferenzen, Exkursionen und Praktikumsbörsen. Diese bilden die Basis, um mit anderen Stipendiaten in Kontakt zu treten und interessante Themenfelder kennen zu lernen.

Woher bekomme ich weitere Informationen?

Jedes Semester veranstalten die verschiedenen Förderwerke an der TU Chemnitz eine gemeinsame Informationsveranstaltung. Wann diese stattfindet, erfährst du durch Aushänge in der Mensa oder unter: [www.tu-chemnitz.de/stud/foerderwerke](http://www.tu-chemnitz.de/stud/foerderwerke). Wenn du dich direkt über einzelne Stiftungen informieren möchtest, hilft dir nachfolgende Aufstellung der verschiedenen Begabtenförderwerke weiter (diese kannst du auch auf der Webseite finden):

*Studienstiftung des Deutschen Volkes*  
Prof. Dr. M. Schreiber  
Tel.: 0371/351 219 10  
[www.studienstiftung.de](http://www.studienstiftung.de)

*Stiftung der Deutschen Wirtschaft*  
Sven Schulze  
[Sven.Schulze@enviam.de](mailto:Sven.Schulze@enviam.de)  
[info@sdw-chemnitz.de](mailto:info@sdw-chemnitz.de)  
[www.sdw.org](http://www.sdw.org)

*Cusanuswerk (katholisch)*  
[www.cusanuswerk.de](http://www.cusanuswerk.de)  
Evangelisches Studienwerk e.V. Viltingst  
[www.evstudienwerk.de](http://www.evstudienwerk.de)

*Friedrich-Ebert-Stiftung (SPD-nah)*  
Prof. Alfons Söllner  
[Alfons.Soellner@phil.tu-chemnitz.de](mailto:Alfons.Soellner@phil.tu-chemnitz.de)



Alde, dä – „Dässis meene Alde“ Das ist meine Freundin, Achtung! Kann auch „Mutter“ bedeuten

Tel.: 0371/531 277 10  
www.fes.de/studienfoerderung

*Friedrich-Naumann-Stiftung* (FDP-  
nah)  
www.fnst-freiheit.org

*Hanns-Seidel-Stiftung* (CSU-nah)  
Prof. E. Jesse  
Eckhard.Jesse@phil.tu-chemnitz.de  
Tel.: 0371/531 321 79  
www.hss.de

*Hans-Böckler-Stiftung* (gewerkschaft-  
lich)  
Linda Massino (Stipendiantenspre-  
cherin)  
linda.massino@gmx.de  
Tel.: 0176/254 068 85  
www.boeckler.de

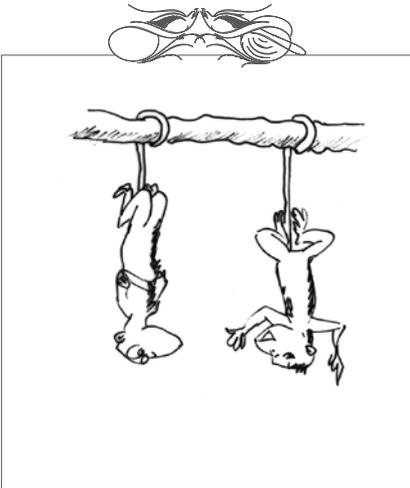
*Heinrich-Böll-Stiftung* (Grünen-nah)  
Prof. Cecile Sandten  
cecile.sandten@phil.tu-chemnitz.de  
Tel.: 0371/531 373 53  
www.boell.de

*Konrad-Adenauer-Stiftung* (CDU-nah)  
Prof. B. Neuss  
beate.neuss@phil.tu-chemnitz.de  
Tel.: 0371/531 277 30  
www.kas.de

*Rosa-Luxemburg-Stiftung* (Linkspartei-  
nah)  
Benjamin Schuhmann (Stipendiaten-  
sprecher)  
benjamin.schumann@s2008.tu-  
chemnitz.de  
www.rosalux.de

#### Deutschland Stipendium

Neben diesen Vollstipendien gibt es seit dem Sommersemester 2011 das so genannte „Deutschland Stipendium“. Dieses Stipendium wird rein leistungsabhängig vergeben. Hier zählt also kein gesellschaftliches Engagement sondern lediglich deine Noten und eventuelle Preise bei Wettbewerben wie „Jugend forscht“. Die Förderhöhe beträgt dabei monatlich 300 € und ist auf das BAföG und andere Leistungen anrechnungsfrei – du erhältst also keine Abzüge. Das Deutschland Stipendium wird jeweils für zwei Semester bewilligt und kann



Ärdebln, dä – die Erdäpfel/ die Kartoffeln, wichtiges Grundnahrungsmittel

dann nach einer Prüfung seitens der Hochschule verlängert werden.

Das Deutschland Stipendium bietet eine rein finanzielle Förderung. Eine ideelle Förderung darüber hinaus ist nicht möglich. Die exakte Menge an Stipendiumsplätzen und die genauen Aufnahmemodalitäten können von Hochschule zu Hochschule variieren, da das Deutschland Stipendium zur Hälfte von wirtschaftlichen Partnern getragen wird und diese ihre individuellen Vorstellungen auch in der Auswahl der Stipendiaten verwirklichen können.

Weitere Informationen erhältst du unter: [www.deutschland-stipendium.de/](http://www.deutschland-stipendium.de/)

Oder bei:

Deutschlandstipendium

Heidrun Fischer

[heidrun.fischer@verwaltung.tu-chemnitz.de](mailto:heidrun.fischer@verwaltung.tu-chemnitz.de)

Tel.: 0371/531 316 79

[www.tu-chemnitz.de/tu/deutschlandstipendium](http://www.tu-chemnitz.de/tu/deutschlandstipendium)

## studieren



erwirrt von den kryptischen Raumbezeichnungen irrten Rapunzel und ihr Prinz auf der Suche nach dem Zentralen Prüfungsamt die Reichenhainer Straße auf und ab. Um dauerhaft bei seiner Geliebten bleiben zu können, überlegte der Prinz, den Studiengang zu wechseln und sein geplantes Auslandssemester zu canceln. Vorsichtshalber wollte sich auch Rapunzel über ein Studium mit Kind informieren. An welche Ansprechpartner du dich bei diesen oder ähnlichen Fällen wenden kannst, erfährst du in diesem Abschnitt.

### *Was ist wo?*

Sich an der Chemnitzer Uni zurechtfinden kann auch für sucherfahrene Studenten gelegentlich zum Problem werden. Damit du dich nicht verläufst, haben wir hier einige Infos zusammengetragen:

### *Raumbenennung*

Auf deinem Stundenplan wirst du Abkürzungen wie 2/N112, 2/HS1 oder 1/367a finden, die die einzelnen Räume bezeichnen. Die erste Ziffer benennt dabei einen der vier Unitei-

le (1 = Straße der Nationen, 2 = Reichenhainer Straße, 3 = Erfenschlager Straße, 4 = Wilhelm-Raabe-Straße), häufig gefolgt von einem Buchstaben nach dem Schrägstrich, der den genauen Gebäudeteil bezeichnet. Die letzte Zahl steht schließlich für den konkreten Raum, den es zu finden gilt. Die erste Ziffer gibt dabei meist die Etage an. Achtung: Vor allem in der Straße der Nationen sind viele Räume zusätzlich noch mit Kleinbuchstaben versehen und oft etwas verwirrend. 1/375a nicht zwingend neben 1/375 liegen.

Möchtest du deine Seminar- und Vorlesungsräume möglichst direkt und ohne große Umwege erreichen, hilft dir der Campusplan, welchen du auf der Startseite der TU Chemnitz in der Schnellauswahl rechts oben findest. Der führt dich im ersten Menüpunkt links oben weiter zum Campusfinder. (alternativ kannst du auch „Campusfinder“ im Suchfeld eingeben) Mit diesem praktischen Tool hat bisher jeder sein Glück gefunden. Ebenfalls hilfreich könnte die Karte im Fibel-Inneren sein.

Wie du die einzelnen Uni-Teile am schnellsten erreichst, findest du unter „Mobil“ (Seite 87)

Uniteil 1: Straße der Nationen (StraNa)  
Der Logo stiftende Uniteil 1 mit der frisch überarbeiteten Fassade erhebt sich stolz zwischen Hauptbahnhof,



Straße der Nationen und den Verwaltungsgebäuden in der Carolastraße. In letztere wird dich dein Weg höchstens führen, wenn du zur Stunden- und Raumplanung oder zum Personaldezernat, z.B. wegen Hiwijobs willst. Der Uniteil beheimatet die Fachbereiche Chemie, Informatik und Teile des Maschinenbaus. Von allgemeinem Interesse sind Unileitung, Studentensekretariat, zentrale Studienberatung, internationales Universitätskolleg (am schnellsten über den Haupteingang zu erreichen) und die Zentralbibliothek (Eingang Hauptbahnhof) sowie jede Menge Hörsäle und Seminarräume. Dieser Uniteil wird von manchen liebevoll als „Labyrinth“ bezeichnet und beweist, dass auch die Nummerierung von Räumen ein kreativer Akt sein kann: Nicht immer liegen Räume mit gleicher Anfangsziffer auch tatsächlich im gleichen Stockwerk und auch laut Nummer benachbarte Räume müssen in der



Realität nicht immer nebeneinander liegen. Solltest du den gesuchten Raum also nicht gleich finden hast du zwei Möglichkeiten: Studenten fragen, welche recht zielstrebig Räume ansteuern und daher Ahnung haben könnten oder einen der Grundrisspläne an den Wänden zu Rate ziehen, welche ausnahmsweise außer Feuerlöschern und Fluchtwegen auch Raumnummern anzeigen. Unterteil 2: Reichenhainer Straße (Rh)



Auf dem Weg die Reichenhainer Straße hinauf ist das erste für den Studenten wichtige Gebäude das Pegasus-Center mit der Campusbibliothek I „Geisteswissenschaften“. Gegenüber findest du die Ebertstraße. Folgst du ihr 50m findest du auf der rechten Seite hinter dem Parkplatz sowohl im vorderen als auch im hinteren Eingang noch einige Seminarräume.

Auf der linken Seite der Rh Str. folgen einige Wohnheime (Rh 35/37)

und die Fakultätsgebäude der Mathematiker (Rh 39/41), in denen sich auch die Campusbibliothek II befindet, welche die Bereiche Wirtschaft, Recht, Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Mathematik beherbergt. Es schließt sich der Copy Shop Kettler an sowie auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Beginn des Gebäudekomplexes Rh 70. Stadtauswärts gesehen sind das der Rühlmann-Bau (Gebäudeteile A bis D) mit dem so genannten Turmbau in der Mitte (hier gibt es einige Poolräume und den URZ-Nutzerservice), der Weinholdbau und, nach seiner Farbe auch „Orangerie“ genannt, das Neue Hörsaal- und Seminargebäude (NHG). Letzteres wird im Stundenplan mit N bzw. NK (Keller) abgekürzt, die Räume im Weinholdbau mit SR oder HS. In den A- bis D-Bauten des Rühlmannbaus sind Teile der Fakultät für Maschinenbau untergebracht, im Weinholdbau leben hauptsächlich Elektrotechniker. Außerdem gibt es jede Menge Hörsäle und Seminarräume. Hinter diesem Gebäudekomplex befinden sich auf dem sogenannten „Technologiecampus“, bekannt für seine regenbogenfarbene Etagengestaltung das neue Physikgebäude.

Auf der gegenüberliegenden Seite der Reichenhainer Straße befinden sich die Mensa und die Gebäude Thüringer Weg 3 (Studentenwerk),



Bäleidschung, dä – die Beleidigung, eine gegenüber einer anderen Person geäußerte Behauptung, die zur Verletzung von dessen Ehre führt

7 (WiWis), 9 (Phils) und 11 (StuRa, SpoWis, Univerwaltung). Hinter den Gebäuden des Thüringer Wegs (TW) findest du die Sporthalle und den Sportplatz sowie die Wohnheime der Vetttersstraße.

### Uniteil 3: Erfenschlager Straße

Erfenschlag erscheint nicht nur auf den ersten Blick als eine Art „Naherholungsgebiet für Chemnitzer Studenten und Dozenten, viel Natur und sonst (fast) nichts“, denn es ist ein recht idyllisches und ruhiges Plätzchen. Dieser Uniteil ist hauptsächlich für Maschinenbauer von Belang, es finden aber auch Sprachkurse statt.

### Uniteil 4: Wilhelm-Raabe-Straße 43

Auch wenn so mancher Informatiker immer noch an der Existenz dieses Uniteiles zweifelt, wollen wir es dir nicht vorenthalten. Der Uniteil Raabe-Str. ist größtenteils den Studenten der Philosophischen Fakultät vorbehalten, größtenteils den Psychologen und Pädagogen. Die meisten anderen kennen deren Existenz höchstens aus der Fibel oder vom Hören-Sagen.

### Arbeitsmittel

Neben den Möglichkeiten, wie man den bösen Prüfungsdrachen besiegt und Ausleihfristen der Bibliothek verlängert, erfährst du in diesem Ab-

schnitt auch, wie du deine Abenteuer im Internet fortsetzen kannst und du so mit den sieben Zwergen hinter den sieben Bergen in Kontakt bleibst. Auch du kannst zum strahlenden Retter von Rapunzel werden, wenn du erst weißt, was du mit deiner TUC-Card alles erreichen kannst!

### PCs und Internet

Universitätsrechenzentrum (URZ)  
hilfe@hrz.tu-chemnitz.de  
www.tu-chemnitz.de/urz

Nutzerservice des URZ:

StraNa, Raum 072

☞ Mo – Fr: 08:45 – 11:30 Uhr

Rh 70, Raum B405

☞ Mo – Fr: 12:45 – 18:00 Uhr (außer Mi)

Wenn du zu Hause ins Internet willst, nimmst du irgendeinen „Provider“ und wählst dich einfach ein – doch für eine Universität mit vielen tausend Studenten ist die Sache ein wenig komplizierter. In der Uni müssen dafür Computer aufgestellt, miteinander verbunden und dann noch möglichst schnell ans Internet angeschlossen werden. Das alles und noch viel mehr macht das Universitätsrechenzentrum (URZ).

Die Mitarbeiter kümmern sich um alle Rechner, die innerhalb der Uni genutzt werden. Relevant sind hier für dich sicher vor allem die PC-



Pools. Dort stehen dir neben den normalen Anwendungen auch fachspezifische Software zur Verfügung. Das URZ betreut derzeit zwölf Pools mit rund 220 Rechnern. Zusätzlich stehen in den Bibliotheken mehr als 50 Rechner zum Recherchieren zur Verfügung. Auch Scanner und Drucker (näheres Seite 24) sowie DVD-Laufwerke und CD-Brenner findest du dort. Alles das verwaltet das URZ. Einzelne Fakultäten bieten ihren Studenten zusätzlich eigene Pools oder besondere Konditionen für die Nutzung von Software auch auf deinem PC zu Hause. Dazu am besten bei deinem FSR (Seite 58ff) nachfragen. Alle anderen Informationen rund um die PC-Nutzung bekommst du beim Nutzerservice oder auf den Webseiten des URZ. Dorthin kannst du dich auch jederzeit wenden, wenn es Probleme gibt. Auch das Chemnitzer StudentenNetz (CSN, Seite 29) ist ein Teil des vom URZ verwalteten Netzwerkes.

Außer in den PC-Pools gibt es auf dem gesamten Campus auch die Möglichkeit, sich via Wireless Lan (WLAN) mit dem URZ-Netz zu verbinden. (s. unten) Den Weg ins Internet gehen dann alle diese Rechner gemeinsam - das URZ betreibt für die Uni einen Internetanschluss mit der Geschwindigkeit von mehr als 800 DSL-Anschlüssen.

Neben den rein technischen Dingen bietet das URZ auch viele Kurse rund um das Internet und den Computer sowie verschiedene Software-Anwendungen an. Und wer dann doch mal ein Problem mit der Technik oder dem Nutzerkonto hat, der wendet sich am besten an den Nutzerservice. Das geht persönlich oder per E-Mail.

Unter [mouse.hrz.tu-chemnitz.de/selbstbedienung](http://mouse.hrz.tu-chemnitz.de/selbstbedienung) kannst du dich beim URZ anmelden. Dort erhältst du dein Nutzerkürzel und ein Passwort – dein URZ-Login.

Unter [mouse.hrz.tu-chemnitz.de/user](http://mouse.hrz.tu-chemnitz.de/user) findest du dann dein persönliches Nutzerkonto („Mein Konto“), in dem du eine Vielzahl der URZ-Dienste, wie z. B. deine Mailboxgröße oder dein Druckkonto, verwalten kannst.

Jede Menge weiterer Infos rund um das Thema Internet findest du auf der Webseite des URZ.

#### Poolräume

##### *Öffnungszeiten der Rechner-Pools:*

☞ Mo–Fr: 06:00–02:00 Uhr

☞ Sa: 06:00 – 22:00 Uhr (ab 22:00 Uhr mit Zugangsberechtigung)

Egal ob du erst nach Chemnitz gezogen bist und daheim noch kein Internet hast, oder vor der ersten Vorlesung online noch mal nach dem Raum suchen willst: Die öffentlichen Poolräume des URZ sind in vielen



Situationen äußerst nützlich. Außerdem sind hier viele Programme verfügbar, welche du für dein Studium brauchst, die aber zum Teil den studentischen Geldbeutel zu stark belasten würden. Zugang verschafft dir hier dein Studentenausweis. Damit kannst du nach 20:30 Uhr auch die Eingangstür zum Turmbau öffnen. Falls du dich auf dem Campus noch nicht gut auskennst, kannst du dir im Nutzerservice des URZ (Turmbau, 4. Etage, siehe Campuskarte) eine Karte mitnehmen, auf der alle Poolräume eingezeichnet sind. Im Internet kannst du außerdem auf den Seiten des URZ nachsehen, wie viele Rechner im Pool deiner Wahl schon belegt sind, oder ob vielleicht sogar eine geschlossene Veranstaltung stattfindet.

Hier findest du Poolräume:

*Uniteil 1*

☞ StraNa 62: B207, 203, 066

*Uniteil 2*

☞ Turmbau (RH 70): B301, B302, B401, B404

☞ RH 39: 138

☞ RH 41: 238, 338

☞ TW 9: K010

*Uniteil 4*

☞ Raabe-Straße 43: 046

Drucken/Kopieren

Die Drucker in den Poolräumen laufen über dein Druckkonto beim URZ. Du kannst es im Nutzerservice des URZ aufladen lassen. Das geschieht, indem Geld von deinem Studentenausweis abgebucht wird. Du solltest also darauf achten, dass du genug Geld auf die Karte geladen hast (s. Seite 48), bevor du dein Druckkonto aufladen willst. Unter „mein Konto“ (siehe oben) kannst du deinen aktuellen Kontostand jederzeit einsehen. Auf den Seiten des URZ kannst du außerdem überprüfen, wie der Stand deines Druckauftrages ist und noch vieles mehr.

Die Kopierer funktionieren gleich mit deiner TU-Card. Legst du diese auf den Entwerter, werden zunächst 2 € abgebucht, dann kann's losgehen. Pro Seite kostet die Kopie meist 4 Cent. Um den Restbetrag am Ende zurück zu buchen,

## Chemie



musst du deine Karte kurz vom Entwerter nehmen und nochmals auflegen.

### WLAN – Netze

Wie wichtig das Internet für Studenten ist, wirst du in den nächsten Wochen sicher noch bemerken. Umso praktischer ist es, dass du auf dem gesamten Unigelände jederzeit mit deinem Laptop oder WLAN-Handy das World Wide Web kostenlos nutzen kannst. Ist die Einrichtung erstmals vollbracht, surft es sich umso sorgenfreier. Deswegen findest du hier die drei wichtigsten WLAN-Netze der TU.

Ganz genaue Infos zu den Netzen und deren Einrichtung bekommst du unter folgender Adresse: [www.tu-chemnitz.de/urz/netz/wlan/ssid.html](http://www.tu-chemnitz.de/urz/netz/wlan/ssid.html)

### *Eduroam*

Dieses WLAN-Netz hat den Vorteil, dass es europaweit von sehr vielen Unis genutzt wird. Du kannst dich dort damit dann auch einloggen. Die Einrichtung wirkt zwar zunächst komplex, aber dafür ist die Handhabung danach umso leichter.

### *Web-Psk*

Dieses Netz ist ebenfalls fast überall auf dem Campus verfügbar und eine praktische Alternative für alle, deren Notebook sich einfach nicht mit

Eduroam anfreunden kann. Hierbei ist zu beachten, dass man sich vor jeder Sitzung erneut mit seinem URZ-Kürzel und Passwort identifizieren muss.



### *Camo*

Camo erscheint einem für den Anfang als leichteste Variante, da du kein Passwort für den Zugang benötigst. Allerdings kommst du damit auch nicht weit. Die Uni-Seite, deine Uni-Mailbox und das Home-Verzeichnis – das war's schon.

### *VPN*

Dieser Client ermöglicht dir ebenfalls die Nutzung des TU-Netzes. Damit kannst du die Vorteile des Campus-netzes, wie zum Beispiel erweiterte

Zugangsrechte für diverse wissenschaftliche Publikationen, auch von zu Hause aus nutzen. Allerdings benötigt dieser Dienst außerhalb des WLAN-Netzes der Uni eine Internetverbindung als Grundlage. Wie du den VPN-Clients installierst und damit arbeitest, erfährst du auch auf der URZ Homepage.

Falls du zu den Menschen gehörst, die sich nicht ganz so fit in Sachen PC fühlen, sind die Kurse des URZ sicherlich genau das Richtige für dich. Auch zur WLAN-Einrichtung gibt es zu Beginn des Semesters eine Einführung. Alternativ kannst du auch einfach einen netten Kommilitonen fragen.

#### E-Mail

Das URZ stellt dir nach der Anmeldung neben der Internetverbindung auch einen kostenlosen E-Mail-Account zur Verfügung. Zugreifen kannst du darauf, wenn du dich unter [mail.tu-chemnitz.de](mailto:mail.tu-chemnitz.de) mit deinen URZ-Login anmeldest. Dieses Postfach solltest du regelmäßig kontrollieren, da alle wichtigen Meldungen fürs Studium automatisch an diese Adresse verschickt werden. Zum Postfach gehören zwei E-Mailadressen: [deinKürzel@hrz.tu-chemnitz.de](mailto:deinKürzel@hrz.tu-chemnitz.de) (Beispiel: [maxm@hrz.tu-chemnitz.de](mailto:maxm@hrz.tu-chemnitz.de)) oder [\[me@sdeinImmajahr.tu-chemnitz.de\]\(mailto:me@sdeinImmajahr.tu-chemnitz.de\) \(Beispiel: \[max.mustermann@s2011.tu-chemnitz.de\]\(mailto:max.mustermann@s2011.tu-chemnitz.de\)\)](mailto:deinVorname.deinNachna-</a></p></div><div data-bbox=)

Alle nötigen Daten, um dieses Konto auf deinem PC zu Hause über externe E-Mail-Verwaltungsprogramme einzurichten und weitere Informationen zum Thema E-Mail findest du unter: [www.tu-chemnitz.de/urz/mail/index.html](http://www.tu-chemnitz.de/urz/mail/index.html)

#### Mailinglisten

Der Fluch und Segen jedes Studenten ist die Fülle der Mailinglisten. Sendet man eine Nachricht an die Adresse einer dieser Listen, wird diese automatisch an alle darin eingetragenen Personen weitergeleitet. So kann man leicht wichtigste Informationen an eine größere Gruppe versenden und spart eine Menge Aufwand.

Allerdings kann jeder Mails an eine Mailingliste senden und dadurch ist die Gefahr, Spam und unnütze Nachrichten zu erhalten sehr groß. Deswegen solltest du dir immer zweimal überlegen, ob und was du über solch eine Liste verschickst.

Das zentrale Verwaltungstool für die Mailinglisten an der TU ist Mailman. Damit kannst du dich auf Listen ein-, aus- und umtragen. Besonders wichtig ist dabei die Liste deiner Fachgruppe/FSR/Professur, über die Infos über interessante Veranstaltungen, Sprechstundenzeiten



und Meldungen über Ausfälle von Veranstaltungen gesendet werden. Außerdem erhältst du dort Informationen zu Stundenplan oder dem Vorgehen deines FSR zu Beginn des Semesters. Wichtige Listen, auf die du dich auf jeden Fall eintragen solltest, werden dir in den Einführungsveranstaltungen zu Beginn deines Studiums mitgeteilt. Einen Überblick über die meisten Listen findest du hier: [mailman.tu-chemnitz.de/mailman/listinfo](mailto:mailman.tu-chemnitz.de/mailman/listinfo)

### *Newsgroups*

Was es damit genau auf sich hat, kannst du am besten bei Wikipedia nachlesen. Kurz gesagt kannst du es dir als eine Art Forum vorstellen. Es werden Beiträge zu Themen verfasst und du kannst darauf antworten. Auch für die Region Chemnitz oder die TU gibt es spezielle Newsgroups zu nützlichen Themen, wie ‚mitfahren‘, um auf die Suche nach Mitfahrgelegenheiten zu gehen oder ‚markt‘ wo du (fast) alles Mögliche und Unmögliche kaufen und zum Verkauf anbieten kannst. Außerdem werden fakultätsinterne Meldungen verschickt oder aktuelle Themen diskutiert. Lesen und mitschreiben kannst du beispielsweise über Thunderbird, das E-Mail-Programm, welches auf den Rechnern des URZ installiert ist. Einfach im

Pool einloggen, Programm öffnen, und los geht's. Zum Mitschreiben einfach direkt auf einen Post antworten, ähnlich wie beim Beantworten einer E-Mail.

Natürlich kannst du auch über deinen eigenen Rechner Newsgroups lesen. Das geht beispielsweise auch über Thunderbird. Eine allgemeine Anleitung für das Abonnieren von Newsgroups findest du hier: [www.thunderbird-mail.de/wiki/Newsgroupen-Konto\\_einrichten](http://www.thunderbird-mail.de/wiki/Newsgroupen-Konto_einrichten).

Die dafür erforderlichen Daten und weitere Infos findest du auf der Seite des URZ: [www.tu-chemnitz.de/urz/news/index.html](http://www.tu-chemnitz.de/urz/news/index.html), als Nutzernamen und Kennwort fungieren dein URZ-Login. Dort findest du auch die Netiquette und anderes Wissenswertes.

### Das AFS

– Daten sicher verstaut und von überall zugänglich

Um in der Uni mit eigenen Dateien zu arbeiten, benötigst du nicht unbedingt einen USB-Stick. Jeder Angehörige der TU hat im URZ ein persönliches Verzeichnis, HOME-Verzeichnis genannt. Das findest du auf in den Uni-Poolräumen im Arbeitsplatz unter „Netzwerke“ oder von zu Hause aus über [login.tu-chemnitz.de](http://login.tu-chemnitz.de). Standardmäßig stehen hier 50 MB zur Verfügung, aber der Platz kann ohne Angabe



von Gründen auf bis zu 6 GB erhöht werden.

Zugreifen kannst du auf dein HOME-Verzeichnis in den PC-Pools des URZ ganz bequem mit dem Datei-Browser. Etwas umständlicher, dafür aber von jedem internetfähigem Gerät aus möglich, ist der Zugriff über die Web-Oberfläche [login.tu-chemnitz.de/wfm](http://login.tu-chemnitz.de/wfm).

Dieses Verzeichnis enthält neben einer Reihe von Systemdateien vor allem drei wichtige Ordner: Unter PRIVAT kannst du alle deine privaten Daten ablegen. Außer dir hat hier niemand Zugriff. Im Ordner PUBLIC haben alle Nutzer Leserechte, das heißt andere können die hier hinterlegten Daten ansehen und herunterladen, aber nichts speichern oder löschen. Um auf PUBLIC-Verzeichnisse anderer Nutzer zugreifen zu können, brauchst du deren Nutzerkürzel. Die entsprechenden Ordner findest du in den Pool-Räumen unter „alle Homeverzeichnisse“ oder über [login.tu-chemnitz.de/wfm](http://login.tu-chemnitz.de/wfm), wenn du den im Kopf der Seite angezeigten Pfad zurück gehst. Von besonderem Interesse in diesem Verzeichnis ist auch der Ordner `public_html`, in dem du Daten für eine eigene Webpräsenz ablegen kannst. Zugänglich sind diese über [www.tu-chemnitz.de/~nkz](http://www.tu-chemnitz.de/~nkz) (`nkz` = dein URZ-Nutzerkürzel, z. B. `loefr`).

Weitere Informationen zu AFS und zur Konfiguration findest du auch unter [www.tu-chemnitz.de/urz/afs](http://www.tu-chemnitz.de/urz/afs)

Chemnitzer Studenten-Netz (CSN)

[www.csn.tu-chemnitz.de](http://www.csn.tu-chemnitz.de)

Als Bewohner eines Studentenwohnheims hast du die Möglichkeit, dich direkt an das Campusnetz anzuschließen. Die technischen Voraussetzungen realisiert das Chemnitzer StudentenNetz (CSN), welches bereits sein 15jähriges Bestehen feierte. Das CSN wurde 1994 von Studenten als Teil des StuRa (Seite 63) gegründet und ist damit das zweitälteste derartige Projekt in Deutschland. Derzeit betreuen ehrenamtlich arbeitende Studenten rund 2000 Nutzer. Durch die direkte Anbindung an das Campusnetz ist die Nutzung aller vom URZ angebotenen Dienste auch im CSN möglich. Wie kommst du nun in den Genuss des CSN Ganz einfach: Zunächst musst du in einem der Wohnheime des Studentenwerkes (StuWe, Seite 41) Chemnitz-Zwickau wohnen. Dann brauchst du ein URZ Login sowie einen PC mit Netzwerkkarte und -kabel. Anschließend musst du dich nur noch über ein Formular auf der Webseite des CSN anmelden. Bei Fragen wendest du dich am Besten an deinen Etagenverantwortlichen – wo der wohnt, steht auf der CSN-Homepage. Natürlich kannst du auch selbst aktiv werden und das CSN mit gestalten. Welche Möglichkeiten dir dabei offen stehen erzählen dir gern Mitglieder des StudentenNetz.



## **Bibliotheken**

Bibliotheken und Patentinformationszentrum  
[www.bibliothek.tu-chemnitz.de](http://www.bibliothek.tu-chemnitz.de)

Öffnungszeiten:

*Zentralbibliothek (StraNa)*

☞ Montag – Freitag: 09:00–19:00 Uhr

☞ Samstag: 10:00–13:00 Uhr

*CampusBibliothek I Geisteswissenschaften (Pegasus-Center)*

☞ Montag – Freitag: 09:00–24:00 Uhr

☞ Samstag: 10:00–18:00 Uhr

*CampusBibliothek II Wirtschaft/Recht/Natur- und Ingenieurwissenschaften/Mathematik (RH 39/41)*

☞ Montag – Freitag: 09:00–21:00 Uhr

☞ Samstag: 10:00–18 Uhr

*Öffnungszeiten Patentinformationszentrum (StraNa)*

☞ Montag, Mittwoch – Freitag:  
09:00–16:00 Uhr

☞ Dienstag: 09:00–18:00 Uhr

### **Aufbau**

Passend zu den zahlreichen Uniteilen ist auch die Universitätsbibliothek in mehrere Zweigstellen zerpfückt. Rund 1,2 Millionen Bücher, über zweieinhalb tausend laufend aktuell gehaltene Fachzeitschriften, circa zwölf Millionen Patentdokumente und eine Auswahl aktueller Tageszeitungen findest du in den drei Standorten. Außerdem hast du von

allen Uni-Computern Zugriff auf wissenschaftliche E-Books. Um nun die Bibliothek im vollen Umfang nutzen zu können, benötigst du einen gültigen Benutzerausweis. Dafür gehst du einfach in eine der Campusbibliotheken 1 oder 2, erkennst mit einer Unterschrift die Nutzungsbedingungen an und das Benutzerkonto wird sofort freigeschaltet. Jetzt kannst du einfach deinen Studentenausweis als Bibliotheksausweis nutzen.

Die größte Bibliothek ist dabei die geisteswissenschaftliche im Pegasus-Center, in deren Nähe man auch die Bibo für Natur- und Wirtschaftswissenschaften (Rh 39/41) finden kann. Die Zentralbibliothek findest du in der Straße der Nationen, ebenso das Patentinformationszentrum.

### **Online-Dienst und Web-Katalog**

Bei so zahlreichen Büchern, endlosen Gängen und noch viel mehr Regalen kann die Suche nach dem Buch deiner Wahl schon mal anstrengend werden. Deshalb findest du auf der Website der Bibliothek rechts oben den Link zum OPAC-Katalog. Dort kannst du nach Lust und Laune nach Büchern suchen, auch von zu Hause aus, und erfährst, ob und wo sie verfügbar sind.

Was tun, wenn dein Wunschbuch gerade ausgeliehen ist? Dafür muss deine Anfrage nur online vorgemerkt werden und das Buch kann nach einer entsprechenden Mail der Bibo



nach maximal zwanzig Öffnungstagen (entsprechen vier Wochen, also die maximale Leihfrist durch den aktuellen ‚Besitzer‘) an der Ausleihe abgeholt werden. Das ist zugleich auch die Standardleihfrist für Bücher aus dem Freihandbestand. Diese Frist ist monatlich verlängerbar, davon ausgenommen sind vorgemerkte Bücher. Nach einem Jahr müssen die Bücher jedoch zumindest einmal vorgezeigt werden, bevor eine weitere Verlängerung möglich ist. Weiterhin besteht die Möglichkeit, Bücher, die nicht im aktuellen Bestand sind, per Fernleihe für nur 1,50 € zu bestellen.

Ausgeliehene Bücher kannst du auch über dein Benutzerkonto auf der Webseite der Bibliothek verlängern. Dort siehst du auch, ob ein Buch vorgemerkt wurde, falls du die entsprechende Informationsmail von der Bibliothek nicht mehr hast.

Solltest du noch nicht ganz verstanden haben, wie die Bibliothek funktioniert, dann hilft dir sicher deren Kursangebot weiter. Darunter befinden sich auch Bibliotheksführungen, die wir nur empfehlen können.

### Semesterapparate

Hierbei handelt es sich um eine Abteilung der Bibliothek, in der Dozenten bestimmte Veröffentlichungen für Studenten zusammenstellen. Der Unterschied zum normalen Bestand

ist, dass man Bücher aus dem Semesterapparat nicht ausleihen kann, da diese jederzeit den Studenten zur Verfügung stehen sollen. Es befinden sich aber genügend Kopierer (Seite 25) in den Bibliotheken, sodass du die wichtigsten Informationen dennoch mit nach Hause nehmen kannst.

## Wirtschafts- wissenschaften



### Elektronischer Semesterapparat

Dies ist eine Web-Variante des klassischen Semesterapparates. Die Dozenten können so Bibliotheksnutzern Dokumente zur Verfügung stellen. Zugang erhaltet ihr über die Bibliotheks- Website.



### **Das Zentrale Prüfungsamt (ZPA)**

RH 70 (Turmbau), Erdgeschoss links

Tel.: 0371 / 531 777 77

Fax: 0371 / 531 777 09

[zpa@tu-chemnitz.de](mailto:zpa@tu-chemnitz.de)

[www.tu-chemnitz.de/verwaltung/  
studentenamts/zpa/index.php](http://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/studentenamts/zpa/index.php)

Aufgabe des Zentralen Prüfungsamtes (ZPA) ist es, den Überblick über deine Scheine und Prüfungen zu behalten. Du findest es im Turmbau (Rh 70) unten links. Wenn du dich für Prüfungen anmeldest, abmeldest, krankschreiben lässt oder einfach Fragen zum Thema hast, ist das Prüfungsamt dein Ansprechpartner. Sämtliche Formulare für das An- und Abmelden findest du auf der Website des ZPA, wie auch alle Fristen, Prüfungstermine, Zulassungslisten zu Prüfungen und einiges mehr. Vieles findest du zusätzlich in den Schaukästen vorm Prüfungsamt. Prüfungsergebnisse findest du auch dort. Manche Professuren hängen diese zusätzlich auch selbst aus. Um deine Ergebnisse online einsehen zu können, musst du erst eine Einverständniserklärung abgeben (das Formular findest du auf der Webseite). Wichtig: Sollte deine Prüfung in mehreren Räumen stattfinden, kannst du nur auf Listen im ZPA nachsehen, in welchem Raum du schreibst.

Wie bereits erwähnt, soll das ZPA auch den Überblick über deine

schon erbrachten Leistungen haben. Da die meisten Ergebnisse jedoch über deine Professoren an das ZPA weitergeleitet werden und deine Professoren viele Studenten haben, empfiehlt es sich, sich ab und zu eine Übersicht über die bereits abgelegten Leistungen ausdrucken zu lassen. So vermeidest du ein böses Erwachen, wenn du zu einer Prüfung aufgrund fehlender Vorleistungen nicht zugelassen wirst, nur weil die Vorleistung noch nicht im ZPA angekommen ist. In manchen Fällen kannst du auch unter Vorbehalt zur Prüfung zugelassen werden, wenn noch nicht alle Vorleistungen erbracht worden. Das sprich am besten mit den zuständigen Dozenten ab.

Das Prüfungsamt ist aber lediglich ein ausführendes Amt. Sämtliche Entscheidungen zu deinen Prüfungen oder bei Widersprüchen fällt der Prüfungsausschuss (Seite 67).

*Anmeldung, Zulassung und Abmeldung*

#### *Anmeldung zur Prüfung*

Für jede Prüfung musst du dich im ZPA anmelden. Dafür füllst du das Prüfungsanmeldungsformular aus. Achte darauf, dass du den Antrag innerhalb der Anmeldefrist abgibst, vor allem da diese meist mitten im Semester liegt, wenn der Durch-



schnittsstudent noch nicht mal ansatzweise an Prüfungen denkt. Das

### Pädagogik



Sie hat genügend Zeit, ihrem Helfersyndrom nachzugehen und bemüht sich, alles wieder gut zu machen.

Formular kannst du entweder bei deinem Sachbearbeiter abgeben oder in den Briefkasten des ZPA werfen. Über den SB-Service auf der Homepage des Prüfungsamt kannst du dich auch einfach online anmelden. Die entsprechenden Fristen sowie den Namen deines zuständigen Sachbearbeiters findest du auch auf den Webseiten des ZPA.

Prüfungen, die außerhalb des zentralen Prüfungszeitraumes liegen, müssen mindestens vier Wochen vor dem Termin angemeldet werden. Bei mündlichen Prüfungen

muss außerdem ein Prüfungstermin mit dem jeweiligen Dozenten vereinbart werden. Gegebenenfalls ist es besser, sich für alle Prüfungen anzumelden und später, wenn man feststellt, dass man doch nicht alle Prüfungsleistungen schafft, wieder schriftlich abzumelden (Achtung! Fristen beachten).

#### *Voraussetzungen zur Zulassung*

Für die Zulassung zur Prüfung musst du ggf. Prüfungsvorleistungen nachweisen. Falls das bei Prüfungsanmeldung nicht möglich ist, erfolgt die Zulassung unter Vorbehalt. Diesen kannst du bis einen Tag vor dem Prüfungstermin ausräumen, indem du die Nachweise im ZPA vorlegst. Andernfalls wirst du in der Regel nicht zur Prüfung zugelassen.

#### *Abmeldung von der Prüfung*

Abmelden kann man sich von einer Prüfung bis eine Woche vor Prüfungstermin ohne Angabe von Gründen. Diese Regelung kann sich aber von Studiengang zu Studiengang unterscheiden, frag also lieber nochmal nach. Im Krankheitsfall musst du dich ebenfalls formgerecht von den Prüfungen abmelden. Das heißt, insofern die Fristen noch nicht abgelaufen sind, ganz normal. Wenn du allerdings erst ein oder zwei Tage vorher krank wirst,



brauchst du eine Bescheinigung deines Arztes, das Formular findest du ebenfalls im Internet. Ausgefüllt geht dieses dann zu deinem Sachbearbeiter beim ZPA.

*Wenn die Anmeldung verpasst wurde ...*

Das ist so ziemlich das Ungünstigste, was dir passieren kann. Entweder hast du eine gute Begründung zur Hand und versuchst es mit einem Gespräch bei deinem Dozenten oder deinem Sachbearbeiter im Prüfungsamt, oder du musst bis zum nächsten Semester warten. Achtung: manche Prüfungen werden nur jährlich angeboten.

Ablauf (Termin/Ort, Hinweise, Ergebnisse)

*Termin und Ort der Prüfung*

Die Termine und Orte erfährst du ca. einen Monat vor Beginn der Prüfungszeit über Bekanntmachungen des ZPA (Aushänge oder Internet) oder durch den jeweiligen Dozenten (Aushänge in den Fachbereichen beachten). Am besten du siehst ganz kurz vor der Prüfung noch einmal nach, da ab und zu kurzfristig Änderungen vorgenommen werden. Sollte deine Prüfung in mehreren Räumen stattfinden, solltest du vorher noch einmal im ZPA vorbei schauen

und auf den Listen nachsehen in welchem Raum du die Prüfung ablegst. Wichtig: Sieh nicht erst fünf Minuten vor Prüfungsbeginn nach, manchmal liegen die Räume in verschiedenen Unterteilen.

*Ablauf der Prüfungen*

Du solltest deinen Studentenausweis zur Prüfung mitbringen, damit deine Identität festgestellt werden kann. Andernfalls kannst du nicht an der Prüfung teilnehmen. Bei schriftlichen Prüfungen bekommt man manchmal einen Platz zugewiesen. Aus diesen Gründen lohnt es sich, eine gute halbe Stunde vor Prüfungsbeginn zu erscheinen, da Identifizierung und Platzvergabe je nach Teilnehmerzahl in scheinbar endlose Warteschlangen ausarten können. Die Zeit zur Bearbeitung der Aufgaben und die zur Verfügung stehenden Hilfsmittel variieren von Prüfung zu Prüfung und sollten vom Prüfer rechtzeitig bekannt gegeben werden. Mündliche Prüfungen werden vom Prüfer und einem Beisitzer, der ein Protokoll führt und den rechtmäßigen Verlauf kontrolliert, abgenommen.

*Prüfungsergebnisse*

Bei mündlichen Prüfungen wird dir das Ergebnis im Anschluss an die Prüfung mitgeteilt. In einzelnen Fällen musst du es aber bei den für dich zuständigen Bearbeitern erfragen.



Für alle anderen Fälle siehe einleitender Text.

Häufig gestellte Fragen

*Wer ist berechtigt, Prüfungen abzulegen?*

Eine Prüfung darf in der Regel nur von einer Person abgenommen werden, die die Befugnis zur selbstständigen Lehre im Prüfungsfach besitzt (Professor, Privatdozent, Hochschuldozent). Allerdings sind von dieser Regelung Ausnahmen zulässig. Prüfer und Beisitzer müssen aber mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen. Wenn du also Prüfungen ablegst, um deinen Bachelor zu machen, dann müssen Prüfer und Beisitzer mindestens ebenfalls den Bachelor-Abschluss haben.

*Wie oft kann dieselbe Prüfung wiederholt werden?*

Bestehst du eine Prüfung bzw. ein Modul nicht, so musst du sie innerhalb eines Jahres wiederholen. Andernfalls gilt die Prüfung als endgültig nicht bestanden. Solltest du wieder durchfallen, ist eine erneute Wiederholung auf Antrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt möglich. Eine Begründung muss nach neuem Recht nicht mehr erfolgen.

Was passiert, wenn die Prüfung nicht abgelegt wird?

Wenn du die Prüfung verschwitzt oder ohne Begründung nicht ablegst, wird die Prüfung mit „nicht ausreichend“ bewertet. Du kannst dich aber von einer Prüfung bis zu einer Woche vor dem Termin im ZPA ohne Angabe von Gründen abmelden. (siehe oben)

Tipp:

Es ist hilfreich, sich gleich zu Beginn seines Studiums mit den Studien- und Prüfungsordnungen seines Studienganges vertraut zu machen. Bei Problemen kannst du dich auch an Kommilitonen, deinen Fachschafferrat oder die Fachstudienberatung wenden. Auch der StuRa bietet Beratungen zu Prüfungsfragen an:

*pruefungsberatung@stura.tu-chemnitz.de*

*www.stura.tu-chemnitz.de/beratung*

## **Studiengangwechsel**

Beweggründe und Ursachen

Oft klingen die Namen eines Studiengangs verlockender als die Inhalte, die sich dahinter verbergen und leider merkt man dies oft zu spät. Um das Risiko, dass du dich für den falschen Studiengang entscheidest, möglichst gering zu halten, ist es ratsam, vor Studienbeginn die Studienordnung und den Modulplan genau



zu studieren. Sprich mit deinem FSR und nutze alle Informationen, die du bekommen kannst. Damit kannst du dir eine Menge Ärger und Aufwand sparen.

Trotz allem gilt: es ist besser, den Mut zu haben, das Studienfach nach reiflicher Überlegung zu wechseln, als jahrelang etwas zu studieren, was dir nicht liegt.

Mit der Entscheidung, dein Studium schließlich doch zu wechseln solltest du allerdings nicht zu lang warten, da du beispielsweise Probleme mit dem BAföG bekommen könntest (Seite 10). Bei deiner Entscheidung können dir am besten dein FSR und die zentrale Studienberatung helfen: [www.tu-chemnitz.de/studium/zsb](http://www.tu-chemnitz.de/studium/zsb)

#### Ablauf

Zunächst solltest du dich ans Studentensekretariat (Seite 41) wenden und dir ein Formular zum Studiengangwechsel besorgen. Grundsätzlich sind Studiengangwechsel bis zum nächsten Semesterbeginn zu beantragen. Wenn du in einen fach-ähnlichen Studiengang wechselst, kannst du dir möglicherweise einige Veranstaltungen anrechnen lassen. Darüber entscheidet nach Antrag der Prüfungsausschuss (Seite 67). Viel wichtiger ist für die meisten aber sicherlich die Frage der Studienfinanzierung. Denn auch das BAföG-Amt muss über ei-

nen Studiengangwechsel informiert werden. Dabei ist allerdings von Bedeutung, ob du die Fachrichtung wechselst oder nur in eine andere Spezialisierung und dir vielleicht einiges angerechnet werden kann. Im Allgemeinen sollte ein Wechsel so zeitig wie möglich stattfinden. Vor allem beim Wechseln nach Ende des 3. Fachsemesters gibt es Schwierigkeiten und es muss ein ausreichender Grund vorgelegt werden. Genaueres zu Studiengangwechsel und BAföG findest du auch unter „Finanzen“ (Seite 10ff).

#### *Studieren mit Kind*

[www.tu-chemnitz.de/stuwe/joomla/de/soziales/studieren-mit-kind](http://www.tu-chemnitz.de/stuwe/joomla/de/soziales/studieren-mit-kind)

[www.tu-chemnitz.de/tu/familie](http://www.tu-chemnitz.de/tu/familie)

Als Studienanfänger mit Kind siehst du dich natürlich zunächst einmal mit einer doppelten Belastung konfrontiert: sowohl Studium als auch die Betreuung des Nachwuchses erfolgreich meistern. Um dir bei dieser etwas unter die Arme zu greifen, hat die TU Chemnitz einige Maßnahmen getroffen, die du unentgeltlich nutzen kannst.

So kannst du dein Kind mehrmals pro Woche für ein paar Stunden der Kurzzeitbetreuung im „Zwergen-campus“, im Thüringer Weg 3 gegenüber der Mensa, der Obhut von geschultem Personal überlassen. Außerdem findest du einen spezi-



ell für Eltern mit Kind reservierten Tisch in der Mensa, an den sich eine Spielecke für die nicht mehr ganz so Kleinen anschließt. Selbstverständlich sind auch in allen Mensen und der Cafeteria Kinderhochstühle vorhanden.

Des Weiteren kannst du für Kinder bis sechs Jahre einen Kinderausweis für die Mensa beim Studentenwerk beantragen, mit welchem die Kinder kostenlos eine Kinderportion in der Mensa erhalten.

Bei der Suche nach Kita- bzw. Krippenplätzen innerhalb der Stadt kann dir auch das Studentenwerk helfen.

### *Auslandssemester und -praktika*

In vielen Studiengängen ist ein Auslandssemester von vornherein vorgesehen. Doch auch wenn nicht, empfiehlt es sich, ein oder zwei Semester im Ausland zu verbringen oder ein Praktikum zu absolvieren. Dabei solltest du dich vom Organisationsaufwand oder einer eventuellen Verlängerung der Studienzeit nicht abschrecken lassen: Diese Erfahrungen werden dich sowohl bei der Jobsuche als auch für dein privates Leben voranbringen. Dabei gibt es genügend Stellen, an denen du dir Hilfe holen kannst. Zur Auslands-krankenversicherung findest du Informationen auf Seite 54.

### Organisation und Finanzierung

Für Studenten der TU Chemnitz ist bei einem geplanten Auslandssemester das Internationale Universitätszentrum (IUZ) wohl der erste Ansprechpartner.

### Studienleistungen

Das Studentenleben wäre leicht, wenn es da nicht diese kleinen Bies-ter namens „Credits“ geben würde. Diese machen schon hierzulande einige Probleme, noch komplizierter wird es, wenn's ins Ausland geht. Das leichteste wäre natürlich die Beantragung eines Urlaubssemesters für die Zeit des Auslandsaufenthaltes. Leistungen können dann trotzdem anerkannt werden und die böse Fachsemesteruhr dreht sich nicht weiter. Allerdings bekommst du für ein Urlaubssemester kein BAföG. Verbunden mit mehr Arbeit, aber auch Zeitersparnis und besseren Finanzierungsmöglichkeiten ist die Erbringung von Studienleistungen im Ausland. Auch wenn es von unserer Universität nicht immer anerkannt wird: Besteht ein Learning Agreement mit deiner Partnerhochschule im Ausland, können dort erbrachte Leistungen einfacher anerkannt werden. Allgemein hilft auch hier, sich rechtzeitig zu informieren und mit den zuständigen Ansprechpartnern Kontakt aufzunehmen. So können im Vorfeld schon Probleme



vermieden oder ausgeräumt werden. Auch die Prüfungs- und Studienordnungen solltest du vor dem Aufenthalt kennen, um im Ausland mit den Dozenten Absprachen zu treffen und so Prüfungsleistungen in vollem Umfang erbringen zu können um Streitfälle zu umgehen (Bsp.: Länge von Hausarbeiten).

Im Allgemeinen ist die Absolvierung und Anerkennung von Prüfungsleistungen im Ausland also keine Hexerei. Mit genügend Planung und den richtigen Informationen gestaltet es sich einfacher als gedacht und ist auf jeden Fall empfehlenswert.

### Informatif



Auf den ersten Blick wirken sie manchmal wie eine andere Art, aber es lohnt sich, einen Zweiten zu riskieren.

Patenprogramm  
StraNa 62, Raum 039  
patenprogramm@tu-chemnitz.de  
www.tu-chemnitz.de/international/incoming/patenprogramm

Das Patenprogramm vermittelt „Patenchaften“ zwischen deutschen und ausländischen Studenten oder Wissenschaftlern. Es ist der Anlaufpunkt für deutsche Studenten, welche die ausländischen Studenten aus aller Welt kennen lernen und sie bei ihrem Aufenthalt in Chemnitz unterstützen möchten und für ausländische Studenten und Wissenschaftler, die Kontakt zu deutschen Studenten bekommen und mehr über die deutsche Kultur erfahren möchten. Neben der Vermittlung von Paten bietet das Patenprogramm im Thüringer Weg 3, Raum 232 eine Materialausgabe an, für den Fall, dass du als ausländischer Student für den Anfang z. B. mal einen Topf zum Kochen brauchst. Außerdem organisiert das Patenprogramm Ausflüge, Partys und andere Veranstaltungen für alle zusammen.

### Studium Generale

Du studierst Physik, aber Geschichte fandest du in der Schule schon immer spannend? Oder denkst du, dass ein paar Psychologievorlesungen prima zu deinem BWL-Stoff passen würden? Und du bist bereit, auch etwas Zeit dafür zu opfern? Dann ist ein Studium Generale genau das richtige für dich. Denn die TU Chemnitz bietet unter diesem Begriff die Möglichkeit für alle Studenten, Veranstaltungen einer anderen Fakultät



zu besuchen und sich diese auch anrechnen zu lassen. Der Sinn und Zweck wird in folgendem Absatz, welcher von der TU-Seite entnommen wurde, erklärt.

„Das Studium generale an der Technischen Universität Chemnitz sieht seine zentrale Aufgabe darin, durch eine enge Verbindung von Geistes- und Sozialwissenschaften und Ingenieur-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften das fächerübergreifende Gespräch zu fördern. Auch besteht die Möglichkeit, sich frühzeitig mit Angeboten der Masterstudiengänge vertraut zu machen.“

Wenn man also genügend Leistungen in den angebotenen Fächern erbringt, kann man zum Ende des Studiums das Zertifikat „Studium Generale“ erhalten – ganz zu schweigen von all dem zusätzlichen Wissen.

Weitere Informationen bekommst du hier: [www.tu-chemnitz.de/verwaltung/studentenamt/zpa/Studium-Generale/index.php](http://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/studentenamt/zpa/Studium-Generale/index.php)

### **Zentrum für Fremdsprachen**

RH 39, Raum 201

Tel.: 0371/531 136 00

Fax: 0371/531 136 09

[www.tu-chemnitz.de/sprachenzentrum](http://www.tu-chemnitz.de/sprachenzentrum)

Einschreibung: [www.tu-chemnitz.de/sprachenzentrum/kurseinschreibung.php](http://www.tu-chemnitz.de/sprachenzentrum/kurseinschreibung.php)

Das Zentrum für Fremdsprachen der TU Chemnitz bietet eine kleine Auswahl von Sprachkursen an. Teilweise sind diese in deiner Studienordnung vorgeschrieben, oder du nimmst völlig freiwillig daran teil. Das Sprachenangebot besteht derzeit aus Chinesisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Latein, Polnisch, Russisch, Spanisch, Tschechisch und Portugiesisch; für ausländische Studenten gibt es spezielle Deutschkurse. Wirtschaftswissenschaftler haben in ihrem Pflichtsprachenprogramm so genannte „W“-Kurse, die speziell für sie angeboten werden. Für alle anderen steht ein standardisiertes Angebot zur Verfügung, welches nach dem „Unicert“ konzipiert ist und dir nach erfolgreichem Bestehen der Prüfung dein Leistungslevel bescheinigt. Neben diesen Kursen werden auch Spezialkurse wie beispielsweise Konversationskurse in Spanisch und Russisch angeboten. Für die Einschreibung in die Sprachkurse ist für bestimmte Sprachen ein so genannter Placementtest notwendig, um dich nach deiner Sprachfähigkeit einzuschätzen. So musst du bei Sprachen, welche du bereits in der Schule ausgiebig gelernt hast, nicht wieder im Anfängerkurs beginnen.

Tipp: Die Einschreibung erfolgt online und beginnt immer um Mitternacht an den jeweiligen Einschreibeb-



tagen. So kann es sein, dass zu einer verträglicheren Uhrzeit am Morgen schon die beliebtesten Kurse voll sind. Also solltest du dich, wenn du z. B. Italienisch oder Spanisch lernen möchtest, früh eintragen. Die Einschreibungen starten regulär vor dem Beginn der Vorlesungen – informiere dich also rechtzeitig genug, damit du einen Platz im gewünschten Kurs bekommst. Alles Weitere findest du auf der Homepage des Sprachenzentrums.

### *Internationales Universitätszentrum*

StraNa 62, Raum 003, 004, 005 & 039  
Tel.: 0371/531 135 00  
Fax: 0371/531 135 09  
iuz@tu-chemnitz.de  
www.tu-chemnitz.de/international

Das Internationale Universitätszentrum (IUZ) ist die zentrale Einrichtung der Universität für alle Auslandsaktivitäten. Bei den wichtigsten Aufgaben des IUZ kann man grob zwischen denen für deutsche und denen für ausländische Studenten unterscheiden.

#### *Für deutsche Studenten:*

- ☞ Beratung zu Auslandsaufenthalten und Förderprogrammen, Stipendien
- ☞ Vermittlung und Pflege von Wis-

senschaftskontakten zu ausländischen Partnerhochschulen und zu in- und ausländischen Partnerinstitutionen (zum Beispiel DAAD)

- ☞ EU- und außereuropäische Programmarbeit (zum Beispiel Programm für Lebenslanges Lernen/ERASMUS)

#### *Für ausländische Studenten:*

- ☞ Angebot und Durchführung einer Reihe von Deutschkursen in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Fremdsprachen: Studienvorbereitende Kurse (zum Beispiel DSH-Kurse + Prüfung, Sprach- und Landeskundekurs für Austauschstudierende, Intensivkurs Deutsch), Studienbegleitende Kurse, Beratung und Betreuung bei der sozialen, sprachlichen und kulturellen Integration in Chemnitz; dabei ist das Patenprogramm des IUZs ein sehr wichtiger Bestandteil
- ☞ Bereitstellung von Informationsmaterialien für ausländische Studenten sowie Hilfestellung bei Behördengängen
- ☞ Durchführung von Veranstaltungen für ausländische Studenten, zum Beispiel eine feierliche Semestereröffnung, eine Orientierungswoche vor Semesterbeginn (Stadtrallye, Campusführung, Bibliotheksführung), Exkursio-



nen in die Umgebung von Chemnitz, Wanderungen, Nationalitätentreue, Feiern zu Weihnachten und zum Semesterabschluss und vieles mehr.

Wenn du also irgendwelche Fragen zu diesen Themen und dem „Ausland“ allgemein hast, dann ist das IUZ dein Ansprechpartner!

### *Wichtige Ämter*

Studentensekretariat  
StraNa 62, Raum 043  
Tel.: 0371/531 333 33  
Fax: 0371/531 121 29

Öffnungszeiten:

☞ Mo–Mi 8:00–15:00 Uhr

☞ Do 8:00–17:00 Uhr

☞ Fr 8:00–13:00 Uhr

Das Studentensekretariat (StudSek) befindet sich im Uniteil StraNa im Erdgeschoss, vom Haupteingang nach rechts. Es ist für Im- und Exmatrikulation zuständig. Außerdem kannst du dir dort helfen lassen, falls dein Studentenausweis nicht so funktioniert wie er sollte oder der Semesterticket-Aufdruck nicht richtig sichtbar ist. Des Weiteren ist dies die richtige Adresse, wenn du ein Urlaubssemester einlegen, deinen Studiengang wechseln, Regelstudienzeit verlängern, ... willst.

Studentenwerk

TW 3

Tel.: 0371/5628 0

Fax: 0371/5628 102

[www.tu-chemnitz.de/stuwe/](http://www.tu-chemnitz.de/stuwe/)

Sprechzeiten:

[www.tu-chemnitz.de/stuwe/joomla/de/kontakt/sprechzeiten](http://www.tu-chemnitz.de/stuwe/joomla/de/kontakt/sprechzeiten)

Zum Thema Studentenwerk fällt vielen spontan Mensa, Wohnheime und BAföG ein. Dies ist zwar richtig, aber doch etwas einseitig. Neben diesen Betätigungsfeldern kümmert es sich auch noch um folgende Bereiche:

#### *Soziale Dienste*

Studenten, sprich wir, haben viele Bedürfnisse. Das Studentenwerk bietet für fast alle Lebenslagen Unterstützung in Form von Sozial-, Rechts- oder psychologischen Beratungen.

#### *Kulturelle Dienste*

Für zahlreiche kulturelle Veranstaltungen in Chemnitz kannst du im Studentenwerk Tickets zum Studentenpreis bekommen. Näheres dazu gibt es wie immer auf der Homepage. Dies ist aber nur ein Aspekt der Kulturarbeit des Studentenwerkes. Für viele Wohnheimclubs und Initiativen stellt das Studentenwerk Räumlichkeiten zur Verfügung und bemüht sich, deren Arbeit auf jede



erdenkliche Art und Weise zu fördern. Trotz allem soll es vorkommen, dass gerade für dich nichts dabei ist. In diesem Falle lehrt uns der Geist der Universität, selbst zur Tat zu schreiten und noch nicht vorhandene Angebote zu schaffen. Du ganz speziell kannst das tun, indem du mit deiner Idee zum Studentenwerk in die Kulturabteilung gehst. Man wird dir dort gern weiterhelfen und wenn notwendig und zulässig auch finanziell unter die Arme greifen. Von deinen 58,10 € gehen 3,40 € direkt in den „Kulturtopf“ des Studentenwerkes und sind ausschließlich für die Förderung von Kultur und Sport an unserer und der Zwickauer Hochschule vorgesehen. Das macht bei rund 14 000 Studenten ca. 47 000 € im Semester. Falls es dir an Leuten fehlt, die mitmachen wollen, kannst du auch im Studentenrat vorbei schauen oder in einem der Studentenclubs. Unterstützung für eine gute Idee findet man dort fast immer.

#### Studienberatung

##### Zentrale Studienberatung

StraNa 62, Raum 046

Tel 0371/531 555 55, -316 37 oder  
-316 90

Fax 0371/531 121 28

[studienberatung@tu-chemnitz.de](mailto:studienberatung@tu-chemnitz.de)

[www.tu-chemnitz.de/studium/zsb](http://www.tu-chemnitz.de/studium/zsb)

Die Zentrale Studienberatung sollte

man schon vor Beginn des Studiums aufgesucht haben. Allerdings kann sie auch während des Studiums sehr hilfreich sein, wenn man beispielsweise den Studiengang wechseln möchte und fachliche Beratung benötigt. Bei Problemen mit dem Studienfach sind die jeweiligen Fachstudienberater jedoch die besseren Ansprechpartner.

#### Fachstudienberatung

Die Fachstudienberater sind die unmittelbaren Ansprechpartner für spezielle Fragen zu deinem Studiengang. Auch zu Beginn des Studiums ist es hilfreich, sie aufzusuchen, um dir aktuelle Informationen zu besorgen. Sie stehen dir auch beratend zur Seite, solltest du Probleme haben, zum Beispiel mit den Studienordnungen, oder dir nicht sicher sein, welchen Schwerpunkt du wählen sollst oder ob der Studiengang wirklich der richtige für dich ist. Eine Übersicht über die einzelnen Fachstudienberater findest du unter [www.tu-chemnitz.de/studium/zsb/fastube.php](http://www.tu-chemnitz.de/studium/zsb/fastube.php).

#### *Internationales Unileben*

Gastfreundschaftsprogramm „Welcome in Chemnitz“

– Lerne eine deutsche Familie kennen!



Anmeldung und Informationen:  
[www.welcome-inchemnitz.de](http://www.welcome-inchemnitz.de)  
Kontakt: [welcome@welcome-inchemnitz.de](mailto:welcome@welcome-inchemnitz.de)

Du bist aus dem Ausland nach Chemnitz gekommen und möchtest die Deutschen gerne besser kennen lernen? Wir bringen dich in Kontakt mit einer deutschen Familie.

Das funktioniert so: Du meldest dich auf unserer Homepage an und dann vermitteln wir dir den ersten Kontakt zu einer deutschen Familie. Dein Gastgeber lädt dich zu sich nach Hause ein, zum Beispiel zum Essen oder für einen Ausflug. Nach dem ersten Treffen entscheidet ihr gemeinsam, ob ihr euch weiter treffen wollt.

IAESTE LC Chemnitz  
Rh 70/D21  
Tel 0371 531-19020  
[iaeste@tu-chemnitz.de](mailto:iaeste@tu-chemnitz.de)  
[www.iaeste.de/chemnitz](http://www.iaeste.de/chemnitz)

Wir vermitteln Auslandspraktika in weltweit 85 Länder als Teil eines globalen Netzwerkes, wodurch wir über 7.000



Fachpraktika im technischen, ingenieur- und naturwissenschaftlichen Bereich anbieten können. Daneben umfasst unsere Arbeit die Betreuung von alljährlich 20 – 30 ausländischen Studenten aus ebenso vielen Ländern. Zu unseren Aktivitäten gehören internationale Kochabende, Paddelausflüge, Grillabende an Ostseestränden, schlaflose durchtanzte Partynächte, Ausflüge ins Ausland. Bei uns baust du deine organisatorischen Fähigkeiten aus, bekommst erste Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern, schulst dein Verhandlungsgeschick und bekommst ein Gefühl dafür, was Interkulturalität wirklich bedeutet. Außerdem knüpfst du Kontakte zu Menschen aus verschiedenen Kontinenten und erweiterst deine Fremdsprachenkenntnisse spielend. Neugierig geworden? Du bist sowohl als Praktikant im Ausland nächsten Sommer als auch als neuer Mitarbeiter in einer weltumspannenden Studentenorganisation herzlich willkommen.

europa in chemnitz  
c/o Freiwilligenzentrum  
Reitbahnstr. 23  
09111 Chemnitz  
0174/ 8000 562  
[europa.chemnitz@yahoo.de](mailto:europa.chemnitz@yahoo.de)  
<http://www.europainchemnitz.eu>



Du bist an Europa, der Europäischen Union und dem Kontakt zu anderen Leuten interessiert? Du hast Erfahrungen im Ausland gemacht und möchtest diese mit anderen teilen? europa in chemnitz ist eine Initiative, die sich genau mit diesen Themen beschäftigt. Wir gehen an Schulen und arbeiten mit Schülern in Workshops zu europäischen Themen. Interessenten an Auslandserfahrungen können sich in unserem Büro beraten lassen. Auch bei Projekten der Stadt Chemnitz arbeiten wir mit. Du möchtest auch solche Erfahrungen machen oder deine eigenen weitergeben? Wir nehmen dich gerne in unserem Team auf.

Junge Europäische Föderalisten  
[www.jef-sachsen.de](http://www.jef-sachsen.de)  
 Facebook: JEF Sachsen  
[hsg.chemnitz@jef-sachsen.de](mailto:hsg.chemnitz@jef-sachsen.de)

Möchtest du Europa kennenlernen? Dann sind wir die richtige Adresse. Wir sind ein europaweit organisierter überparteilicher Jugendverband, der sich für mehr Demokratie, Transparenz und Föderalismus in Europa einsetzt. Wir organisieren z.B. (internationale) Seminare und diskutieren über alle europäischen Themen, die uns interessieren. Wir wollen die Zukunft Europas mitgestalten und zwar mit dir! Vor Ort kannst du dich



bei uns ausprobieren und selbst tätig werden. Wir freuen uns auf dich!

MNUN – Chemnitzer Delegation  
 zum National Model United Nations  
[www.tu-chemnitz.de/nmun](http://www.tu-chemnitz.de/nmun)  
 Ansprechpartnerin: [susanne.guenther@phil.tu-chemnitz.de](mailto:susanne.guenther@phil.tu-chemnitz.de)  
 (03 71) 531-368 69

Du interessierst Dich für Politik? Du wolltest schon immer einmal in Die Rolle eines Diplomaten schlüpfen? Du findest eine Studienreise zum Hauptquartier der Vereinten Nationen spannend? Dann ist hier Deine Chance: Jedes Jahr treffen sich 4000 Studenten aus aller Welt in New York, um die Arbeit der Vereinten Nationen zu simulieren. Hier kannst Du Weltpolitik selbst bestimmen und Lösungen für globale Probleme entwickeln. Die Bewerbung für das Team findet jedes Jahr im Juni/Juli an der Professur Internationale Politik statt.



### Studium

Die SISS  
[info@siss-ev.de](mailto:info@siss-ev.de) [www.siss-ev.de](http://www.siss-ev.de)

Die Studenten Initiative Siemens Sachsen e.V. ([sissev.de](http://sissev.de)) ver-



folgt seit ihrer Gründung das Ziel, interessierte Studenten auf ihren späteren Einsatz in der Wirtschaft vorzubereiten. Dies wird durch eine gezielte Projektbearbeitung aus Technik und Wirtschaft erreicht, wobei von der Planung bis zur Fertigstellung, Präsentation und Übergabe die Studenten Erfahrungen sammeln. Dadurch wird Teamfähigkeit und Know-how über das Studium hinaus erreicht. Die SISS e.V. verfügt über ein breit gefächertes Netzwerk, wodurch die Mitglieder die Möglichkeit haben, durch Praktika und Werkstudentenstellen zukünftige Arbeitgeber kennen zu lernen. Um diese Erfolgsgeschichte fortzuführen, suchen wir interessierte Studenten aller Studienrichtungen.

Chemnitz Contact  
Reichenhainer Str. 41  
Zimmer 002  
09126 Chemnitz  
Tel 0371 / 25 63 536  
info@chemnitz-contact.de  
www.chemnitz-contact.de

Wir sind ein junges dynamisches Team, das genau dich sucht! Unsere Hauptaufgabe besteht darin, den Kontakt zwischen Studenten und Unternehmen herzustellen und zu fördern. Wir verstehen uns als ein



studentischer Kultur- und Messeverein, der alljährlich das Firmenkontaktforum „ChemCon“ veranstaltet. Außerdem organisieren wir Soft-Skill-Workshops, Unternehmensbesichtigungen und interkulturelle Ausflüge. Wir bieten dir die Möglichkeit, dich bei uns im Verein mit einzubringen und deine eigenen Ideen und Vorstellungen umzusetzen. Aber das ist nicht alles!

Vereinsleben kommt Auch das interne nicht zu kurz, wie zum Beispiel durch gemeinsame Grillabende oder Ausflüge. Interesse geweckt? Dann komm doch einfach bei uns vorbei, wir freuen uns auf DICH!

Studentischer Börsenverein  
Büro: Reichenhainer Str. 41/003  
Tel. 0371/ 531 119050  
bv-vorstand@tu-chemnitz.de  
www.boersenverein-chemnitz.de

Der studentische Börsenverein der TU Chemnitz ist eine Initiative für alle, die sich für Finanzmärkte interessieren. Wir bieten dir viele Möglichkeiten, dein Wissen rund um die Börse zu erweitern und interessante Kommilitonen kennen zu lernen: Von Stammtischen über Exkursionen bis hin zu Fachvorträgen gibt es allerhand zu entdecken. Darüber hinaus bieten wir dir einen Zugang zu diversen



**BÖRSENVEREIN**  
Chemnitz/Mitzweida



Fachzeitschriften und exklusiven Praktika-Angeboten.

Für einen tieferen Einblick in die Finanzwelt und in unseren Verein stehen wir dir jederzeit zur Verfügung. Wir würden uns über einen Besuch von dir in unserem Büro freuen.

Die Chemnitzer Linux-Tage  
[info@linux-tage.de](mailto:info@linux-tage.de)

Die Chemnitzer Linux-Tage gehören zu den größten und erfolgreichsten Events zum Thema Linux und Freie Software in Deutschland. Sie finden jedes Jahr an einem Wochenende im März statt. Ob Anfänger oder Experte – hier werden dir interessante Vorträge und Workshops geboten. Du hast die Gelegenheit, zahlreiche Programme und Projekte kennenzulernen und dir den ein oder anderen Tipp für die Praxis zu holen. Du möchtest einen Blick hinter die Kulissen der CLT werfen und die vielen freiwilligen Helfer näher kennenlernen? Dann mach doch einfach mit und bring deine Ideen als Teammitglied ein! Vielleicht hast du ja auch Lust, einmal in Bereiche hineinzuschnuppern, die fernab des Studentendaseins liegen (z.B. Catering oder Logistik). Das fantastische Gefühl, Teil eines Erfolges zu sein, wirst du in jedem Fall mit nach Hause nehmen können.

VWI TU Chemnitz e.V.  
Reichenhainer Straße  
51/107  
09126 Chemnitz  
[vorstand@vwi-chemnitz.de](mailto:vorstand@vwi-chemnitz.de)  
[www.vwi-chemnitz.de](http://www.vwi-chemnitz.de)

Du ...

- ... hast Fragen zum Studium?
- ... möchtest neue Leute kennen lernen und Spaß haben?
- ... interessierst dich für interessante Exkursionen und Workshops?
- ... suchst Praktikumsplätze und erstklassige Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern?
- ... möchtest dein Studium durch außeruniversitäres Engagement aufwerten?

Dann bist du genau richtig beim Verband Deutscher Wirtschaftsingenieure e.V. (VWI) an der TU Chemnitz. Komm vorbei und profitiere von uns, entwickle dich im Kreis motivierter Studenten weiter und heb dich so von der Masse ab. Wir freuen uns auf dich!

Fortis Saxonia – Rekordjagd mal anders!  
[www.fortis-saxonia.de/mitarbeit](http://www.fortis-saxonia.de/mitarbeit)  
[info@fortis-saxonia.de](mailto:info@fortis-saxonia.de)

Autorennen bedeutet nicht immer der Schnellste gewinnt! Jährlich nimmt



das studentische Forschungsprojekt der TU Chemnitz am Shell Eco-marathon teil - der Wettkampf um das sparsamste Auto! Die Studenten arbeiten interdisziplinär und interuniversitär an der Entwicklung energieeffizienter Fahrzeuge. 2010 fuhr das Urban Concept Fahrzeug „Nios“ 250 km mit der Energie eines Liters Benzin und räumte den Design Award ab. Auch du kannst an unseren Autos basteln, dein Wissen umsetzen und lernen!

Unsere Schwerpunkte sind:

- ☞ Brennstoffzellentechnologie
- ☞ Strukturleichtbau
- ☞ Mikrocontroller
- ☞ Öffentlichkeitsarbeit

Alles mit dem Ziel, 2011 auf dem Lausitzring wieder so sparsam wie möglich zu fahren!

Career Service

Vitamin C für deine Karriere

Das Berufsleben verlangt mehr von dir als reines Fachwissen. Deshalb bietet dir die Technische Universität Chemnitz mit dem Career Service einen kompetenten Partner für den erfolgreichen Berufseinstieg. Bei uns bekommst du kostenlos individuelle Beratung, Bewerbungsunterlagenchecks, Workshops zu Schlüsselkompetenzen, Bewerbungstrainings, Infoabende sowie ein Partnernetz-

werk mit 200 Unternehmen für Exkursionen, Praktika und Jobs. An unseren Workshops kannst du ab dem 3. Semester teilnehmen. Aktuelle Informationen findest du ab sofort unter [www.tu-chemnitz.de/careerservice](http://www.tu-chemnitz.de/careerservice) oder auf StudiVZ, Facebook und Twitter.

Hol dir unser Vitamin C für deine Karriere. Wir freuen uns auf dich.

Dein Career Service Team



# essen und trinken

**R**apunzels andauernde Diäten schlugen auch ihrem Prinzen auf den Magen. Ein Kompromiss war schnell gefunden: In der Mensa kam sowohl der Prinz zu seinem deftigen Steak, als auch Rapunzel zu ihrem kalorienarmen Salat von der Gemüsebar. Das tat nicht nur ihren vom Studentenleben strapazierten Mägen, sondern auch ihren Geldbeuteln gut. Zwischen dem ganzen Unistress ließ sich Rapunzel auch hin und wieder zu einem leckeren Muffin und ein paar Cookies von der Coffeebar hinreißen. Na, auch schon Hunger bekommen? Das vielfältige kulinarische Angebot der Uni findest du im Folgenden aufgelistet.



## *Der Goldene Schlüssel*

Während du in den Cafeterien auch bar bezahlen kannst, eröffnet dir in den Mensen nur dein Studentenausweis die Möglichkeit eines vollen Magens. In der Reichenhainer Straße findest du zwei Aufwerter im unteren Eingangsbereich und zwei im oberen – jeweils rechts an der Wand, in der StraNa gegenüber der Essensausgabe. Dort kannst du, allerdings nur mit Scheinen, Geld auf deinen Studentenausweis laden. Achtung: Karte liegenlassen, bis es piept und die Anzeige die Aufladung bestätigt. Außerdem solltest du dir die auf dem Bildschirm angezeigte Nummer deiner Karte aufschreiben, da diese bei Störungen/Problemen benötigt wird.

Vergisst du deine Karte irgendwo in der Mensa (zum Beispiel auf dem Tablett), kannst du bei der Mensaleitung (Bürotür befindet sich unter der Uhr, Mensa RH) nachfragen.

## *Schlossküche StraNa*

Cafeteria Straße der Nationen  
In der Cafeteria des Studentenwerks gibt es Kuchen, Brötchen, Snacks,

Süßes, Desserts und warme Speisen aber auch Getränke aller Art. Einfach auswählen, zur Kasse bringen und mit TU-Card oder bar bezahlen.

Vorlesungszeit:

☞ Mo–Do 08:00–15:00 Uhr

☞ Fr 08:00–14:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

☞ Mo–Fr 08:00–14:00 Uhr

Mensa StraNa

Leicht reduzierte Variante des Angebots der Mensa in der RH.

Vorlesungszeit:

☞ Mo–Fr 10:45–14:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

☞ Mo–Fr 11:00–13:30 Uhr

Alternativen

BMak Bread (37), Hauptbahnhof (Drogerie, FastFood-Läden, Bäcker, Imbiss, Minisupermarkt, Trendcafé), Innenstadt

## Schlossküche Campus

Cafeteria und Mensa

Mensa und Cafeteria werden von unserem Studentenwerk (Seite 41) betrieben, genau wie die Coffeebar in der Orangerie. Auf der StuWe-Homepage bekommst du alle Infos – [www.tu-chemnitz.de/stuwe](http://www.tu-chemnitz.de/stuwe).

Cafetéria

Das Angebot hier ähnelt stark dem in der Cafeteria der StraNa. Besonders ist hier jedoch der gemütliche Sitzbereich und das Abendessen (mit vegetarischer Alternative), welches nicht nur in der Vorlesungszeit sondern auch in der Prüfungsperiode angeboten wird (allerdings nicht in der vorlesungsfreien Zeit). Von Montag 7:00 Uhr bis Freitag Mittag kannst du dich also mit drei Mahlzeiten pro Tag verpflegen lassen.

Cafeteria Öffnungszeiten

☞ Kaffee schon ab 7:00 Uhr, sonst:

Vorlesungszeit:

☞ Mo–Do 08:00–21:30 Uhr

☞ Fr 08:00–15:00 Uhr

Prüfungszeit:

☞ Mo–Do 08:00–18:00 Uhr

☞ Fr 08:00–15:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

☞ Mo–Fr 08:00–15:00 Uhr

Mensa

In der Mensa auf dem Campus Reichenhainer Straße bietet dir das Studentenwerk täglich vier Gerichte zu studentenfreundlichen Preisen – Essen 1: 1,40 €, Essen 2 /Gemüsebar: 1,60 €, Essen 3: 1,80 €, Pastatheke: 1,90 € und Essen 4: für 2,10 €. An der Pastatheke findest du vier Tage die Woche Selbstbedienung vor, während du am fünften Tag Pizza (2,70€) essen kannst. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag gibt es die Gemü-



sebar oder ein vegetarisches Gericht und dienstags zusätzlich ein Bioessen. Das heißt du hast die Wahl zwischen bis zu sechs Gerichten. Allerdings sind vor allem Bio-Essen meist etwas teurer. Auch hier bezahlst du, wie in der Mensa StraNa, mit deinem Studentenausweis. Solltest du deine Karte nicht aufladen wollen oder können, kannst du dir in der Cafeteria mit Bargeld eine Essenmarke kaufen. Tipp: Wenn du es vermeiden kannst, dann versuch, nicht unbedingt 13:00 Uhr essen zu gehen, denn das tun gefühlte 2 000 andere Studenten auch. Mit etwas Geduld und hinreichend Hang zu menschlicher Nähe ist ein Sitzplatz aber immer garantiert. Den Speiseplan findest du auf den Seiten des StuWe (Seite 41) oder auf der TU Seite unter „Direkt zu“. Außerdem kannst du dir das Essen im bebilderten Speiseplan unter [www-user.tu-chemnitz.de/~fnor/mensa](http://www-user.tu-chemnitz.de/~fnor/mensa) anschauen und bewerten.

Tipp 1: Das Essen hinter der längsten Schlange ist aus verschiedenen Gründen am beliebtesten.

Tipp 2: Falls es mal wieder länger dauert: Immer genug Zeit mitbringen.

Tipp 3: Lieblingsessen können alle werden, wer also zuerst kommt ...

#### Coffeebar

Die Coffeebar hat alles, was ein Student braucht: Kaffeevariationen,

Kaltgetränke, leckere Muffins, Cookies und Croissants, belegte Brötchen und gemütliche Sitzgelegenheiten. Wenn du also mal in der Orangerie bist, schau doch vorbei.

Coffeebar Öffnungszeiten

Vorlesungszeit:

☞ Mo–Fr 07:00–ca. 19:00 Uhr

Prüfungszeit:

☞ Mo–Fr 07:00–ca. 15:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

☞ geschlossen

#### Alternativen

Dönerstand (oberhalb der Orangerie), Café der Bäckerei Voigt, Suppkultur, Pasta Kebap Pizza Haus (gegenüber der Haltestelle Reichenhainer Straße), Café Südeck (in Richtung Innenstadt, kurz vor Pegasuscenter), Pegasus-Center (China-Imbiss, Bäckerei Hahn)

#### *Schlossküche Erfenschlag*

Hier gibt es leider nur einen Kaffee- und Snackautomaten.

#### Alternativen

Asia-Imbiss/Döner Kebap (am Ursprung der Lengenfelder Straße), Alchemnitzcenter (ACC)

#### *Schlossküche Raabestraße*

Lidl, Tankstelle, Asia-Imbiss (Anna-berger Str.), Bäcker (eine Querstraße nach rechts), Edeka, Netto, Poco Domäne (selbe Richtung)



# Beratung und Versicherung



ragen über Fragen  
Nicht verzagen, wenn dich doch einmal die Glücksfee verlassen hat oder du einfach nicht mehr weißt, wo dir der Kopf steht. Im folgenden Abschnitt werden wir dir Verweise auf Ansprechpartner geben, an die du dich bei allen erdenklich Problemen und Fragen wenden kannst.

## *Probleme mit Immatrikulation, Exmatrikulation & Studiengangwechsel*

Wenn es um die Immatrikulation, Exmatrikulation Bewerbungen, Zulassungsverfahren oder gar um Studiengangwechsel geht, ist das Studentensekretariat (Seite 41) der richtige Ansprechpartner. Hier werden auch Beurlaubungen und Semesterrückmeldungen behandelt. Solltest du Probleme mit deiner TU-Card haben oder Beglaubigungen benötigen, sind die Mitarbeiter dort die richtigen Ansprechpartner für dich.

## *Fragen zu Prüfungen, Stundenplan und Co.*

Das Durchblicken einer Studien- oder Prüfungsordnung erfordert oft ein geschultes Auge. Falls du Fragen

zu Prüfungsleistungen oder -anmeldungen, deiner Stundenplanerstellung und Semesterplanung hast, bist du bei deinem Fachschaftsrat (Seite 58) richtig. Die FSRs der einzelnen Fakultäten bieten Stundenplanberatungen, manchmal Altklausuren und andere hilfreiche Tipps an. Schau einfach mal in den jeweiligen Sprechstunden rein oder schreib eine E-Mail.

Weiterhin besteht die Möglichkeit einer studiengangspezifischen Beratung durch die Fachstudienberater. In der Prüfungsberatung des StuRa (Seite 63) werden dir alle allgemeinen Fragen zum Thema beantwortet, allerdings findest du hier vor allem Hilfe bei individuellen Problemen, wie beispielsweise seltsame Prüfungsabläufe, nicht anerkannte Leistungen o.ä. Die Sprechstunden findest du natürlich auf der Homepage des StuRa unter dem Punkt „Beratung“.

Für Prüfungsleistungen, Leistungsscheine und Fragen zur Anerkennung dieser sowie der Anmeldung zu Prüfungen musst du zum Zentralen Prüfungsamt (Seite 32) ins Erdgeschoss im Turmbau an der RH 70.



## *Fragen zu BAföG und Finanzierung des Studiums*

Alles Wissenswerte, inklusive Ansprechpartner, findest du in der Rubrik Finanzierung (ab Seite 10).

Beratung in sozialen, psychologischen oder rechtlichen Fragen

Während einer studentischen Laufbahn kann es immer einmal Höhen und Tiefen geben. Die TU besitzt für diese Fälle ein Netz an kostenlosen Hilfsangeboten.

Solltest du während deines Studiums mit Schicksalsschlägen, Beziehungsproblemen, Prüfungsangst, Orientierungslosigkeit oder ähnlichen Problemen konfrontiert werden, kann eine Beratung Entlastung und Distanz bringen oder helfen, Auswege aus einer festgefahrenen Situation zu finden. Das Studentenwerk (Seite 41) bietet dir in diesen Fällen Hilfe von ausgebildeten Psychologen.

Hast du Probleme mit dem Vermieter, mit dem Prüfungsamt oder andere rechtliche Fragen, hilft dir die Rechtsberatung des Studentenwerks (Seite 41). Alle Angelegenheiten werden hier selbstverständlich vertraulich behandelt.

Hilfe in Finanzierungsfragen und Orientierungstipps für schwierige Situationen bekommst du in der Sozialberatung des Studentenwerks oder im Referat BAföG und Soziales

des Studentenrates (Seite 63).

Weitere Informationen zu Sozial-, Rechts- und Psychologischer Beratung des Studentenwerks kannst du im Internet auf deren Webseite ([www.tu-chemnitz.de/stuwe](http://www.tu-chemnitz.de/stuwe)) finden.

Die psychosoziale Beratungsstelle der TU befindet sich in der Wilhelm-Raabe-Straße 43. Auch hier gibt es Rat für Studenten mit Problemen. Schau einfach mal auf der Website des Fachbereichs Psychologie.

Und wenn du doch lieber erst einmal mit Studenten sprechen willst, kannst du dich jederzeit an deinen Fachschaftsrat (Seite 58 ff) oder den Studentenrat (Seite 63) wenden.

## *Versicherungswegweiser*

Krankenversicherung

Zu Beginn des Studiums, bei der Immatrikulation, musst du eine Versicherungsbescheinigung deiner Krankenkasse vorlegen, um zu belegen, dass du versichert bist. Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten:

*Als Student familienversichert*

Wer über die Eltern beitragsfrei familienversichert ist, bleibt dies auch während des Studiums – aber nur bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres. Danach musst du dich selbst versichern. Verlängert werden kann



sie um alle Pflichtzeiten, also um die Dauer deines Zivil- oder Wehrdienstes. Wenn du neben dem Studium arbeitest, solltest du beachten, dass du die Zusatzverdienstgrenzen nicht überschreiten darfst. Für einen Nebenjob liegen diese bei 365 €, für einen Minijob bei 400 € im Monat.

#### *Pflichtversicherung für Studenten*

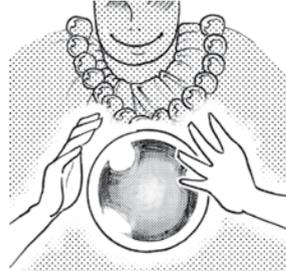
Für alle Studenten ist der Beitrag zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung gesetzlich festgelegt. Die Krankenversicherung beträgt bei allen gesetzlichen Kassen (GKV) monatlich 62,27 € plus 11,64 € für die Pflegeversicherung. Bist du älter als 23 Jahre und hast keine Kinder, erhöht sich die Pflegeversicherung auf 13,13 €. Bitte denk dran, dass die Beiträge für das Semester im Voraus zu zahlen sind. Am einfachsten ist eine Einzugsermächtigung, die du jederzeit widerrufen kannst. Dann ist eine monatliche Zahlung möglich. Wichtig wenn du neben dem Studium arbeitest: Die studentische Krankenversicherung gilt nur bis maximal 20 Stunden pro Woche abhängig oder 15 Stunden freiberuflich.

#### *Private Versicherung*

Die Alternative zur GKV ist die private Krankenversicherung. Wenn du bislang über die Eltern privat versichert warst und das auch bleiben möchtest, kannst du dich von der

gesetzlichen Versicherungspflicht befreien lassen. Ein Wechsel ist hier allerdings nur in den ersten drei Monaten nach deiner Immatrikulation

### Psychologie



Sie sehen Krisen, die noch gar nicht da sind. Dazu interessieren sie sich vor allem brennend für deine Kindheit.

möglich. Diese Entscheidung gilt dann für dein gesamtes Studium. Dazu kannst du dich auch bei der Nebenjobberatung des StuRa (Seite 63) informieren.

Finanziell ist der Studententarif der gesetzlichen Versicherung günstiger. Bei den Privaten kostet der Versicherungsschutz für männliche Studenten meist mehr als 80 €, Studentinnen zahlen oft weit über 100€. Da die private Krankenversicherung nicht nach dem Solidarprinzip funktioniert, musst du im Falle von chronischen Krankheiten oder anderen gesundheitlichen Risiken unter Umständen mit höheren Beiträgen rech-

nen. Allerdings gibt es auch einiges an zusätzlichem Service.

### *Freiwillige Versicherung*

Der günstige Studententarif der GKV gilt nur bis zum 14. Fachsemester bzw. bis zum 30. Lebensjahr. Danach wird die Versicherung auf jeden Fall teurer, auch wenn du kein eigenes Einkommen hast. Jedoch gibt es Ausnahmen, unter denen du auch bei einer Überschreitung dieser Grenzen weiterhin studentisch krankenversichert bleiben kannst. Frage am besten bei deiner Krankenkasse nach. Bei Unklarheiten oder Problemen kannst du dich auch an die Beratung des Referates BAföG und Soziales des StuRa (Seite 63) oder die Nebenjobberatung der DGB-Jugend ([www.dgb-jugend.de/studium/jobben/sozialversicherung](http://www.dgb-jugend.de/studium/jobben/sozialversicherung)) wenden. Bei einem Studiengangwechsel oder einem Zweitstudium beginnt die Fachsemesterzählung wieder von vorn.

### Im Überblick

- ☞ Keine Einschreibung ohne Vorlage einer Versicherungsbescheinigung
- ☞ Familienversicherung bis 25 Jahre,
- ☞ Verlängerung um Pflichtdienstzeiten
- ☞ monatliche Einkommensgrenze für die Familienversicherung: 365 bzw. 400 €
- ☞ Studentische Krankenversiche-

rung: bis Ablauf des 14. Fachsemesters der 30. Lebensjahr (maximale Arbeitszeit bei abhängiger Beschäftigung pro Woche: 20 Stunden)

- ☞ Freiwillige Versicherung: regelmäßig ab dem 30. Lebensjahr oder nach Ablauf des 14. Fachsemesters

Wichtig für ausländische Studenten  
Studenten aus den EU-Staaten, die bereits im Heimatland versichert sind, müssen sich in Deutschland nicht versichern. Die Universität verlangt auch hier einen Nachweis über die Krankenversicherung, das kann jedoch über eine beliebige staatliche Versicherung laufen. Diese tritt nur als Vermittler auf und rechnet eventuell angefallene Kosten dann automatisch mit der Versicherung im Heimatland ab, du musst also nichts extra zahlen und kannst mit der europäischen Krankenversicherungskarte direkt zum Arzt gehen. Studenten aus anderen Ländern müssen sich in Deutschland zu oben genannten Konditionen versichern.

### Auslandskrankenversicherung

Für alle, die ihr Wissen im Rahmen eines Auslandsstudiums erweitern möchten, ist eine Auslandsreisekrankenversicherung zu empfehlen. Wenn du weiterhin an einer zugelassenen deutschen Hochschule im-



matrikuliert bist, dann bleibst du in diesem Status auch versichert.

Wenn du jedoch ausschließlich an einer ausländischen Hochschule immatrikuliert bist, besteht möglicherweise Versicherungspflicht im Ausland. Nähere Informationen erhältst du bei deiner Krankenversicherung. Für längere Reisen oder studienbedingte Auslandsaufenthalte ist in der Regel ebenfalls eine zusätzliche Auslandskrankenversicherung notwendig.

Eine normale Auslandsreiseversicherung deckt meistens nur Auslandsaufenthalte von sechs Wochen im Jahr ab, sodass vor Aufhalten die Versicherungsunterlagen genau unter die Lupe genommen werden müssen, ob ein ausreichender Versicherungsschutz besteht. Die Auslandsreisekrankenversicherungen kommen in der Regel für den Rücktransport, die Kosten der Arzneimittel und weitere Behandlungen auf. Bei Fragen kannst du dich auch an das Referat BAföG und Soziales des StuRa (Seite 63) wenden.

### *Weitere Sozialversicherungen*

Wenn du neben dem Studium arbeitest, kommst du eventuell auch mit anderen Sozialversicherungen in Kontakt. Zwar fällt für Studenten, die weniger als 20 Stunden wöchentlich abhängig beschäftigt sind, keine Arbeitslosenversicherung an. Jedoch

musst du bei einem Gehalt von mehr als 400 € monatlich Rentenversicherungsbeiträge zahlen. Verdienst du weniger, kann die Zahlung von Rentenversicherungsbeiträge freiwillig beantragt werden.

Als Student bist du zudem über die Uni rund ums Studium unfallversichert. Hast du eine abhängige Beschäftigung, so bist du ebenfalls während deiner Arbeit unfallversichert. Den Beitrag dafür zahlt allein dein Arbeitgeber.

Solltest du Fragen rund um die Sozialversicherung haben, so kannst du dich gern an die studentische Nebenjobberatung des StuRa (Seite 63) oder der DGB-Jugend ([www.dgb-jugend.de/studium/jobben/sozialversicherung](http://www.dgb-jugend.de/studium/jobben/sozialversicherung)) wenden.

### *Weitere Versicherungen*

Daneben kommen viele Studenten mit weiteren Versicherungen in Kontakt. Die wesentlichen haben wir für dich hier aufgeführt:

#### *Haftpflicht*

Sie ist zwar nicht gesetzlich vorgeschrieben, gehört aber trotzdem zum Pflichtprogramm, weil sie Schäden abdeckt, die richtig ins Geld gehen können. – zum Beispiel fällt dir dein Bierglas aus Versehen auf die Musikanlage im Studentenclub oder dein Buch in der Bibliothek auf einen Laptop. Auch



viele Vermieter verlangen den Nachweis einer Haftpflichtversicherung. Bis zum Ende der ersten Ausbildung sind Studenten meist bei den Eltern mitversichert – sofern diese eine Police besitzen. Das gilt aber nicht immer. Solltest du deinen Hauptwohnsitz verlegt haben und somit nicht mehr formal zum Haushalt deiner Eltern gehören, kann es sein, dass du dich selbst versichern musst. Ein Blick ins Kleingedruckte der Vertragsbedingungen schafft hier Klarheit. Selbstversichern ist allerdings auch nicht so teuer: Haftpflichtpolice sind schon ab 40 € im Jahr zu haben.

Wer mit seinem Partner zusammen wohnt, kann sich auch einen Vertrag teilen, das macht die Sache noch günstiger. Gegenseitige Haftpflichtschäden sind dann aber ausgeschlossen.

#### Hausratversicherung

Einbruch, Brand oder Wasserschaden – die Innenausstattung der Studentenbude ist Gefahren ausgesetzt. Ob diese allerdings so groß sind, dass eine Hausratversicherung angebracht ist, hängt vom Einzelfall ab. Aus dem Schneider sind wieder fast alle, deren Hauptwohnsitz bei den Eltern gemeldet ist. Das Wohnheim- oder WG-Zimmer zählt dann zu deren Haushalt, also greift die elterliche Hausratversicherung, so-

fern vorhanden. Dies gilt aber meist nur für das Erststudium. Wer in der eigenen Wohnung residiert, muss sich dann überlegen, ob sich die Investition lohnt. Bei etwas wertvollen Möbeln und Elektrogeräten kann das durchaus der Fall sein. Die Höhe der Prämie richtet sich im Regelfall aber nicht nach dem Wert des Inventars, sondern nach Größe und Lage der Wohnung. Manchen Hausratspolice decken auch einen möglicher Diebstahl des Fahrrades mit ab, ob dies die ca. 50 € pro Jahr extra rechtfertigt, musst du selbst entscheiden.

#### Unfallversicherung

Für alle Aktivitäten, die direkt mit dem Studium in Verbindung stehen, bist du ohne zusätzliche Kosten automatisch über die Universität unfallversichert. Das gilt für Vorlesungen, Seminare, den Weg dorthin und zurück, Uni-Exkursionen und für den Universitätssport.

Wenn dir ein „Arbeits- oder Wegeunfall“ zustößt, musst du diesen unter Angabe des Arztes, der dich zuerst behandelt hat, im Sekretariat deiner Fakultät oder dem Beauftragten für Arbeitssicherheit (Frank Hofmann, TW 11, Raum 125, Tel 0371/531 120 50, -326 50) melden. Bei Sportunfällen muss diese Meldung innerhalb von drei Tagen in der Abteilung Universitätssport geschehen. Für Unfälle in den Sportgruppen der Universitäts-



sportgemeinschaft (USG) ist diese selbst zuständig, da die Gruppen extra versichert sind. Diese Unfälle sollte man also immer dem Trainer o. ä. melden, der sich dann um alles weitere kümmert.

Außerdem hat das StuWe eine Freizeitunfallversicherung abgeschlossen. Auch hier müssen alle ärztlichen Maßnahmen notiert werden, wenn dir ein Unfall zugestoßen sein sollte. Im Schadensfall meldest du dich unverzüglich bei der Sozialberatung (TW 3, Raum 10, 0371/5628 120).

Solltest du trotzdem feststellen, dass du nicht ausreichend unfallversichert bist, kannst du dies durch eine eigene Versicherung abdecken; die Preise variieren stark je nach individuellem Risiko. Für einen Jahresbeitrag ab 50 € zahlt die private Unfallversicherung im Schadensfall entweder eine Einmalsumme oder eine monatliche Rente.

Die Unfallversicherung greift schon ab einem Invaliditätsgrad von einem Prozent. Auch hier gilt es, die Policen der Eltern zu durchforsten, ob du nicht noch bei diesen mitversichert bist.

*Generell gilt:*

☞ Vermeide es, über- oder unterversichert zu sein. Frage dich „Was ist wirklich sinnvoll? Was brauche ich unbedingt?“

- ☞ immer die Familienpolicen überprüfen – unter bestimmten Umständen bist du bei deinen Eltern mitversichert (Immer Altersgrenze von meistens 25 Jahren beachten)
- ☞ Versicherungsleistungen sollten den eigenen Bedürfnissen entsprechen (Bsp.: niemand braucht eine Hausratversicherung mit Abdeckung eines Fahrraddiebstahls, wenn er keines besitzt – immer günstigere Alternativen checken)
- ☞ Beratung einholen: Der Studentenrat (Seite 63) kann dir weiterhelfen (Referat BAföG und Soziales: bus@stura.tu-chemnitz.de)

## Interkulturelle Kommunikation



# Semokratie



Da der Prinz sich auf seine kommende Rolle als König vorbereiten musste und Rapunzel gerne die Interessen aller blonden Mädchen vertreten wollte, versuchten sie in die Politik der Hochschule einzusteigen. StuRa, Fachschaftsrat, Fachgruppe, Fakultätsrat, Dekan und Studienkommission – an wen sollte sich das Paar wenden?

## *Studentische Selbstverwaltung*

### Fachschaftsräte

Die Fachschaftsräte sind ein grundlegender Bestandteil der studentischen Selbstverwaltung und sind ebenfalls auf deine aktive Mitarbeit angewiesen. Finanziell gesehen unterstehen sie dem Studentenrat und erhalten einen Teil der studentischen Beiträge.

Je nach Studiengang gehört jeder Student in genau eine Fachschaft und wird durch deren FSR vertreten. Die Fachschaften stimmen an unserer Uni größtenteils mit den Fakultäten überein; eine Ausnahme bildet allerdings die Fakultät für Naturwissenschaften mit den getrennten Fachschaftsräten für Chemie und Physik.

Die Mitglieder werden direkt gewählt (s. Studentische Wahlen, Seite 69), dennoch kannst du auch aktiv mitarbeiten, wenn du nicht gewählt bist.

Anliegen der Fachschaftsräte ist es, dir bei deinem Studium mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, also vor allem bei studienspezifischen Problemen. Dafür findest du hier die idealen Ansprechpartner. Weiterhin organisiert der FSR zum Beispiel deine O-Phase sowie diverse Kultur- oder Informationsveranstaltungen zum Studium. Auch bekommst du dort oft Probeklausuren aus den letzten Jahren oder Informationen über Praktikumsplätze und vieles mehr. Die FSR sind auch an der Besetzung der studentischen Mitglieder in den Studienkommissionen (s. Seite 66) beteiligt und wirken bei der Erstellung der jährlichen Lehrberichte und der Evaluation mit. Sie vertreten die Studenten in fakultätsspezifischen Angelegenheiten. Die Fachschaftsräte tagen zumeist einmal wöchentlich. Nähere Informationen dazu erhältst du auch auf den jeweiligen Internetseiten.



FSR Chemie

Straße der Nationen

(Uniteil1), Raum 215

Tel. 0371 / 531 161 10

fsr-chemie@tu-chemnitz.de

www.tu-chemnitz.de / fsr-chemie



Wir sind Studenten wie du, die trotz der Strapazen des Chemiestudiums ihr Bestes tun, einiges mehr als nur Formeln und Labordunst in die Köpfe zu bekommen. Wir kümmern uns um die Erstsemestereinführung, den Bol(t)zmann-Cup (Fußballturnier), Kaffeeklatsch mit den Professoren, die Feuerzangenbowle zur Weihnachtszeit und die Jahrgangsmailinglisten.

Wenn du Fragen oder Startschwierigkeiten hast, helfen wir dir gern. Außerdem informieren wir dich, was in unserem Chemie-Institut, an der Uni und in der Hochschulpolitik Sachsens so vor sich geht. Schau einfach mal vorbei!

FSR ET/IT

Adolf-Ferdinand-



Weinhold-Bau,

Raum 255

Tel.: 0371 / 531 164 00

fsretit@tu-chemnitz.de

Hallo lieber Schützling,  
wir begrüßen dich an der TU-Chemnitz und sind sicher: Egal was du studierst, du wirst deine

Entscheidung nicht bereuen. In deinem Studentendasein erwarten dich viele spannende Abenteuer und Herausforderungen, die du mit deinen Kommilitonen in Angriff nehmen kannst. Damit du dich auf diesem Pfad nicht verirrst, stehen wir dir mit Rat und Tat zur Seite. Wir organisieren zahlreiche Events, welche dich in sozialen und fachlichen Bereichen weiterbilden. Schau einfach auf unserer Homepage vorbei. Da wir nicht ewig studieren, freuen wir uns, wenn du uns unterstützen möchtest. Wir sind immer für konstruktive Kritik und tatkräftige Hände dankbar, denn wir wollen dein Studium mit dir aktiv gestalten und so angenehm wie möglich machen.

Dein FSR ET/IT

FSR HSW

Thüringer Weg 9,

Raum 306

fsr-hsw@tu-chemnitz.de

www.tu-chemnitz.de / projekt / fs-rhsw



Herzlich Willkommen an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften!

Wir, der Fachschaftsrat HSW, sind deine Ansprechpartner\_innen und Interessensvertretung bei sämtlichen Belangen rund um dein Studium der Soziologie, Psychologie und Sportwissenschaften. Fehlt dir der



Durchblick bei verwirrenden Prüfungs- oder Studienordnungen, hast du Probleme mit Dozierenden, benötigst du Ratschläge für die kleinen und großen Tücken des Uni-Alltags oder möchtest du einfach nur einen Einblick in die Mitmach-Zentrale deiner Fakultät bekommen? Dann ruf uns an, schreib 'ne Mail, besuche uns zu unseren Sprechzeiten und wir werden dir gerne mit Rat und Tat und vor allem viel Engagement zur Seite stehen!

FSR Informatik  
Straße der Nationen  
(Unitel 1), Raum 226a  
Tel 0371/531 165 00  
fsrif@tu-chemnitz.de  
www.tu-chemnitz.de/fsrif



Wir sind weder ein Hardwareshop noch bekommst du bei uns Cheats für deine Prüfungen. Wenn du aber Probleme oder Fragen zu deinem Studium hast, kannst du jederzeit bei uns vorbeikommen. Damit du nicht hinter deinem Bildschirm vereinsamst und du mal etwas von Nullen, Einsen, Multiplexern und Pointern abgelenkt wirst, organisieren wir diverse Veranstaltungen, wie z.B. Grillabende, Bowling und Weihnachtsfeiern.

Natürlich arbeiten wir auch hinter den Kulissen für euch, um die Studienbedingungen und den Studie-

nablauf zu verbessern. Bei all dem kannst du dich selbst mit einbringen, indem du ein aktives Mitglied des Fachschaftsrates Informatik wirst.

FSR MB



Reichenhainer-  
straße 70 (A-Bau), Raum A002  
Tel.: 0371/531 163 00  
Fax: 0371/531 163 09  
fsrmb@tu-chemnitz.de  
www.tu-chemnitz.de/fsrmb

**F**ragen & Probleme im Studium?  
**S**tress mit Dozenten?  
**R**atlosigkeit bei der Prüfungsvorbereitung?

**M**al wieder kein Plan, was heut' los ist?  
**B**ahnhof nur verstehen du tust?

Welche Fragen dich auch immer beschäftigen - wir haben die Antwort! Unser Team, selbst noch Studenten, ist Schnittstelle zwischen Fachschaft und Dozenten.

Wir versuchen, den Studienablauf langfristig und positiv zu beeinflussen. Du erhältst bei uns Bücher, alte Prüfungen und andere Materialien. Aber natürlich organisieren wir auch Partys und Veranstaltungen, damit der Spaß nicht zu kurz kommt. Also - komm vorbei oder schick uns eine E-Mail.



Hiedrabraddl, däs – das Tablett (zum Hintragen), analog dazu: „Wehdrabraddl“

FSR Mathematik

Reichenhainer Str. 41,  
Raum 001

Tel.: 0371/531 162 00

fachschaft@mathematik.tu-chemnitz.de

www.tu-chemnitz.de/mathematik/fachschaft



FSR WiWi

Thüringer Weg 7,  
Raum K021

Tel.: 0371/531 166 00

fsrwiwi@tu-chemnitz.de

www.tu-chemnitz.de/fsrwiwi



Mathematiker ist kein Beruf, sondern eine Diagnose. Noch lachst du, wirst aber bald begreifen, welch tiefe Wahrheit hinter diesen Worten steht. Die Selbsthilfegruppe „FSR Mathe“ bietet Informationen für Betroffene und Interessierte zur Erkrankung und medizinischen Behandlung. Bei Problemen mit Ärzten oder Therapeuten sowie bei Verständnisschwierigkeiten der Beipackzettel (Studien- und Prüfungsordnung) stehen wir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Zum Austausch mit anderen Betroffenen organisieren wir über das Jahr mehrere Gruppentreffen, wie Weihnachtsfeier, Sommerfest, Spieleabend und Mathematikerfußball. Auch auf diversen Grill- und Informationsabenden besteht neben der medizinischen Notversorgung die Möglichkeit, andere Patienten zu treffen, die unter den selben Symptomen leiden. Wir möchten euch helfen, trotz der Erkrankung ein möglichst normales Leben zu führen und die Therapie erfolgreich abzuschließen.

Der Fachschaftsrat hilft! – Nicht nur langjährig verwendeter Slogan, sondern Leitspruch und festes Ziel unserer Arbeit als Fachschaftsvertretung an der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Wir sind dein Ansprechpartner bei Fragen und Problemen rund ums Studium, vermitteln dich an den Zuständigen der Fakultät und bringen deine Belange in die universitären Gremien ein.

In der Vorlesungszeit bieten wir dir regelmäßig Sprechzeiten an, zu denen du ohne Voranmeldung vorbeikommen kannst. Des Weiteren bieten wir dir eine große Auswahl an Übungsklausuren, die du zu studentenfreundlichen Preisen erwerben kannst.

Studentisches Leben steht bei uns natürlich auch auf der Tagesordnung. Für dich organisieren wir Volleyballturniere, den Fakultätsfußball sowie die WiWi-Weihnachtsfeier und andere Veranstaltungen. Interessierst du dich für die Abläufe hinter deinem Studium, möchtest du etwas an deiner Uni verändern oder bei der Organisation von Veranstaltungen mitwirken, dann freuen wir uns über deine Mitarbeit.



Huddl'lei, dä – eine Schwierigkeit, ein Problem

FSR Physik  
neues Physikgebäude,  
Raum P157  
Tel.: 0371/531 161 20  
fsrphysik@tu-chemnitz.de  
www.tu-chemnitz.de/fsrphysik



Du hast dich auf das wahnwitzige Experiment des Studiums der Physik eingelassen, gehörst zu den Computational-Science-Studenten oder suchst die Verbindung zwischen den Naturwissenschaften und der Psychologie als Student der Sensorik und Kognitiven Psychologie? Dann bist du bei uns goldrichtig! Als eure erfahrenen Mitstudenten unserer Fachschaft wissen wir genau, wo die Probleme, Sorgen und Fragen der Kommilitonen liegen und wie man sie löst. Dafür sind wir da. Damit die Zeit an der Uni auch nicht zu staubtrocken wird, finden regelmäßig gesellige Grillabende, muntere Feierlichkeiten und interessante Exkursionen statt – perfekt zugeschnitten auf einen Naturwissenschaftler natürlich! Nähere Informationen und mehr findest du auf unserer Homepage.

FSR Philosophie  
Thüringer Weg 9,  
Raum 312  
Tel.: 0371/531 167 00  
fsrphil@tu-chemnitz.de



www.tu-chemnitz.de/fsrphil  
Um Studenten der Geisteswissen-

schaften ranken sich bekanntlich viele merkwürdige Gerüchte: Philosophen wollen lieber erst einmal ausführlich diskutieren, verstecken sich hinter dicken Büchern und haben ohnehin nur einen äußerst mageren Stundenplan.

Ob etwas an diesen Behauptungen dran ist, wollen wir an dieser Stelle nicht verraten und überlassen dir den steinigen Weg der Erkenntnis. Einen Hinweis wollen wir dir dann aber doch noch mit auf den Weg geben: Falls irgendwo der Schuh drückt, du eine Kulturveranstaltung planst oder mit deinem Studium einmal nicht weiterkommen solltest, dann sind wir dein erster Ansprechpartner.

### Fachgruppen

Die Fachgruppen bzw. Initiativen sind eine Besonderheit der Philosophischen Fakultät und der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften. Sie kümmern sich speziell um die Belange einzelner Studiengänge. Das ist sowohl für die Studenten als auch die FSR dieser Fakultäten ein großer Vorteil, da sich dort sehr verschiedene Studiengänge unter einem Dach versammeln.

Allerdings gibt es ähnliche Gruppen auch in anderen Fakultäten.



*Medienkommunikation*  
www.medienheimat.de  
mk-fachgruppe@tu-chemnitz.de

*Historia Europae*  
Fachgruppe Europäische Geschichte  
Rh 39, Zi. 304  
www.tu-chemnitz.de/phil/ge-  
schichte/Fachgruppe  
info@historiaeuropae.de

*Fachgruppe Politik*  
www.fachgruppe-politik.de  
fachgruppe-powi@tu-chemnitz.de

*Initiative Europastudien e.V. (IES)*  
TW 9, Zi. 311  
Sprechzeit: Fr, 9:30 - 11 Uhr  
Tel.: 0371/53129587  
www.ies-chemnitz.de  
ies@tu-chemnitz.de

*Fachgruppe Psychologie*  
Sprechstunde: Mo, 13 Uhr, Cafeteria  
Uniteil Raabestraße  
www.tu-chemnitz.de/hsw/psycho-  
logie/student  
psychologie-fg@tu-chemnitz.de

*SoFA – Fachgruppe Soziologie*  
Rh 51, Zi. 207  
www.tu-chemnitz.de/hsw/sozio-  
logie/institut/Fachgruppe\_der\_So-  
ziologiestudierenden-46.html  
sofa@tu-chemnitz.de

*Sportwissenschaften*  
www.tu-chemnitz.de/hsw/sport-  
wissenschaft/infos/fg-spowi/in-  
dex.php  
fg-spowi@tu-chemnitz.de

Studentenrat  
TW 11, Raum 6  
Tel.: 0371/531 160 00  
Fax.: 0371/531 160 09  
stura-info@tu-chemnitz.de  
www.stura.tu-chemnitz.de  
Öffnungszeiten:  
siehe Webseite



Der StuRa agiert im Namen der verfassten Studierendenschaft (also aller Studenten). Er ist dabei nicht nur höchstes studentisches Repräsentationsorgan gegenüber der Öffentlichkeit und verschiedenen anderen Akteuren, sondern auch gegenüber der Uni und zum Beispiel Vertretern der Presse und bildet damit eine wichtige Schnittstelle. Wie sich der Studentenrat zusammensetzt, wie die Wahlen ablaufen und wie du Mitglied werden kannst findest du auf Seite 69. Das Sächsische Hochschulgesetz schreibt dem StuRa verschiedene Aufgaben zu. Dafür ist er auch befugt, Beiträge zu erheben. Hauptaufgabe ist die Vertretung studentischer Meinungen und Interessen, oder spezieller gesagt: die Wahrnehmung der hochschulinternen sozialen und



kulturellen Belange der Studenten, um das Unileben zu gestalten und zu bereichern. Damit ist der StuRa neben dem jeweiligen FSR die erste Anlaufstelle für Probleme. Solltest du also in irgendeinem Bereich deines Studiums Probleme haben und Hilfe benötigen, wende dich an deine Vertreter – egal ob FSR oder StuRa. Sie können dir helfen oder dich zumindest an die richtigen Stellen verweisen.

Der Studentenrat fördert auch die studentische Mobilität in Form des Semestertickets, bietet Beratungen zum BAföG, Nebenjob, Prüfungen, für internationale Studierende und so weiter an und fördert Sport und Kultur am Campus. (weitere Informationen zu den einzelnen Themen findest Du auf unserer Homepage unter „Studentenrat“; „Referate“)

Weiterhin unterstehen dem StuRa die Studentenclubs (Seite 75) sowie das CSN (Internetnetzwerk für die Wohnheime, Seite 29).

Um die Arbeit effizient zu gestalten, werden die Aufgaben nach Themen getrennt in Arbeitsgruppen, so genannten Referaten bearbeitet. So gibt es neben den Referaten Öffentlichkeitsarbeit, Hochschulpolitik und Finanzen auch Kultur, Sport, BAföG und Soziales oder Verkehr. Wenn sich ein weiteres wichtiges Themengebiet ergibt, mit dem sich interessierte Studenten befassen möchten,

können auch jederzeit neue Referate gegründet werden. Dort kannst Du auch mitarbeiten, ohne gewähltes Mitglied zu sein. Wenn dir also ein Thema unter den Nägeln brennt, komm einfach vorbei!

Aktuelle Informationen bezüglich der StuRa-Arbeit findest du auf unserer Homepage und in unserer monatlich erscheinenden Zeitung, dem transparent. Diese liegt in der Mensa aus und ist ebenfalls auf unserer Homepage zu finden. Außerdem gibt es in Zusammenarbeit mit dem Radio UNICC regelmäßig Sendungen zu verschiedenen aktuellen Themen. Die Termine findest du ebenfalls auf der Homepage. Der Studentenrat tagt alle zwei Wochen, dienstags um 20:30 Uhr. Dazu sind alle Studenten als Gäste eingeladen. Eine Zusammenfassung der jeweils besprochenen Themen bekommst du auch über unseren Newsletter (Abonnement auf der Webseite möglich).

Welche Veranstaltungen jedes Semester organisiert werden und was unser Kulturangebot gerade so zu bieten hat, findest du auch auf unserer Homepage.

Um dies und weiteres bieten zu können, geht ein Teil deines Semesterbeitrages, pro Student 7 €, direkt in die Kasse des Studentenrates und bildet die finanzielle Grundlage des StuRa und der FSR. Weitere Informationen findest du auf unserer Webseite, im



SächsHSG und unseren Ordnungen. Du kannst natürlich auch jederzeit vorbei kommen, eine Mail schreiben oder den roten Briefkasten in der Mensa benutzen.

KSS

Da auch noch an anderen Hochschulen in Sachsen Studierendenräte existieren und viele Themen auch sachsenweit von Belang sind, gibt es über dem StuRa noch die Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS), in welcher nahezu alle staatlichen sächsischen Hochschulen vertreten sind. Sie ist laut Hochschulgesetz für die Vernetzung der sächsischen StuRä zuständig. Die KSS befasst sich mit verschiedenen hochschulübergreifenden Themen wie zum Beispiel dem Hochschulgesetz, Themen der Studienorganisation, der Bologna-Reform, dem BAföG oder den Studentenwerken. Außerdem organisiert sie Vernetzungstreffen zwischen den einzelnen StuRä und bietet Weiterbildungsveranstaltungen an, zum Beispiel für die hochschulpolitische Einsteiger oder Öffentlichkeitsarbeit. Da die KSS zu allen Gesetzen und Rechtsverordnungen, die mit dem Hochschulgesetz in Zusammenhang stehen, angehört werden muss, steht sie noch mehr als die einzelnen StuRä



mit dem sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK) in Verbindung. Die Sprecher der KSS treffen sich außerdem mit Vertretern verschiedener demokratischer Parteien, nehmen an Anhörungen im Landtag teil und vertreten so die studentischen Interessen auf Landesebene. Außerdem besteht noch enger Kontakt zu den relevanten Gewerkschaften und vor allem anderen deutschen Studierendenvertretungen und zahlreichen überregionalen Bündnissen, wie z.B. dem Aktionsbündnis gegen Studiengebühren. Die Angelegenheiten der KSS werden im LandessprecherInnenrat (LSR) behandelt. Je nach Größe der jeweiligen Studierendenschaft hat dort jede (Hochschule zwischen einer und vier Stimmen, Chemnitz hat drei. Auf die Stellen der KSS (zwei Sprecher, Koordinator, Öffentlichkeitsarbeitbeauftragter, Finanzbeauftragter) kann sich jeder interessierte Student bewerben. Auch die Sitzungen (in der Regel 1x monatlich) sind offen für jeden. Wenn du mehr wissen willst, kannst du dich an den StuRa (insbesondere das Referat Hochschulpolitik) oder direkt an die Sprecher wenden. Weitere Informationen zu aktuellen Themen in der KSS findest du auf der Webseite oder beim Referat Hochschulpolitik des StuRa.



## *Fakultätsebene*

Innerhalb einer Fakultät sind ähnliche Fachbereiche zusammengeschlossen. Den Vorstand bilden darin der Fakultätsrat und das Dekanat, dem der Dekan vorsitzt.

### Dekan

Der Dekan wird auf Vorschlag des Rektors vom Fakultätsrat gewählt. Er fungiert als Leiter der Fakultät und ist mit Aufsichts- und Weisungsrecht ausgestattet. Gleichzeitig vollzieht er die Beschlüsse des Fakultätsrates und ist diesem gegenüber auch verantwortlich. Er stimmt mit dem Rektor den Bedarf der Fakultät an Stellen, Materialien und finanziellen Mitteln und die angestrebten Studienzahlen ab.

### Fakultätsrat

Der Fakultätsrat ist für alle Angelegenheiten der Fakultät zuständig, so zum Beispiel für den Erlass von Studien- und Prüfungsordnungen, Vorschläge für die Einrichtung, Änderung oder Aufhebung von Studiengängen, die Sicherung des Lehrangebotes, die Qualitätssicherung der Lehre, die Koordination von Forschungsvorhaben und stimmt mit dem Rektorat den finanziellen Bedarf ab.

Der Fakultätsrat setzt sich zusammen aus studentischen Vertretern, dem Gleichstellungsbeauftragten, Hoch-

schullehrern, wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Mitarbeitern, deren Anzahl je nach Größe der Fakultät variiert. Allerdings verfügen die Hochschullehrer immer über eine Mehrheit von einem Sitz.

Der Dekan führt den Vorsitz. Für einen oder mehrere Studiengänge gibt es außerdem jeweils einen Studiendekan und bis zu zwei Prodekane pro Fakultät. Diese haben beratende Funktion.

### Studienkommissionen

Als ständige Kommission des Fakultätsrates ist die Studienkommission das einzige paritätisch besetzte Gremium der Hochschule, hier ist die Anzahl der Studenten gleich derer der Hochschullehrer. Deshalb ist es eines der wichtigsten Gremien für studentische Beteiligung in der akademischen Verwaltung. Studienkommissionen werden für jeden Studiengang eingerichtet. Hier werden vor allem Studien- und Prüfungsordnungen erstellt und überarbeitet, welche dieser dann beschließt, bevor sie weiter in den Fakultätsrat, den Senat und zum Rektorat wandern. Ihre Entscheidungen zum Lehr- und Studienbetrieb sind bindend. Die Studienkommission ist auch, gemeinsam mit den jeweiligen Fachschaftsräten, für die Befragung (Evaluation) der Studenten zuständig.



## Prüfungsausschuss

Hier werden alle mit Prüfungsfragen zusammenhängenden Entscheidungen getroffen, beispielsweise die Anrechnung von Prüfungsleistungen oder Zulassung. Der Prüfungsausschuss bestellt Prüfer und Beisitzer. Weiterhin regelt er die Anrechnung von Studienzzeit (zum Beispiel Urlaubssemester), die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen und Kriterien für das Bestehen oder Wiederholen von Prüfungen. Auch um Festlegungen zum Chancen-Ausgleich für in irgend einer Hinsicht benachteiligte Studenten kümmert sich der Prüfungsausschuss. Grundlage für seine Arbeit sind die Prüfungsordnungen, die der Fakultätsrat erlässt. Der Prüfungsausschuss besteht in der Regel aus drei Hochschullehrern, einem akademischen und einem studentischen Mitglied.

## *Universitäre Verwaltungsebene*

### Rektorat

Das Rektorat besteht aus aktuell drei Prorektoren, dem Kanzler und dem Rektor. Dieser leitet die Sitzungen und entscheidet bei Stimmgleichheit. Im SächsHSG sind dem Rektorat verschiedene Aufgaben zugewiesen, z.B. wird im Entwicklungsplan festgelegt, in welche Richtung sich Forschung

und Lehre entwickeln sollen und die Anzahl und Struktur der Fakultäten. Außerdem befasst man sich hier mit grundsätzlichen Personalfragen, der allgemeinen Verwaltung, Strukturplanung (Einrichtung, Aufhebung, Änderungen von Studiengängen oder zentralen Einrichtungen) oder dem Ausstattungsplan der Uni.

Der Rektor ist Repräsentant der Uni nach außen und arbeitet dort mit verschiedensten Akteuren zusammen. Außerdem hat er die innere Ordnung der Hochschule zu wahren.

### Senat

Der Senat ist das wichtigste Entscheidungsgremium der Universität. Hier werden grundsätzliche (das heißt mehr als eine Fakultät betreffende) Entscheidungen zu vielen Bereichen des universitären Lebens getroffen. Dies betrifft zum Beispiel die Schaffung neuer Studiengänge, Beschlüsse über die Ordnungen (außer Grundordnung) der Hochschule, Stellungnahme zur Arbeit des Studentenwerkes, den Wirtschaftsplan der Hochschule oder die Wahl/ Abwahl der Prorektoren.

Der Senat besteht laut SächsHSG aus bis zu 21 stimmberechtigten Mitgliedern, den Senatoren. Momentan sind das an unserer Hochschule neun Hochschullehrer, drei akademische Mitarbeiter, zwei weitere Mitarbeiter und drei studentische Vertreter. Zu-



sätzlich gehören dem Senat die Prorektoren (bis zu drei), der Kanzler, die Dekane und der Gleichstellungsbeauftragte mit beratender Stimme an. Der Rektor hat ebenfalls nur beratende Funktion, allerdings führt er den Vorsitz und bestimmt damit die Themen einer Sitzung und leitet diese.

Die Stimmverteilung ist im SächsHSG so festgelegt, dass die Professoren immer über die Mehrheit von einer Stimme verfügen. Betreffen Themen allerdings direkt die Studienorganisation, ist die Zustimmung der Mehrheit der anwesenden Studentenvertreter nötig. Ist diese nicht gegeben, ist insgesamt eine Zweidrittel-Mehrheit nötig, um eine Entscheidung zu fällen.

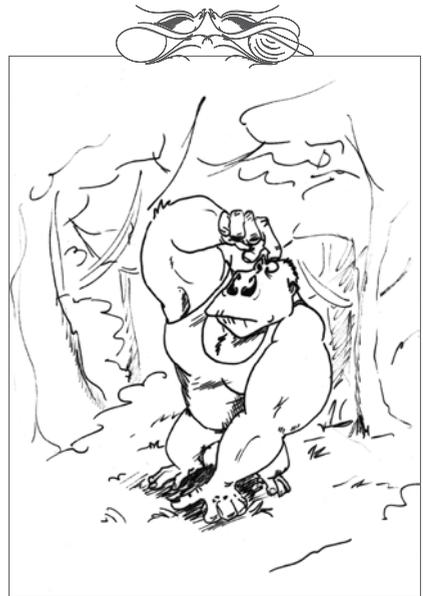
Zur Unterstützung seiner Arbeit kann der Senat Kommissionen einrichten. Das sind bei uns die Kommission für Lehre und Studium (KLS) und die Kommission für Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (KFF). In beiden sind studentische Vertreter, akademische Mitarbeiter und Professoren zu finden.

#### Erweiterter Senat

Der Erweiterte Senat besteht aus den bis zu 21 gewählten Mitgliedern des Senates sowie aus mindestens noch einmal genauso vielen Vertretern. Es handelt sich dabei wieder um Hochschullehrer, wissenschaftliche und

sonstige Mitglieder und in unserem Fall insgesamt zehn direkt gewählte studentische Vertreter, insgesamt hat der Erweiterte Senat in Chemnitz momentan 51 Mitglieder. Auch hier wohnen die Prorektoren, der Kanzler, die Dekane und der Gleichstellungsbeauftragte beratend bei. Der Rektor hat ebenfalls nur beratende Funktion, führt allerdings auch hier den Vorsitz.

Der Erweiterte Senat entscheidet über die (Ab-)Wahl des Rektors und die Annahme oder Änderung der Grundordnung der Universität. Da diese Themen nur punktuell auftreten, tritt dieses Gremium nur selten zusammen.



## Hochschulrat

Als mit hauptsächlich externen Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Kunst oder Professoren andere Universitäten besetztes Gremium gibt der Hochschulrat Empfehlungen eher von außen. An unserer Uni besteht der Hochschulrat aus sieben Mitgliedern: drei davon wurden vom Senat benannt, die vier übrigen vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst. Bis zu zwei Mitglieder können aus unserer Uni stammen. Der Hochschulrat gibt Empfehlungen zur Profilbildung und Verbesserung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der Hochschule. Er stellt auch Grundsätze zur Verteilung der Haushaltsmittel auf und erstellt einen Vorschlag für die Wahl des Rektors. Weitere Aufgaben kannst du im SächsHSG nachlesen.

## *Und wie kommt man da hin? – Studentische Wahlen*

Jeder Student kann sich als Vertreter für Ämter der studentischen Selbstverwaltung (FSR, StuRa) oder in die entsprechenden Uni-Gremien zur Wahl stellen, dafür gibt es prinzipiell keine weiteren Voraussetzungen. Man muss beispielsweise kein gewähltes Mitglied im Fachschaftsrat sein, um für den Studentenrat zu kandidieren oder ähnliches. Unabhängig davon helfen Erfahrungen

und Kenntnisse aus verschiedenen Gremien natürlich weiter. Der StuRa bietet dazu auch Schulungsmöglichkeit an, zum Beispiel für die Arbeit in Studienkommissionen, im Senat oder den Prüfungskommissionen. Nebenbei ist es immer hilfreich, mit studentischen Vertretern aus anderen Gremien Kontakt aufzunehmen und zu halten, um sich auszutauschen und zusammenzuarbeiten. Die Abläufe der Wahlen sind in entsprechenden Ordnungen geregelt. Dort sind unter anderem Termine, Bewerbungs- und Anfechtungsfristen und Amtszeiten festgelegt. Du findest sie auf den Seiten des Wahlamtes der Universität für die universitären Gremien oder auf der Seite des Studentenrates für die FSR und den StuRa.

Jeder Student wählt die Vertreter des Fachschaftsrates der Fachschaft, der er zugeordnet ist. Die FSR wählen anschließend – wieder aus den Reihen aller Studenten der jeweiligen Fachschaft die Vertreter für den Studentenrat. Die Anzahl der StuRa-Mitglieder jeder Fachschaft hängt von deren Größe ab und ist in der Wahlordnung der Studentenschaft festgelegt.

Die Vertreter für den Fakultätsrat sowie für den Senat werden nach der Wahlordnung der Universität direkt, das heißt von allen Studenten, gewählt. Um Mitglied des Fakultätsrates



zu werden, musst du dieser Fakultät angehören. Ein Mathematiker kann sich also nicht für den Fakultätsrat der Maschinenbauer bewerben.

Im Senat hat die Studentenschaft drei Plätze. Diese sind nicht an Fakultätszugehörigkeit gebunden und auch hier kann sich prinzipiell jeder zur Wahl stellen. Bist du hier gewählt, bist du automatisch auch Mitglied im Erweiterten Senat. Dort gibt es noch sieben weitere studentische Mitglieder. Eine Kandidatur für beide Gremien ist möglich.

Der Senat wählt schließlich seine Vertreter in diejenigen Kommissionen, die er zuvor eingerichtet hat. In der Kommission für Lehre und Studium (KLS) sitzen vier, in der Kommission für Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (KFF) drei Studenten.

Eine Besonderheit bildet der Wahlausschuss, dessen Wahlen etwas versetzt stattfinden. Auch hier wird unterschieden zwischen dem der Universität und einem studentischen. Beide sind verantwortlich für die ordnungsgemäße Durchführung der jeweiligen Wahlen. Um hier Mitglied zu werden, darfst du keinem anderen Gremium angehören und auch nicht für eines kandidieren.

Im Wahlausschuss der Uni sitzen zwei studentische Vertreter, der Wahlausschuss der Studentenschaft ist für die komplette Durchführung

der FSR- und StuRa-Wahlen zuständig. Hier wird auch der Wahlleiter und dessen Stellvertreter von Studenten gestellt (Uni: Kanzler und Leiterin des Wahlamtes), zusätzlich gibt es noch fünf Wahlausschuss-Mitglieder.

Alle studentischen Vertreter werden durch den StuRa bestellt. Die beiden studentischen Vertreter im Wahlausschuss der Uni bestellt der Senat, jedoch werden die Kandidaten in der Regel mit dem Studentenrat abgesprochen.

### *Politische Hochschulgruppen*

Amnesty International Chemnitz  
Henriettenstraße 5  
09112 Chemnitz  
[www.amnesty-chemnitz.de/](http://www.amnesty-chemnitz.de/)  
[aichemnitz@googlemail.com](mailto:aichemnitz@googlemail.com)

Die im Mai 1990 gegründete Chemnitzer Stadtgruppe von Amnesty International zählt zu den ältesten ostdeutschen Gruppen. Heute engagieren sich 15 Mitglieder und wir freuen uns über jeden, der uns bei unserer Arbeit unterstützt.

Durch öffentlichkeitswirksame Aktionen versuchen wir auf Menschenrechtsverletzungen aufmerksam zu machen. In der jüngeren Vergangen-



heit haben wir in Chemnitz zahlreiche Vorträge sowie Film- und Diskussionsabende, Informationsstände, Benefizkonzerte und Lesungen organisiert.

Ein erfolgreiches Projekt war und ist die Menschenrechtsbildung. Sowohl an Chemnitzer Schulen als auch in Jugendclubs organisieren wir zusammen mit Arthur e.V. Veranstaltungen zu Themen wie Menschenrechte im Allgemeinen oder zu Kinder- und Jugendrechten im Speziellen.

Chemnitzer Politiktage  
[www.chemnitzer-politiktage.de](http://www.chemnitzer-politiktage.de)

Zu Beginn jeden Wintersemesters finden die Chemnitzer Politiktage statt. In Vorlesungen, Streitgesprächen, Podiumsdiskussionen, Workshops u.v.m. könnt ihr euch – mit Profis aus Wissenschaft und Praxis – zu verschiedensten politischen Themen informieren und debattieren. Vom Schüler bis zum Akademiker kann jeder an den Veranstaltungen teilnehmen.

Du willst dich auch abseits des Stammtisches mit Politik befassen? Dich interessieren Themen wie z.B. „Sozialstaat“, „Integration“ oder „Direkte Demokratie“? Du hast Lust dich einzubringen und mit anderen Interessierten auszutauschen? Dann

schaut bei uns vorbei! Die „1. Chemnitzer Politiktage 2011“ finden unter dem Motto „Bundesrepublik – Wer bist du?“ vom 14.–16. Oktober im Neuen Hörsaalgebäude statt.

RCDS  
[kontakt@rcds-chemnitz.de](mailto:kontakt@rcds-chemnitz.de)  
[www.rcds-chemnitz.de](http://www.rcds-chemnitz.de)

Der Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) ist mit über 8.000 Mitgliedern



an derzeit rund 100 Hochschulen der älteste und größte politische Studentenverband in Deutschland. Wir wollen die Studentinnen und Studenten der TU Chemnitz informieren, ihnen hochschulpolitisch eine Alternative bieten, aber auch gemeinsam mit ihnen das studentische Leben teilen. Gemeinsame Politik, erfolgreiche Umsetzung von Konzepten, Gespräche mit führenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Kunst, Politik und Wirtschaft, aber auch gemeinsame Feiern bieten neben den universitären Verpflichtungen die Möglichkeit den eigenen Horizont zu erweitern. All dies bietet dir der RCDS Chemnitz zusammen mit dem Landes- und Bundesverband und befreundeten Gruppen. Also, komm einfach mal vorbei und mach dir selbst ein Bild vom RCDS Chemnitz!



Juso Hochschulgruppe Chemnitz  
Die Juso-Hochschulgruppe Chemnitz ist eine Interessenvertretung von Studierenden innerhalb und außerhalb der SPD. Mit dem Anspruch, die SPD zu bewegen, machen wir uns vor allem für bildungs-, sozial- und wissenschaftspolitische Verbesserungen stark.

Bei bildungspolitischen Organisationen sind die Juso-Hochschulgruppen als kompetente Gesprächspartner und beratendes Gremium geschätzt. Nicht zuletzt verschaffen wir den Studierenden mit Aktionen und Veranstaltungen in der Öffentlichkeit Gehör und tragen unsere Positionen in die politische Debatte.

Wir treffen uns regelmäßig im Semester. Bei Interesse besuche doch einfach eine unserer Sitzungen und Veranstaltungen oder schreibe uns eine Mail: [jhg@spd-chemnitz.de](mailto:jhg@spd-chemnitz.de)

Die Linke.SDS Chemnitz

„Wo bitte geht's zum Kommunismus?“, fragte die Parteivorsitzende der LINKEN Gesine Löttsch anlässlich einer Konferenz provozierend Anfang dieses Jahres. Auch wir haben auf diese Frage keine Antwort parat, welche den Anspruch auf absolute Wahrheit erheben würde. Wir? Das ist die Gruppe des Sozialistisch-demokratischen Studierendenverbandes (SDS) an der TU-Chemnitz. Mit dem Philosophieren über

die großen Fragen in Politik und Gesellschaft ist es unserer Ansicht aber allein noch nicht getan. Deshalb streiten wir mit euch gemeinsam für bessere Verhältnisse im hier und jetzt – direkt an unserer Hochschule und darüber hinaus.

Weitere Infos: <http://sdschemnitz.wordpress.com/>

UNICEF

Sebastian Heinzig – SebastianHeinzig@gmx.de  
[unicef-hsg@tu-chemnitz.de](mailto:unicef-hsg@tu-chemnitz.de)  
[www.tu-chemnitz.de/unicef\\_hsg](http://www.tu-chemnitz.de/unicef_hsg)

Seit über 60 Jahren setzt sich UNICEF, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, weltweit für die Rechte der Kinder ein.



Als Student der TU Chemnitz hast du die Möglichkeit die Arbeit der internationalen Hilfsorganisation zu unterstützen. Als Teil unserer Hochschulgruppe erwarten dich abwechslungsreiche Aufgaben, darunter das Planen, Organisieren und Durchführen von Informationsveranstaltungen, Ausstellungen, Themenabenden und Benefizkonzerten. Darüber hinaus arbeitet unsere Hochschulgruppe eng mit der Chemnitzer UNICEF-Arbeitsgruppe zusammen und unterstützt u.a. deren Schularbeit an Projekttagen und bei Spendenläufen.



Interessierte und engagierte Mitstreiter sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Wenn du also dich also gern neuen Herausforderungen stellst und noch ein wenig Platz in deinem Terminkalender hast, dann würden wir uns über deine Unterstützung freuen und das Beste ist, dass sich jeder entsprechend seiner Interessen und Stärken einbringen kann.

GEW

Torsten.Steidten@wissenschaft-gew-sachsen.de

Marco.Unger@lass-sachsen.de

www.wissenschaft-gew-sachsen.de

www.tarifini.de

www.studentsatwork.org

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft hat an der TU eine eigene Hochschulgruppe. Wir beschäftigen uns zum Beispiel mit Problemen, die auftreten, wenn du als studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft an der TU beschäftigt bist oder anderswo arbeitest. Hierfür arbeiten wir eng mit der Tarifinitiative zusammen. Wir sind beteiligt an der Jobberatung Students@work, die im StuRa? regelmäßig angeboten wird. Ein anderer Schwerpunkt für die GEW sind Themen rund ums Studium und die studentische Mitbestimmung an der Hochschu-



le. Weitere Informationen gibt es im Internet. Wenn du Interesse hast mitzumachen kannst du dich an unsere Ansprechpartner wenden.

Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

(BdWi)

mung@hrz.tu-chemnitz.de

www.bdwi.de

Seit seiner Gründung 1968 engagiert sich der BdWi für eine Wissenschaft in gesellschaftlicher Verantwortung. Er bezieht auf Kongressen in wissenschaftlichen Publikationen und politischen Stellungnahmen öffentlich Position zu Fragen von Wissenschaft, Forschung und Hochschulentwicklung. Im BdWi haben sich Natur-, Geistes- und SozialwissenschaftlerInnen zusammengeschlossen. Sie alle verbindet ihr gemeinsames Interesse an einer emanzipatorischen Wissenschafts- und Bildungspolitik.



Regelmäßige Publikationen wie die Forum Wissenschaft sowie die aktuellen Studienhefte bereichern das Angebot genauso wie die zahlreichen Seminare.

An der TU Chemnitz kannst du dich gern an die Ansprechpartner vor Ort wenden oder dich im Internet informieren.



Meechlichgeed, dä – die Möglichkeit, eventuelle Variante für ein Vorgehen

Rote Hochschulgruppe Chemnitz  
(RHG)  
rhg.noblogs.org  
rhg@hush.com

Nicht Weiterlesen! Du lebst in deiner kleinen Uniwelt mit vollen Seminaren, verdeckten Studiengebühren und BAföG-Rückzahlung? Du gehst aus der Haustür und siehst alles in rosarot? Dann ist die RHG wohl nichts für dich! Wir setzen uns kritisch mit bestehenden Machtverhältnissen auseinander.

Uns verbindet die Idee einer emanzipatorischen Gesellschaft, in der Antifaschismus, Demokratie, Frieden und die gleichberechtigte Teilhabe aller konsequent gelebt werden. Wir setzen uns für freien Zugang zu Bildung und selbstbestimmtes Lernen und Lehren ein.

Wenn dein Kopf nicht nur zum Tragen einer Mütze taugt, du etwas verändern willst und Anschluss an verrückte Leute suchst, die seit Jahren darüber nachdenken, was links ist, dann komm vorbei.

## freizeit

 Um Studentenleben gehören aber auch andere Aspekte als nur Lernen, Schlafen, Vorlesungen und Mensaeessen, dass war auch unserem märchenhaften Paar bewusst. Viel zu lange hatte sich Rapunzel im Turmbau gelangweilt. Voller Lebenshunger wollte sie jetzt die Welt sehen und so machten sie sich auf, die kulturelle Landschaft von Chemnitz und dem Campus der Uni zu erkunden. Sie hatten die Wahl zwischen Film-, Musik- und Themenabenden, internationalen Cluevents, Bundesliga, Cocktailhours, Sportangeboten und vielem mehr. Die Qual der Wahl wird auch dich ereilen. Alle Aktivitäten hier aufzulisten würde den Rahmen eines guten Märchens sprengen und so haben wir beschlossen, einen Teil der unbedingt sehens- und erlebenswerten Freizeitmöglichkeiten auf die StuRa-Seite (Abschnitt 63) zu verlegen. Gerne kannst du dich dort umschauen - und dann geht es los - raus in die zauberhafte Welt der Studenten.

## Unterwegs in der dunklen Nacht

### Studentenclubs

Unsere Studentenclubs sind Teil des Studentenrats und werden unentgeltlich von deinen Kommilitonen unterhalten. Um sie zu finden, musst du einfach den „Beats“ und „Vibrations“ folgen, die meist aus den Wohnheimen dröhnen. Die Clubs haben es sich zur Aufgabe gemacht, die eh schon günstigen Chemnitzer Preise um mehrfaches zu unterbieten und dir damit ein breites Partyspektrum zu eröffnen.

### Club der Kulturen

TW 3 (hinter dem StuWe)

kulturen@tu-chemnitz.de

[www.tu-chemnitz.de/stud/club/kulturen](http://www.tu-chemnitz.de/stud/club/kulturen)

Gelassene Jazz-Nächte, packende Reiseberichte aus erster Hand und bunte Partys für Nachtschwärmer: Es gibt sie noch, die studentische Subkultur. Erlebe sie mitten auf dem Campus, im Club der Kulturen, gegenüber der Mensa und zwar für lau. Scheinchen zählen vor dem Eingang gibt es bei uns nicht, dafür aber Leute aus aller Herren Länder, die zusammen feiern, tanzen und kommunizieren. In welcher Sprache? Da bietet der CdK mit



seinen Unterclubs freie Auswahl. Im Winter führt Weihnachten und im Sommer die Fête de la Musique alle Clubs zusammen. Auch die schöngeistige Kultur kommt bei uns nicht zu kurz – so wird bei regelmäßig stattfindenden Literaturabenden so ziemlich alles gelesen, was Spaß macht und Interesse weckt. Solltest du hier dennoch etwas vermissen, dann wird es Zeit, dass du dich bei uns meldest und selbst aktiv wirst. Das jeweilige Wochenprogramm kannst du den Aushängen auf dem Campus und am Clubeingang entnehmen oder du sicherst dir dein Exemplar in der Mensa. Immer aktuell findest du alle Mitglieder, Fotos und unseren Kulturplaner auch auf unserer Website ([www.tu-chemnitz.de/stud/club/kulturen/](http://www.tu-chemnitz.de/stud/club/kulturen/)). Wir freuen uns, dich als neuen Gast oder motivierten Mitstreiter bald in dem internationalsten aller Chemnitzer Studentenclubs begrüßen zu dürfen.

### Filmclub Mittendrin

RH 35/37

[filmclub@tu-chemnitz.de](mailto:filmclub@tu-chemnitz.de)

[www.tu-chemnitz.de/stud/club/mittendrin](http://www.tu-chemnitz.de/stud/club/mittendrin)

Als eines der wenigen Studentenkinos mit eigenem Kinosaal machen wir noch



„richtiges“ Kino – mit Projektoren, Einleitung und Gong. Unsere Bar



bietet Erfrischungen zu unschlagbar günstigen Studentenpreisen.

Im Programm laufen zweimal die Woche Filme abseits des Mainstreams. Außerhalb unseres normalen Programmes Dienstag und Donnerstag 21:00 Uhr gibt es auch noch größere Filmhöhepunkte zum Beispiel das dreitägige SommerOpenAir auf dem Sportplatz oder die Mensafilmnacht. Wir suchen immer neue Leute. Ob als Vorführer, Barbesetzung, Flyerdesigner, Organisator oder einfach nur um Filme zu schauen: Es ist jeder willkommen.

Also kommt vorbei und entdeckt Kinokultur.

*FPM*

Zwischenbau Vetersstraße 70/72

fpm-club@tu-chemnitz.de

www.fpm-club.de

Der FPM-Club ist der älteste Studentenclub in Chemnitz. Neben der Lounge - Mo und Do immer ab 21:00 Uhr - findest du im FPM-Club dienstags auch das abwechslungsreichste Partyangebot am Campus. Ob Black Music, Disco, 70er/80er, House, Salsa, Dark Wave/EBM..., der Club bietet für (fast) jeden Geschmack die richtige Party. Natürlich lässt sich der FPM-Club öfter mal was Neues einfallen. Abgerundet wird das Ganze durch ein umfangreiches Angebot an küh-

len und preiswerten Getränken, unter anderem über 100 Cocktails. Schau doch einfach mal rein. Wenn du Interesse hast im FPM-Club mitzuarbeiten melde dich einfach an der Bar. Der Club ist immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

*PEB*

RH 35/37

peb-club@tu-chemnitz.de

www.peb-club.de

Wer Höhenangst hat, ist bei uns im PEB-Studentenkeller genau richtig, denn bei uns fällt keiner aus dem Fenster und wenn, dann landet er höchstens im Biergarten. Und dort gibt's auch gleich jeden Montag, bei schönem Wetter, leckeres Flüssiges zum relaxten Start in die Studienwoche. Wem es dann spätestens am Mittwoch daheim zu langweilig wird, der kann gleich wieder zum Lachen und Feiern in den Keller kommen, denn dann wird hier richtig gerockt. Jede Woche überraschen wir unsere Gäste mit anderen Specials, wie Karaoke-Party, Cocktailabend (mit 90 Cocktails) und vielem mehr. Freitag schicken wir dich dann mit einem richtigen Kracher ins Wochenende. Beginn der Veranstaltungen ist 21:00 Uhr.



## Windkanal

Vettersstraße 52/54

[www.tu-chemnitz.de/stud/club/windkanal](http://www.tu-chemnitz.de/stud/club/windkanal)

Ähnlich dem FPM befindet sich dieser ehemalige StuRa-Club in einem Wohnheim-Mittelbau. Alle zwei Wochen Dienstags findet der legendäre Cocktail-Abend mit Happy Hour statt. Man hat den Eindruck, dass in dieser Nacht nahezu der komplette Campus in die 7. Etage der Vettersstraße 52/54 passt.



verpassen dürft, gibt es hier:

Atomino

[www.atomino-club.de](http://www.atomino-club.de)

bekannt für seine alternativen und abwechslungsreichen Klangerlebnisse

Weltecho

[www.weltecho.eu](http://www.weltecho.eu)

Party und mehr, auch eher alternativ

Sanitätsstelle

[www.sanitätsstelle.de](http://www.sanitätsstelle.de)

bereitet dir mit abwechslungsreichem Programm einen guten Einstieg ins Wochenende

Brauclub

[www.brauclub.de](http://www.brauclub.de)

Starlight

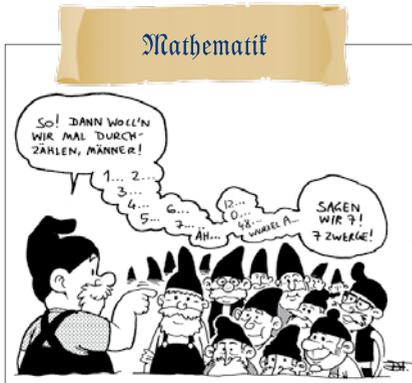
[www.starlight-chemnitz.de](http://www.starlight-chemnitz.de)

bieten HipHop, R'n'B und Black Music für Jedermann

Fuchsbau

[www.clubfx.de](http://www.clubfx.de)

wie der Name schon sagt



Außerdem gibt es noch außerhalb des Campus zahlreiche Clubs. Einen ausführlicheren Kneipenführer findest du auch auf der StuRa-Seite im Abschnitt „Fibel“.

Einen Vorgeschmack auf Schuppen in Chemnitz, die ihr auf keinen Fall

**WICHTIG:** Ausschau halten nach Flyern beim Mittagsverzeahr auf den Tischen der Mensa. Hier lassen sich einige Schmuckstücke der Chemnitzer Szene und weitere Veranstaltungen inner- und außerhalb der Uni finden. Deshalb unbedingt ein Auge drauf werfen!



Neesche, dä – Rest einer Flüssigkeit in einer Flasche, von: zur Neige gehen

## **Veranstaltungsmagazine und Adressen**

Was in Chemnitz und Umgebung noch so geht, darüber informieren euch auch diverse Veranstaltungsmagazine, die bekanntesten sind hier sicher das 371 oder der stadstreicher. Diese liegen in diversen Kneipen, Restaurants oder Infopunkten aus. Natürlich findet ihr diese auch im Netz, zum Beispiel unter:

[www.371stadtmagazin.de](http://www.371stadtmagazin.de)  
[www.stadstreicher.de](http://www.stadstreicher.de)  
[www.port01.de](http://www.port01.de)  
[www.triff-chemnitz.de](http://www.triff-chemnitz.de)  
[www.blitz-world.de](http://www.blitz-world.de)

## **Kultiviert auf dem Campus**

Alle Antennen ausgefahren und Sinneszellen sensibilisiert! Der Studentenrat liefert nämlich außergewöhnliche Events für Jedermann. Denn Kultur ist:

- ☞ *lesbar*: Verschiedenste Autoren präsentieren ihre aktuellen Werke, zusätzlich wird zu vielen Lesungen ein kleines musikalisches Rahmenprogramm geboten.
- ☞ *hörbar*: Das Kulturteam des Studentenrats organisiert Livekonzerte von bekannten Künstlern und Bands aus der Region und aller Welt. Selbstverständlich zu akzeptablen Ticketpreisen.
- ☞ *sichtbar*: Egal wer, von wo und in welcher Form: Der Studenten-

rat bietet Künstlern jeder Art, ob Maler, Fotograf, Bildhauer oder Konzeptionskünstler, die Möglichkeit, ihre Werke im ansprechenden Rahmen auszustellen.

It's your turn! Du sprühst voller eigenen ausgeflippten Ideen? Dann fühl dich im Studentenrat jederzeit herzlich willkommen. Das Kulturteam hilft dir gerne bei der Verwirklichung deiner Träume. Kontakt: *www.referat-kultur.de*

## **Zappelphilipps und -philippas aufgepasst!**

Chemnitz hyperaktiv? – Tob dich aus!

Diese Rubrik ist für alle gedacht, die von Zeit zu Zeit Anfälle von Bewegungswahn haben und gewillt sind diesen nachzugeben. Wir stellen dir hier kurz ein paar unter Studenten sehr beliebte Anlaufpunkte vor. In Aktion treten kannst du neben diesen außeruniversitären Angeboten auch im Unisport. Achtung, Achtung, sehr wichtig: Die vielfältigen Angebote des Unisports sind heiß begehrt und deshalb meistens schnell ausgebucht. Deshalb frühzeitig informieren!



## Lauf-KulTour

– der längste Staffellauf Deutschlands



Am Anfang steht die

Herausforderung, sich einem Event mit Extremsportcharakter zu nähern, am Ende die Lösung einer auf dem Papier nach einfachen Rechnung. 12 Läufer, die von 8 Radbegleitern navigiert werden, umrunden die Bundesrepublik in 16 Tagen auf einer 4.000km langen Strecke zu Fuß.

Das notwendige Know-How erwirbst du als einer von ihnen ab April 2012 in einer viermonatigen Vorbereitungszeit. Diese umfasst eine zielgerichtete Trainingsbetreuung, fördernde Leistungsdiagnostik, Teilnahme an Wettkämpfen, aber auch die Einweisung in periphere Disziplinen wie GPS-Technik.

In der Endbilanz harmoniert ein ausgebildetes Können und gereiftes Wollen nebeneinander.

Ein Roadtrip der für jeden Beteiligten zum Erlebnis wird!

## Klettern

Klettern wird bei den Deutschen als Sport immer beliebter und auch Chemnitz bietet mittlerweile drei Indoor-Locations. Da Chemnitz sich auch das Tor zum Erzgebirge nennt, liegt es in der Natur der Sache, dass draußen Klettern auch möglich ist. Wir empfehlen den begeisterten Kletterern einfach mal beim Personal

der folgenden zwei Angebote anzufragen. Erfahrungsgemäß bekommst du dort sachkundige Hilfe.

Informationen über Indoor-Klettermöglichkeiten in Chemnitz findest du hier:

*Boulderlounge*

[www.boulderlounge-chemnitz.de](http://www.boulderlounge-chemnitz.de)

*DAV Chemnitz*

[www.dav-chemnitz.de](http://www.dav-chemnitz.de)

*OnSide Klettersport*

[www.onsideklettersport.de](http://www.onsideklettersport.de)

## Skaten

Skaten kann man in und um Chemnitz relativ gut. Auch hierfür gibt es ein paar wichtige Adressen:

*Konkordiapark*

Ecke Hartmannstraße/Leipziger Straße

Hier handelt es sich um eine freizugängliche städtische Skateanlage.

*Skatehalle Druckbude*

Schönherrstraße 8

[www.skatehalle-chemnitz.de](http://www.skatehalle-chemnitz.de)

[www.ajz-chemnitz.de](http://www.ajz-chemnitz.de)

Diese Halle ist Teil des AJZ.

Die City-Management und Tourismus Chemnitz GmbH veranstaltet in den Sommermonaten außerdem regelmäßig das sogenannte Chemnitzer Nachtskaten. Das beginnt in der



Innenstadt und führt auf einer abgesperrten Route durch ganz Chemnitz. Für aktuelle Termine am besten „Nachtskaten Chemnitz 20xx“ googeln.



### ***Pack die Badehose ein ...!***

Chemnitz bietet eine ganze handvoll Frei-, Hallen- und Spaßbäder. Angebote zum Nass werden trotz Dach findest du hier:

[www.chemnitz.de/chemnitz/de/kultur\\_und\\_freizeit/sport/hallenbaeder/hallenbaeder\\_index.asp](http://www.chemnitz.de/chemnitz/de/kultur_und_freizeit/sport/hallenbaeder/hallenbaeder_index.asp)

[www.anamare.de](http://www.anamare.de)

[www.aquamarien.de](http://www.aquamarien.de)

Open Air planschen kannst du hier:

[www.chemnitz.de/chemnitz/de/kultur\\_und\\_freizeit/sport/freibaeder/freibaeder\\_index.asp](http://www.chemnitz.de/chemnitz/de/kultur_und_freizeit/sport/freibaeder/freibaeder_index.asp)

[www.stausee-rabenstein.de](http://www.stausee-rabenstein.de)

### ***Wintersport***

Chemnitz ist zwar noch ein Stück entfernt vom Erzgebirge, jedoch gehen enorm viele Chemnitzer im Winter dem Skisport nach. Du kannst beim Unisport (S. 81) Ausrüstung ausleihen und dich dann zu einem Hang deiner Wahl begeben. Beliebt sind hier natürlich die Hänge am Keilberg in Oberwiesenthal und auf der tschechischen Seite.

Neben dem reinen Abfahrtski gibt es in unserer Stadt auch begeisterte Anhänger des Skilanglaufs. Solltest du Interesse dafür hegen, frag doch einfach mal bei deinen Kommilitonen oder beim Unisport nach.

### ***Eishalle***

Darüber hinaus ist Chemnitz nicht erst seit Kathi Witt eine Stadt mit Ruf im Eiskunstlauf. Im Winter öffnet die Eissporthalle jeden Mittwoch speziell für Studenten natürlich zu studentenfrendlichen Preisen ihre Pforten. Schuhe können ausgeliehen werden. Besonders beliebt ist die Freiluftbahn.

[www.efc-chemnitz.de](http://www.efc-chemnitz.de)

Wittgendorfer Straße 2a

### ***Und sonst so ...***

Du konntest mit den Vorschlägen nichts anfangen? Es war dir nicht genug? Dann können wir dich beruhigen, denn es gibt noch mehr und vereinzelt auch noch andere Aktiv-

gebote. So triffst du im Sommer zum Beispiel auf den Plätzen neben dem Thüringer Weg immer andere Studenten zum Volleyball, Basketball, Tennis, Frisbee ... spielen. „Vorbeikommen und Mitmachen“ ist hier traditionell Programm. Daneben bieten einzelne Lokalitäten wie bspw. das Atomino den PingPong-Club. Da heißt es Kelle einpacken und ran an die Platte.

Für Wohnheimbewohner gibt es Freizeiträume direkt in den Wohnheimen. Die Auswahl umfasste bisher Tischtennis, Muckibude und einen Billardraum. Infos holen und Ideen abladen, kannst du bei den Wohnheimsprechern (Seite 5).

#### Unisport

[www.tu-chemnitz.de/usz](http://www.tu-chemnitz.de/usz)

Das Angebot des Universitätssportzentrums der TU Chemnitz hat sich zu einem der besten und vielseitigsten in Deutschland entwickelt. Hier kommen alle Freizeit- und Breitensportler genauso auf ihre Kosten wie Einsteiger, Wettkampforientierte oder Neugierige, die möglicherweise eine neue und außergewöhnliche Sportart als Herausforderung suchen. Dabei stehen euch von Aikido über Lacrosse und Salsa bis Yoga über 70 verschiedene Kurse und Sportarten zur Verfügung.

Die Preise bewegen sich je nach Sportart ab 10 Euro aufwärts pro Semester.

Das gesamte Programm findest du in der vernetzten Welt.

#### ZFG

[www.tu-chemnitz.de/hsw/sportwissenschaft/ZFG](http://www.tu-chemnitz.de/hsw/sportwissenschaft/ZFG)

Das Zentrum für Fitness und Gesundheit ist ein universitätseigenes Fitnessstudio, direkt am Campus, zugänglich nur für Studenten und Bedienstete und bildet damit eine weitere Besonderheit im Universitätssport.

Hier kannst du nicht nur dein gewohntes Fitness- bzw. Krafttraining absolvieren, sondern dich auch als Einsteiger kompetent beraten lassen. Der Special Effect liegt in der Rundum-Betreuung, den günstigen Preisen, Sonderöffnungszeiten (z.B. montags von 16:00-18:00 Uhr: Lady Fitness – nur für Mädels) und dem vielfältigen Kursangebot. Hierzu gehören unter anderem Aerobic, Bodyshape, Pilates, Rücken-Fit, Bauch-Beine-Po,... und vieles mehr.

Preise: Halbjahresvertrag – 10€ monatlich; Jahresvertrag – 8€ monatlich. Über den Universitätssport können auch diverse Kurse des ZFG ohne Vertrag besucht werden.

#### USG

[www.tu-chemnitz.de/usg](http://www.tu-chemnitz.de/usg)

Die Universitätssportgemeinschaft (USG) ist interessant für alle, die ihren



Heimatverein zurücklassen mussten und in ihrer Sportart einen neuen Anschluss zum Vereinssport suchen. Der Verein verfügt über ein sehr breites Spektrum an Sportarten und ist direkt am Campus angesiedelt.

### *Sprachrohr und mehr*

\*räusper\* Ruhe! Wir bitten um eure Aufmerksamkeit. Die Vorstellung beginnt:

Amateurfunk  
Harald Schönwitz  
Thüringer Weg 11/  
104  
Tel 0371 / 531 33029  
DL2HSC@darc.de  
www.darc.de

Amateurfunk?!  
Der Funkdienst mit persönlichen Perspektiven – das Hobby, das in einzigartiger Weise Technik und Kommunikation auch mit Sport kombiniert: Amateurfunk bietet für Jung und Alt gleichermaßen vielschichtige Anreize. Funkamateure dürfen ihre Technik selbst entwickeln und bauen – der Amateurfunk ist ein experimenteller Funkdienst. Das Spektrum reicht von einfachen Kurzwellenempfängern über Technik im Gigahertzbereich bis hin zu Amateurfunksatelli-



ten. Selbst in Zeiten von Internet und Mobiltelefon hat der Amateurfunk nichts von seiner Faszination verloren, im Gegenteil, viele dieser neuen Techniken lassen sich mit unserem Hobby verbinden und sind aus einigen Bereichen nicht mehr wegzudenken – kurz um, ein erdumspannendes, kommunikatives Hobby mit Weitblick. Viele Firmen schätzen bei der Auswahl ihrer Mitarbeiter die technische Kompetenz und Erfahrung von Funkamateuren. Mit Dir wollen wir versuchen, die in den vergangenen Jahrzehnten sehr erfolgreiche Amateurfunkgruppe wiederzubeleben.

Studentische Medientage Chemnitz  
www.medientage-chemnitz.de  
medientage@tu-chemnitz.de  
Valentin Belentschikow, M.A., Medienkommunikation  
Technische Universität Chemnitz  
Thüringer Weg 11  
09107 Chemnitz

Du willst Kontakte knüpfen, mit professionellen Medienmachern ins Gespräch kommen und deine Fertigkeiten praktisch erproben? Die Studentischen Medientage, die Fachkonferenz des Studiengangs Medienkommunikation der TU Chemnitz, werden es dir ermöglichen.



Unter dem Motto „Wir machen den Diskurs“ entdecken wir Medientrends, gehen ihnen wissenschaftlich auf den Grund, laden zu Diskussionen und geben dir die Möglichkeit deine Ideen zu präsentieren.

Ob mit „Ich surfe, also bin ich“, „PR-spektive Online“ oder jüngst „Einstudieren. Aufpolieren. Zelebrieren. Dimensionen medialer Inszenierung“, Jahr für Jahr erfassen die MK-Studierenden den Zeitgeist und bieten ein spannendes Programm rund um die Medienwelt.

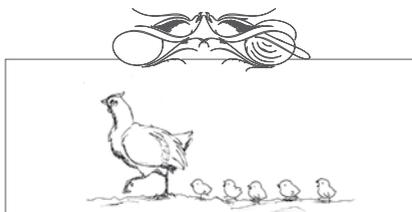
Sprachberatung im Internet  
sprachberatungen@tu-chemnitz.de  
www.sprachberatung.tu-chemnitz.de

„Hör mir bloß auf mit Deutsch! Ich bin Student.“ Natürlich ist es dein gutes Recht, das zu sagen und einfach mal bei grammatikalischer Unwissenheit das Los entscheiden zu lassen. Alternativ kannst du mit deinem Deutschleiden auch die Sprachberatung im Internet aufsuchen. Unter der Leitung von Dr. Ruth Geier helfen hier Studis Studis in Sachen muttersprachliche Gebrechen aller Art. Wem also Fragen zu korrekten und wohlklingenden Formulierungen, richtiger Fallsetzung oder der Herkunft einer bestimmten Redewendung auf dem Herzen liegen, sollte



die Online-Beratung der Sprachberatung einfach mal in Anspruch nehmen. Gegen einen kleinen Obolus ist es übrigens auch möglich, ganze Hausarbeiten Korrektur lesen zu lassen.

Die Sprachberatung kann vielleicht nicht alles, aber Deutsch!



Kultur

*Collegium musicum der TU Chemnitz e.V.*

Kontakt: [cmc@tu-chemnitz.de](mailto:cmc@tu-chemnitz.de)

Proben: mittwochs

18.30 – 21.00 Uhr im Alten Heizhaus im Innenhof oder der Mensa des Uniteils Straße der Nationen 62

[www.tu-chemnitz.de/tu/cm](http://www.tu-chemnitz.de/tu/cm)

Du spielst ein Orchesterinstrument oder möchtest nach einer Pause wieder auf deinem Instrument aktiv werden? Dann bist Du richtig bei uns.

Seit 45 Jahren musizieren wir auf hohem Niveau in gut besuchten



Roster, dä – die Rostbratwurst, alternativ wird zu „Grillen“ auch „Rostern“ gesagt

Konzerten sinfonische Musik von Bach bis Britten. Wir hatten Erfolg bei Wettbewerben und Orchester-treffen, bereisten viele Länder, 2005 sogar Japan, unlängst erneut Paris und Italien. 2012 ist unser Ziel Frankreich.

Mit unserem neuen Dirigenten Michael Scheitzbach suchen wir zur Verstärkung junge unternehmungslustige Mitstreiter mit Freude am gemeinsamen Musizieren.

Schau doch einfach mal bei einer unserer Proben vorbei, dazu laden wir dich herzlich ein. Auftritte, Programme u. a. sind auf unserer Webseite zu finden.

*Universitätschor der TU Chemnitz*

Chorleiter Prof. Conrad Seibt:

c.seibt@gmx.net

Internet: [www.tu-chemnitz.de/uni-chor](http://www.tu-chemnitz.de/uni-chor)

Hast du Lust auf a-capella? Dann solltest du unbedingt im Unichor vorbeischaun. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder, zur Zeit vor allem über Männerstimmen. Erfahrungen im Chorgesang oder Notenkennnisse sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich.

Unser Repertoire umfasst hauptsächlich a-capella Chorliteratur aus fünf Jahrhunderten. Die Palette reicht von klassischen Werken und alten Meistern über Geistliches bis

hin zu weltlichen Stücken und zeitgenössischen Kompositionen. Unser Können bringen wir bei regelmäßigen Konzerten in Chemnitz und Umgebung oder auf „musikalischen Großveranstaltungen“ wie dem Sächsischen Chortreffen, Saxoina Cantat oder dem Chorfest des Deutschen Chorverbandes zu Gehör.

*Probenzeit:* montags von 19:00 – 21:00 Uhr

Wilhelm-Raabe-Straße 43, Raum 032

*Theatergruppe „momentidee“*

[theater@tu-chemnitz.de](mailto:theater@tu-chemnitz.de)

Was wäre, wenn Romeo und Julia in Shakespears Drama nicht den Tod fänden? Wenn Julia rechtzeitig erwacht wäre und die beiden 29 Jahre später noch als altes Ehepaar in Verona lebten? Ephraim Kishons „Es war die Lerche“ beantwortet diese Fragen und erzählt von den täglichen Streitereien zwischen dem Ballettlehrer Romeo, der Hausfrau Julia und deren 14jährigen, pubertierenden Tochter Lucretia. In diesem Durcheinander erscheint der Geist des nicht mehr ganz taufrischen William Shakespeare um sein Werk zu vollenden: Er will Romeo und Julia abermals in den Selbstmord treiben. Wird ihm das am Ende gelingen? Das erfährst du zur Aufführung oder indem du Teil unserer Theater-

TUC-Theater  
*momentidee*

gruppe wirst. Welches Stück wir im nächsten Jahr inszenieren kannst du mitentscheiden. Ob auf oder hinter der Bühne, ob Profi oder Amateur -- jeder ist Willkommen! Schreib uns einfach eine Mail.

*MehrTUerer*

Liebe Erstis!

Als studentische Humorattentäter freuen wir uns darauf, euch im laufenden sowie kommenden Jahr im neuen Programm „Themawechsel“ begrüßen zu dürfen. Martyrium ist keine Voraussetzung zur Teilnahme! Alle Infos zu Auftritten findet ihr unter [www.mehrtuerer-chemnitz.de](http://www.mehrtuerer-chemnitz.de).

Christliche Studentengruppen

*Evangelische Studentengemeinde*

Unser Treff: „ESG“, Straße der Nationen 72 (neben Uni-Teil 1)  
<http://www.esg-chemnitz.de>

Hallo „Ersti“! Du solltest unbedingt die ESG – d.h. Evangelische Studentengemeinde – kennen lernen.

Ob du aus der Nähe oder von weit her kommst, bei uns bist du willkommen. Da triffst du Studierende verschiedener Fachrichtungen und Semester – die können Tipps geben



und bei Problemen helfen. Mit ihnen kannst du das ESG-Leben gestalten: Gottesdienste, Gebete, gemeinsame Wochenenden, Themenabende, Dialoge, Unterstützung für ausländische Studierende. Hier erlebst du Gemeinschaft, Seelsorge und Lebensberatung. Wir finden Jesus cool und die Bibel das spannendste Buch. Der rote Hahn ist unser Erkennungszeichen.

Schau doch mal rein und mach mit!

*Katholische Studentengemeinde*

Hohe Straße 1 (siehe Homepage)

[www.ksg-chemnitz.de](http://www.ksg-chemnitz.de)

[KSG-Sprecher@tu-chemnitz.de](mailto:KSG-Sprecher@tu-chemnitz.de)

Wir, die Katholische Studentengemeinde (kurz KSG) sind eine christliche Gemeinschaft aus vorwiegend Studenten, wobei wir aber jeden gerne in unserem Kreis begrüßen, unabhängig von Konfession oder genauer „Job“-Beschreibung.

Wir treffen uns in den Räumen von St.Nepomuk in der Hohen Straße 1 jeden Dienstag ab 18 Uhr zum gemeinsamen Abendessen, anschließender Andacht und thematischem Teil (meist Vortrag). Wir treffen uns aber auch an anderen Tagen, z.B. zum Filme schauen oder Philosophieren. Genaueres dazu findest du auf un-



serer Homepage oder erfährst du, wenn du uns per Email anschreibst. Wir freuen uns, auch dich bald bei uns Willkommen zu heißen.  
Deine KSG

*Studentenmission Deutschland*  
www.smd-chemnitz.de  
smd@tu-chemnitz.de

Der Studententag – ein Mix aus **smd** +  
Selbstbestimmung,  
Freiheit, Lernen, Partys, Wissenschaft und – Glaube? Der hat uns da gerade noch gefehlt! Denn wir, die smd Chemnitz, sind eine Gruppe ganz normaler Studenten, die der Meinung sind, dass das Studentenleben es dennoch möglich macht, Glauben und Denken zu verbinden. Wir treffen uns in verschiedenen Hauskreisen unter der Woche und laden zu gemeinsamem Essen, Gesprächen, Bibellesen, Singen, Spiele- und Diskussionsabenden ein.

Wir sind Teil eines deutschlandweiten Netzwerkes von Christen in Schule, Hochschule und Beruf. Unsere Leitworte sind denken. glauben. erleben. Dies bedeutet für uns, dass wir keine Denkverbote verhängen und Gemeinschaft leben wollen in unserem Herrn Jesus Christus.

Wenn du Lust hast mal vorbeizuschauen, komm doch unverbindlich am 12.10.2011 zu unserem Eröff-

nungsabend in den Clubraum Wohnheim Vetterstraße 70/72 (1.Etage, Zwischenbau). Für weitere Infos rund um uns und unsere Semesterplanung kannst dir unseren Newsletter auf unserer Homepage bestellen oder dich einfach direkt dort umschauen.

*Campus für Christus*  
www.campus-c.de

Du bist begeistert von Jesus? – Wir auch!  
Und du willst mehr im Leben als nur studieren? – Wir auch!  
Du fragst dich, wie Gott mehr Raum in deinem Unialltag und am Campus gewinnen kann? – Wir uns auch!  
Dann passt du zu uns! Melde dich oder schau einfach mal vorbei. Weitere Infos findest du auf unserer Homepage.



# *mobil*



urch die Wirrungen des Zaubervaldes Uni zu gelangen ist nicht immer so leicht.

Da gibt es schließlich das fiese Netzplanmonster zu bezwingen oder den Wettkampf gegen die magische Uhr zu gewinnen. Doch nach einer Weile wirst du dich gut auskennen und immer zur richtigen Zeit in der Uni (oder an einem anderen Ort) sein.

## *Alle wichtigen Nahverkehrslinien*

Die Linien 51, E51 und X51

Die wohl wichtigste Buslinie für jeden Studierenden unserer Uni ist die 51 mit ihren beiden Ablegern E51 und X51. Diese haben einen sehr ähnlichen Streckenverlauf, unterscheiden sich allerdings etwas in den Start-/Endhaltestellen. Zwischen den Uniteilen verkehren alle auf der gleichen Strecke, so dass du dir keine Sorgen machen brauchst. Somit kannst du tagsüber alle 10 Minuten auf einen Bus zurückgreifen, der dich bequem von der Straße der Nationen(bzw. dem Böttcherbauch) über die Zentralhaltestelle zum Campus an der Reichenhainer Straße bringt. Und auch auf deiner Rei-

se zum Uniteil Erfenschlag kannst du einfach sitzenbleiben – die 51er Linien bringen dich direkt ans Ziel, natürlich auch in die andere Richtung. Allerdings wirst du oft keinen Sitzplatz in den Bussen finden, da es sich um eine der Hauptstrecken des Chemnitzer ÖPNV handelt. Um die Lage etwas zu entspannen, hat sich der StuRa mit der CVAG und der Uni für die Verstärkung des Taktes eingesetzt und dies auch erreicht. Deshalb bringt dich während der Vorlesungszeit die X51 ebenfalls ans Ziel – allerdings nur zwischen Erfenschlag und Omnibusbahnhof. Wenn du weiter möchtest, musst du die 51 bzw. E51 nutzen. Durch die Verstärkung wird zu Stoßzeiten fast ein 5-Minutentakt erreicht, welcher dich pünktlich zu den Vorlesungen im Uniteil Erfenschlag bzw. StraNa bringt. So werden die Busse entlastet und du kommst schneller und bequemer von A nach B. Derzeit werden allerdings im Bereich des Hauptbahnhofs und damit auch vor dem Uniteil StraNa Bauarbeiten vom VMS durchgeführt. Dies dauert noch ca. 1,5 – 2 Jahre an. Du solltest also regelmäßig auf die Homepage des VMS ([www.vms.de](http://www.vms.de)) der CVAG schauen ([www.cvag.de](http://www.cvag.de)), da möglicherweise kurzfristig Hal-

testellen verlegt werden bzw. andere Behinderungen auftreten könnten.

Im Normalfall sind aber folgende Haltestellen die beste Wahl:

#### ☞ StraNa

Vom Uniteil Reichenhainer Straße kommend: Theaterplatz oder Omnibusbahnhof

In Richtung Uniteil Reichenhainer Straße: Schillerplatz oder Theaterplatz

#### ☞ Reichenhainer Straße

In beide Richtungen: TU Reichenhainer Straße oder TU Campus

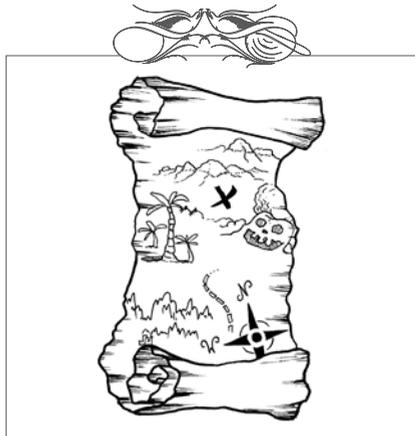
Falls du zum Pegasuscenter (Bibliothek für Geisteswissenschaften, Sporträume,...) möchtest, solltest du schon an der Haltestelle „Ebertstraße“ aussteigen

#### ☞ Erfenschlager Straße

In beide Richtungen: TU Erfenschlager Straße

#### Die Linie 2

Diese Straßenbahnlinie verläuft aufgrund der Baumaßnahmen am Hauptbahnhof momentan zwischen dem Stadtteil Bernsdorf und dem Hauptbahnhof. Da sie auf der Bernsdorfer Straße verläuft, führt sie direkt an den Studentenwohnheimen vorbei und verbindet das sehr studentische Viertel mit der Innenstadt. Die StraNa liegt direkt neben dem Hauptbahnhof



und ist somit ebenfalls bequem mit der Straßenbahnlinie 2 erreichbar. So kommst du auch auf direktem Wege zu deinen Veranstaltungen in unserem Hauptgebäude. Die Linie 2 fährt alle 10 Minuten. Somit musst du nie lange auf die nächste Bahn warten.

#### Regionalbusse und Bahnen

Auch die Regionalbuslinie 208 vom Omnibusbahnhof verbindet die Unterteile StraNa, den Campus Reichenhainer Straße und Erfenschlag. Sie fährt zu den Tageszeiten zweimal die Stunde.

Vom Omnibusbahnhof gibt es viele Regionalbuslinien, mit welchen man oft auch in Chemnitz schneller ist – zum Beispiel die 637, 639 und 650 Richtung Mittweida und die 210 Richtung Oberwiesenthal und die 211 über Burkhardtsdorf nach Zwönitz. Außerdem kommst du vom Haupt-

bahnhof mit diversen Linien zur Zentralhaltestelle. Durch das neue Anzeigesystem bekommst du nun auch ganz genau angezeigt, wann die nächste Fahrmöglichkeit zur Verfügung steht.

Aber auch die Regionalbahnen bringen dich zu deinem Ziel. Falls du nach Bernsdorf möchtest, kannst du direkt vom Hauptbahnhof zum Südbahnhof fahren. Auch der Uniteil Erfenschlag ist per Zug erreichbar, hier musst du am Haltepunkt Reichenhain aussteigen.

☞ Uniteil 4 Wilhelm- Raabe-Straße  
Dieser Uniteil liegt nahe der Annaberger Straße. Am besten kommst du mit den Straßenbahn 5, 6 und 522 (Haltestelle Treffurthstraße) oder dem Bus 22 (ab Südbahnhof bzw. Zentralhaltestelle) dorthin. Die Regionalbusse 210 und 211 bedienen diese Haltestelle auch. Hierfür musst du wie gewohnt am Omnibusbahnhof einsteigen.

### *Allgemeine Hinweise*

In Chemnitz solltest du in Bussen den Stop-Knopf nicht vergessen zu drücken, ansonsten kann es passieren, dass der Bus an deiner Haltestelle vorbeifährt. Ab 20 Uhr ist der Einstieg in Bussen nur beim Fahrer und nach Vorzeigen der Fahrkarte möglich.

Die Nummern der Buslinien geben den Takt an, erkennbar an der zweiten Ziffer. Die Hauptlinien (mit Endnummer 1) verkehren tagsüber

von Montag bis Freitag im Zehn-Minuten-Takt. Linien die auf 2 enden (Bsp: Bus 62 oder 72) verkehren alle 20 Minuten, die Linie 23 (Zweite Ziffer eine 3) demzufolge nur alle 30 Minuten, und so weiter ...

Das in den Fahrplänen gekennzeichnete R (meist am Wochenende oder abends) bedeutet, dass an der Zentralhaltestelle Anschluss an beliebige Linien besteht („Rendezvous an der Zentralhaltestelle“), da die Busse und Bahnen warten, bis alle angekommen sind. Somit kannst du ohne Wartezeit gleich deinen Anschluss nehmen.

Auch in der Nacht ist die Chemnitzer Verkehrslandschaft gut ausgebaut. Viele Linien werden auch als Nachtbus (mit anderer Nummerierung, erkennbar am N) im Stundentakt von 23:40 bis 4 Uhr angefahren. Die Nummerierungen und Streckenverläufe sind jedoch anders als im Tagnetz und orientieren sich an den meistgenutzten Haltestellen. Start ist für alle Busse immer 23.40, 0.40, 1.40, 2.40 und 3.40 an der Zentralhaltestelle. 4.40 Uhr fahren bereits wieder die ersten Tageslinien.

Zusätzliche Infos und die Fahrpläne erhältst du unter [www.cvag.de](http://www.cvag.de).

### *Das Semesterticket*

Chemnitz

Alle Informationen zum Semesterticket findest du auf der StuRa-Web-



seite: [www.stura.tu-chemnitz.de/semesterticket](http://www.stura.tu-chemnitz.de/semesterticket). Dort gibt es auch den Link zu einer Liste aller inbegriffenen Verbindungen und einer Liniennetzkarte.

Dein Semesterticket in der jetzigen Form gibt es noch gar nicht so lange, nämlich erst seit einem Semester. Zuvor galt es nur für die Zone 13 des VMS, also dem Gebiet der Stadt Chemnitz. Damit warst (und bist du natürlich auch jetzt noch) in ganz Chemnitz mobil. Das heißt, dass du Busse, Straßenbahnen, Regionalbusse und auch Züge, so oft du willst, nutzen kannst. Also steht dir alles offen, was der Chemnitzer ÖPNV zu bieten hat. Doch in Chemnitz verkehren neben den vier Straßenbahnen und 24 Buslinien auch vier Citybahnen bis Stollberg, Hainichen, Limbach-Oberfrohna, Burgstädt – außerdem besteht eine Verbindung von Stollberg nach Meerane. Mit dem Semesterticket kannst du kostenlos ein Fahrrad mitnehmen.

**Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS)**  
Denn seit dem SS 2011 kannst du mit deinem Semesterticket jederzeit alle Nahverkehrsmittel (das heißt Bus, Straßenbahn, IRE, RE, RB) in den Zonen des VMS. Das Gebiet reicht von Zwickau im Westen bis Freiberg im Osten und von Rochlitz im Norden bis Oberwiesenthal im Süden. Auch der Stadtverkehr in allen an-

deren Städten im Verbundraum ist inbegriffen und du bist somit (meist) schnell am Ziel und das auch noch besonders umweltschonend. Schienengebundene Sonderverkehrsmittel (Bergbahnen, Schmalspurbahnen, Drahtseilbahn Augustusburg) sind von unserem Semesterticket allerdings ausgenommen.

Mehr Infos und den Zonenplan bekommst du unter [www.vms.de](http://www.vms.de).

**Schienenpersonennahverkehr (SPNV) Sachsen**

Neben dem Nahverkehr innerhalb des VMS steht dir auch das komplette SPNV-Angebot bis zum letzten fahrplanmäßigen Halt des jeweiligen Zuges innerhalb Sachsens zur Verfügung. Einfach einsteigen und losfahren – und bei Bedarf einfach deinen Studentenausweis (+ ein amtliches Personaldokument mit Lichtbild, beispielsweise Personalausweis oder Führerschein) vorzeigen. Der SPNV umfasst alle RB, RE, IRE und S-Bahnen der Deutschen Bahn. Außerdem kannst du noch die Verkehrsmittel folgender Unternehmen nutzen:

Vogtlandbahn GmbH: VBG, TLX  
Veolia Verkehr Regio Ost GmbH, Veolia Verkehr Sachsen-Anhalt GmbH: MRB

Ostdeutschen Eisenbahn GmbH: OE  
Städtebahn Sachsen: SBS  
Döllnitzbahn GmbH



## Details zum SPNV

Natürlich alles nur in der zweiten Klasse. So kommst du vom Hauptbahnhof in einer Stunde ins Herz von Dresden oder Leipzig. Dort kannst du Bücher in den Bibliotheken ergattern, wenn sie in Chemnitz schon bis nächstes Jahr vorgemerkt oder nicht existent sind. Oder fahr einfach mal wieder nach Hause – deine Oma wird sich freuen. Auch wenn du außerhalb von Sachsen wohnen solltest, sparst du doch ein ganzes Stück an Fahrtkosten.

Doch anders als im VMS gibt es sachsenweit ein paar Einschränkungen. Dein Ticket ist nur für den SPNV (Schienenpersonennahverkehr) gültig. Das heißt, dass z.B. Busse und Straßenbahnen in Dresden oder Leipzig extra kosten. Denn dem weit verbreiteten Glaube zum Trotz ist S-Bahn NICHT die Abkürzung für Straßenbahn (=Tram). S-Bahnen sind mit einem grünen Kreis mit weißem S gekennzeichnet und verkehren auf extra Schienen. Und auch das Zeichen der DB ist immer zu finden. Mit dieser erreichst du allerdings auch die meisten Stadtteile.

Auch kostenpflichtig ist der Fernverkehr, welcher durch Sachsen verläuft. Also für den IC, ICE, InterCONNEX oder VogtlandExpress musst du dir immer noch ein extra Ticket kaufen. Kleinbahnen (Schmalspurbahn mit Ausnahme der Döllnitzbahn) und

CityNightLines sind ebenfalls nicht enthalten.

Dafür kannst du allerdings die Strecken zwischen Zwickau und Leipzig bzw. Hoyerswerda und Leipzig nutzen, auch wenn diese teilweise durch Thüringen/Brandenburg verlaufen. Auf diesen so genannten Transitstrecken darfst du allerdings nur in Sachsen ein- und aussteigen, bei den Haltepunkten in unseren Nachbarländern darfst du dies nicht, du müsstest einen extra Fahrschein lösen.

Wenn du dein Ticket mit anderen Tickets für Strecken außerhalb Sachsens kombinieren möchtest, dann musst du diese ab dem letzten planmäßigen Halt in Sachsen auf dieser Strecke lösen. ACHTUNG, das gilt auch für Ländertickets. Willst du also z.B. das Bayern-Ticket nutzen, dann musst du für die Strecke Plauen-Hof noch ein extra Fahrschein lösen, da erst Hof der erste Halt in Bayern ist. Danach wäre dein Bayern-Ticket gültig.

Sollest Du noch Fragen haben oder Unklarheiten bestehen, schau am besten auf der Internetseite zum Semesterticket [www.stura.tu-chemnitz.de/semesterticket](http://www.stura.tu-chemnitz.de/semesterticket) oder schicke eine E-Mail an [verkehr@stura.tu-chemnitz.de](mailto:verkehr@stura.tu-chemnitz.de).

## Das Ticket

Dein Ticket ist dein Studierendenausweis bzw. der Aufdruck darauf. Wenn du dich zurückgemeldet hast,



uffräschen, sich – sich aufregen, beispielsweise über die vielen Prüfungen am Ende eines Semesters

dann musst du diesen Aufdruck an den Terminals vor dem Prüfungsamt oder Studentensekretariat erneuern. Ansonsten fährst du ab dem ersten Tag des neuen Semesters schwarz und das kann teuer werden. Achte darauf, dass der Ausdruck immer korrekt und leserlich ist. Ist der Aufdruck zu undeutlich geraten, bietet es sich an, die Karte entweder erneut in das Terminal zu stecken oder ein anderes auszuprobieren. Für das WS 11/12 muss er z.B. so aussehen: WS11/12 VMS/DB

Für das Semesterticket musst du auch nichts extra bezahlen, es ist in deinem Semesterbeitrag, welchen du zu Beginn jedes Semesters bezahlen musst, inbegriffen. Dieses Semester kostet es 131 €.



Das Ticket wurde vom Studenterrat für die nächsten zwei Semester beschlossen. Im Sommer soll eine Evaluierung stattfinden und geprüft werden, in welchem Maße das neue Ticket angenommen wird. Darüber wird dich der StuRa aber rechtzeitig in Kenntnis setzen.

### *Parkplätze*

Falls du Autofahrer sein solltest, wirst du sicherlich einmal in die missliche Lage kommen und keinen dringend benötigten Parkplatz an der Uni finden. Über die anscheinend zu wenigen Stellplätze wird sich oft beschwert. Da die Parkplatzsituation an unserer Universität jedoch statistisch gesehen völlig ausreichend ist, sind zusätzliche Parkmöglichkeiten nicht in Planung.

Wer kann, sollte also sein Auto stehen lassen und lieber auf den öffentlichen Nahverkehr, das Fahrrad oder die eigenen Füße setzen. Das Semesterticket bietet hier die günstigste und umweltfreundlichere Alternative in Sachen Fortbewegung.

### *Fahrrad*

Die aus Radfahreraugen auf den ersten Blick wenig attraktive Stadt bietet auf den zweiten Blick keine ernsthaften Hindernisse: Die Steigungen sind mit modernen Rädern gut zu bewältigen und die Diebstahlrate ist vergleichsweise

niedrig. Die Stadt bemüht sich allerdings sehr um die Verstärkung des Radverkehrs in Chemnitz. Zu erwähnen wäre hierbei das Radverkehrskonzept, welches in mehreren Schritten Radfahrern das Leben leichter machen soll. So werden neue Radwege gebaut oder die Fahrradnutzung in der Innenstadt erleichtert. Diese Bemühungen haben sicherlich auch etwas damit zu tun, dass Chemnitz leider eine der wenigen deutschen Städte ist, in der der Anteil der Autonutzung immer noch zunimmt. Hoffentlich gelingt mit dem Konzept ein Schritt in die andere Richtung.

Schneller als mit Bus und Bahn fährt man auf kurzen Strecken per Rad aber auch jetzt schon. Wenn man keine Lust mehr hat, kann man einfach in öffentliche Verkehrsmittel einsteigen und die Vorteile des Semestertickets nutzen, denn auch eine Fahrradmitnahme ist kostenlos. Allerdings sollte man hier auch auf seine Mitmenschen Rücksicht nehmen.

Einen Fahrradständer findet man in Chemnitz zwar nicht an jeder Ecke, aber es gibt genügend Ausweichmöglichkeiten seinen Drahtesel anzuketten (Bäume, Laternen,...). An der Uni sind diese zahlreich vorhanden. Der Unisport bietet einige Radsportgruppen an. Wer mit anderen dem Radsport nachgehen

möchte, dem sei auch der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) empfohlen. Dieser setzt sich dafür ein, dass die Straßen auch für Radfahrer frei bleiben und bietet darüber hinaus weitere Serviceleistungen wie etwa Radwanderkarten oder technische Unterstützung. Der Verkehr in Chemnitz ist dicht und schnell. Selbstbewusstes, aber korrektes Fahren schafft Sicherheit. Eine Fahrradkarte von Chemnitz gibt es kostenlos im StuRa-Büro. Darüber hinaus bietet der VMS eine Broschüre mit interessanten Radfahrstrecken an, die ebenfalls im StuRa zu finden ist. Plant man eine Radtour in die Umgebung lohnt sich ein Abstecher in die Stadtbibliothek im TIETZ. Kartenmaterial dort ist sehr umfangreich vorhanden. Eine schöne Tour ist beispielsweise der Rundweg um Chemnitz. Dieser verbindet unter anderem das Wasserschloss Klaffenbach, die Talsperre Einsiedel, das Schloss Lichtenwalde und Rabenstein. Die Broschüre „Mit dem Fahrrad durch Chemnitz“ ist kostenlos bei der Touristinformation erhältlich und hilft hier weiter. An verschiedenen Ausleihstationen kann auch, wer kein Rad besitzt, die blauen „Chemnitzer Stadtfahrräder“ gegen einen Pfand leihen.

ADFC Chemnitz, Henriettenstraße 5  
[www.adfc-chemnitz.de](http://www.adfc-chemnitz.de)

Stadtfahrräder  
[www.chemnitzer-gewoelbegaenge.de](http://www.chemnitzer-gewoelbegaenge.de)



# abkv - abkürzungsverzeichnis

1. W:	Erste Wiederholungsprüfung	FHD:	Förderungshöchstdauer (BAföG)
2. W:	Zweite Wiederholungsprüfung	FPM:	Fertigungsprozesse & -mittel – ein Studentenclub
Ba/Ma:	Bachelor/Master (eine Art von Uni-Abschluss)	FSR:	Fachschaftsrat – gewählte Vertreter der Fachschaft
BAföG:	Bundesausbildungsförderungsgesetz	fzs:	freier Zusammenschluss von studentInnenschaften e. V. – Dachverband von Studierendenvertretungen in Deutschland
BMBF:	Bundesministerium für Bildung und Forschung	HiWi:	Hilfswissenschaftler, der einfache Arbeiten für den Professor erledigt
BVerfG:	Bundesverfassungsgericht	HoPo:	Hochschulpolitik
c. t.:	cum tempore („mit Zeit“) – akademische Zeitangabe (Zeit + 15 min) auch „akademisches Viertel“	HS:	Hauptseminar, Seminare aus dem Hauptstudium
CSN:	Chemnitzer Studenten Netz – Verantwortlich für den Netzwerkanschluss im Wohnheim	HSW:	Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften
CVAG:	Chemnitzer Verkehrs- Aktiengesellschaft	HRG:	Hochschulrahmengesetz (Bund) – gibt Rahmenvorgaben für die Hochschulgesetze der Länder
DAAD:	Deutscher Akademischer Austauschdienst	IKK:	Interkulturelle Kommunikation – Studienfach der PhilFak
ECTS:	European Credit Transfer System	ISIC:	internationaler Studentenausweis
E.h./h.c.:	Abkürzungen für ehrenhalber verliehene Titel	IUZ:	Internationales Universitätszentrum
ET/IT:	Elektrotechnik/Informatik	KSS:	Konferenz Sächsischer Studierendenschaften
Ersti:	Erstsemester, Student im ersten Semester	LSR:	LandessprecherInnenRat
FakRat:	Fakultätsrat	MB:	Maschinenbau
FAQ:	Frequently Asked Questions (häufig gestellte Fragen)		

MK:	Medienkommunikation	StraNa:	Straße der Nationen – Uniteil 1
MÖ:	Marketing/Öffentlichkeitsarbeit der TUC	StuRa:	Studentenrat – Studentische Vertretung
Nischel:	Karl-Marx-Monument an der Brückenstraße	StudSek:	Studentensekretariat
NHSG:	Neues Hörsaal- und Seminargebäude (Orangerie)	StuWe:	Studentenwerk – verwaltet Wohnheime, die Cafeteria und Mensa
N. N.:	Nomen nominandum („der Name muss genannt werden“) – Platzhalter, wenn Name zur Drucklegung noch nicht bekannt war	SO:	Studienordnung
NPhG:	Neues Physikgebäude	SWS:	Semesterwochenstunden = Anzahl der Stunden (= 45 min) pro Woche
NSG:	neues Sektionsgebäude – Teil des Gebäudekomplexes Rh 70	TaC:	Treff am Campus – Kneipe in der Mensa, heißt jetzt offiziell Mensatreff
ÖA:	Öffentlichkeitsarbeit	TUC:	Technische Universität Chemnitz
PeB:	Physik und elektronische Bauelemente – ein Studentenclub	Turmbau:	B-Bau in der Reichenhainer Straße
Phil:	Student der Philosophischen Fakultät	TW/ThW:	Thüringer Weg
PhilFak:	Philosophische Fakultät	Unicert:	Universitätszertifikat – weist Sprachkenntnisse nach
PO:	Prüfungsordnung	USG:	Universitätssportgemeinschaft
PoWi:	Student der Politikwissenschaft	V:	Vettersstraße – „Wohnheimmeile“
Rh:	Reichenhainer Straße	VMS:	Verkehrsverbund Mittelsachsen – CVAG ist ein Teil davon
SächsHSG:	Sächsisches Hochschulgesetz	WHS:	Wohnheimsprecher
SAP:	Semesterauf-/ abtaktparty	WiWi:	Student der Wirtschaftswissenschaft
SMWK:	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	WS:	Wintersemester (1. Oktober bis 31. März)
SpoWi:	Sportwissenschaftler	Zenti:	Zentralhaltestelle
SS:	Sommersemester (1. April bis 30. September)	ZPA:	vZentrales Prüfungsamt
s. t.:	sine tempore („ohne Zeit“) – akademische Zeitangabe		



# impressum



Leitung: Beate  
Poblers, Anna  
Sieber

Layout und Satz:  
Kerstin Seidel

Cover:  
Kerstin Seidel,  
Franziska Kurtz

Illustrationen:  
Susan Burdack, Da-  
vid Füleki, Eugenia  
Kerner, Anne-Christin  
Kleemann

Artikel: Jana Baisch, Ca-  
roline Beer, Stefanie  
Berneck, Anne Gün-  
ther, Anne-Christin  
Kleemann, Beate Pob-  
lers, Anna Sieber

Sponsorenteam:  
Anna Sieber

Sponsoren:  
Sparkasse Chemnitz,  
Club FK, Sport- &

Therapiezentrum,  
Chemnitz, Gesell-  
schaft der Freunde  
der U Chemnitz,  
VDE Chemnitz,  
CWS Chemnitz

Herausgeber (V.i.S.d.P.):  
Studentenrat der U  
Chemnitz

Druck: Druckerei Wagner  
GmbH,  
Geschäftsführer  
Karl-Heinz Wag-  
ner

Auflage: 2200

Dank an: Franziska Lösel,  
Bernd Scheffler,  
Holger Langenau,  
Marco Krüger,  
Thomas Holzäp-  
fel, die Referate  
Hochschulpolitik,  
BföG & Sozi-  
ales und Verkehr  
des StuRa